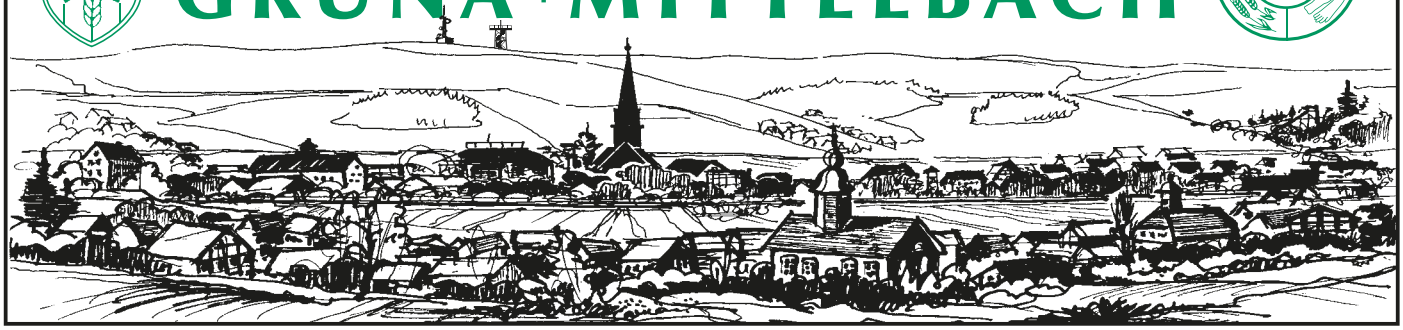
ORTSCHAFTSANZEIGER GRÜNA+MITTELBACH



29. Jahrgang | Freitag, den 02. Dezember 2022 | 06/2022

Die Adventszeit vor einem Jahr war von Einschränkungen geprägt, vieles konnte nicht stattfinden. Jetzt scheint zumindest von dieser Seite alles wieder weitgehend normal. Aber ein Krieg in Europa, hohe Inflation und explodierende Energiepreise verbunden mit Ängsten und allgegenwärtiger Unsicherheit machen allen zu schaffen.

Aber gerade deshalb sollten wir die Adventszeit und den bevorstehenden Jahreswechsel genießen. Dazu wünschen wir, die Heimatvereine beider Ortschaften, allen unseren Einwohnern sowie unseren Heimatfreunden aus Nah und Fern eine besinnliche Zeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und vor allem friedliches 2023.

Der erste Advent ist schon vorüber, …

… wenn Sie, liebe Leserschaft, diesen Ortschaftsanzeiger in den Händen halten. Weil dieses Jahr der 25. Dezember auf einen Sonntag fällt, begann die Adventszeit bereits 5 Wochen vorher, so zeitig wie nur aller 7 Jahre. Und damit käme eine Information z.B. über das Pyramiden-Anschieben in beiden Ortschaften zu spät. Gerade noch rechtzeitig kann der Grünaer Weihnachtsmarkt angekündigt werden. Und auch der Belebte Adventskalender, den sehr engagierte Frauen (vielleicht sind aber auch Männer dabei?) mit Carola Hilkman an der Spitze organisiert haben. Dieser Kalender steht auf der Rückseite des Mittelblattes, das zusammen mit dem Jahreskalender für 2023 ausgeheftet werden kann.

Und weil Initiativen von Vereinen auch spontan entstehen können und eine rechtzeitige Information darüber im Ortschaftsanzeiger evtl. nicht möglich ist, hat sich in Grüna eine WhatsApp-Gruppe „Austausch Vereine Grüna“ gebildet, in der jeder Verein mit einem Mitglied vertreten sein sollte, das es dann an seine Mitglieder weitergeben kann. Wer noch nicht dabei ist, aber es gern möchte, sollte eine Mail an den Gruppenadministrator Stephan Juika vom Billardklub mit der entsprechenden Handynummer senden (st.juika@arcor.de).

Als Redakteur des Ortschaftsanzeigers bedanke ich mich bei all denen, die fleißig Beiträge und Bilder liefern und mithelfen, das „Blättl“ am Leben zu erhalten. Dank auch an die beiden Ortsvorsteher Lutz Neubert und Gunter Fix, die die Geschicke unserer beiden Ortschaften in bewährter Form steuern. Mein besonderer Dank gilt wie immer den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Mugler-Verlages für die gute Zusammenarbeit, insbesondere Frau Zierer, die alles gekonnt in Form setzt.

Eine schöne (Rest-)Adventszeit, frohe Weinachten und ein gesundes 2023 wünscht

Ulrich Semmler

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 16. Januar 2023. Die Verteilung erfolgt ab 03. Februar. Beiträge an: redaktion.oaz@gmail.com

Heimatverein Mittelbach e. V.

Advent, Advent …

… ein Lichtlein brennt, und wenn dieses Blättel verteilt wird, ist das Einläuten der *„Zeit der Vorfreude“* in Mittelbach bereits wieder Historie. Dies liegt an der längstmöglichen Adventszeit, welche den 1. Advent dieses Jahr schon auf den 27. November festschreibt. (Was aber noch nicht so lang her ist, dass hier neue Bilder stehen könnten.) Aber die meisten kennen ja die immer wiederkehrenden Termine, so dass über Plakate, mündliche Überlieferung und soziale Medien unser …

Schwibbogen-Einschalten und Pyramide-Anschieben …

… durchaus bekannt ist und hoffentlich auch gut besucht war.

Unser Posaunenchor am Rathaus, der Kinderchor an der Schule und schließlich Musik aus der Konserve an der Feuerwehr bildeten den kulturellen und musikalischen Rahmen dieses Nachmittags, der nach zwei Jahren Pause endlich wieder ohne Einschränkungen stattfinden konnte.

Die Klöppelfrauen öffneten ebenso Ihre Pforten im 1. OG des Rathauses und es gab bestimmt wieder einiges an kunstvollen Klöppelmotiven zu bestaunen.

Leider war auch diesmal noch keine Adventsveranstaltung in der Heimatstube im 2. OG des Rathauses möglich, da die Bauarbeiten nur sehr schleppend vorankommen und damit die bereits fertigen Räume mit den Einrichtungsgegenständen aus der alten Heimatstube vollgestellt sind.

Lediglich die Türen im 2. Bauabschnitt sind bisher aufgearbeitet und wieder eingehängt worden. Alle anderen Arbeiten, welche irgendwie von Brandschutzvorgaben tangiert werden, liegen so lange auf Eis, bis endlich der grüne Stempel vom Baugenehmigungsamt die vorliegenden Planungen besiegelt.

Sehr schade, aber die Mühlen der Behörden mahlen halt langsam – der Wind wird offensichtlich woanders gebraucht, z.B. um Strom für die Weihnachtsbeleuchtung zu erzeugen, die sich zumindest hierzulande keiner nehmen lassen wird. Und so soll auch unser Rathaus wieder traditionell im Lichterglanz erstrahlen und unsere Einwohner und Gäste auf das Weihnachtsfest einstimmen. Und Schnee? Ob es den dieses Jahr gibt wie z.B. 2017?

Dafür gibt es …

… unseren Mittelbacher Schwibbogen aus dem *„Schaufenster“* der ehemaligen Heimatstube nun im neuen *„Schaukasten“* im Eingangsbereich des Rathauses zu bewundern. Außerhalb der Advents- und Weihnachtszeit wird sich dann das Heimatstuben-Team um die Ausgestaltung dieser Präsentationsfläche kümmern. Ein Dankeschön an den Ideengeber, Herbert Steinert, an Jürgen Timmermann für die Organisation der Arbeiten, an die Firma Pampel für die Umsetzung dieses Vorhabens und ebenso an den Ortschaftsrat für die finanzielle Unterstützung zur Erneuerung des Schaukastens.

Ein erster Blick ins kommende Jahr …

… lässt schon einige Veranstaltungen erkennen.

Am **14. Januar 2023** wird die Freiwillige Feuerwehr wieder ein *„Weihnachtsbaumfeuer“* auf der Wiese hinter dem Feuerwehrgerätehaus veranstalten und sicher traditionell Glühwein, Roster u.a. anbieten.

Die Weihnachtsbäume sollen wie früher zwei Tage vorher eingesammelt werden, d.h. der ASR kommt dann erst die Woche darauf, falls jemand immer noch einen Baum rauszustellen hat.

Bitte verfolgen sie dazu entsprechende Aushänge Anfang Januar.

Und merken Sie sich bitte auch den **04. Februar 2023** vor, denn dann lädt der Heimatverein zum dritten Mal zu einem musikalischen Abend mit Alex Füssel und Felix Stirn in das Kirchgemeindehaus Mittelbach ein. Dazu gibt es im Januar noch schriftliche Einladungen an unsere Mitglieder.

Für die Vereinsausfahrt …

… wurde aus mehreren Vorschlägen von *„Spindler-Reisen“* am **22. April 2023** ein Tagesausflug Richtung Plauen mit einer Schiffs-Rundfahrt auf der Talsperre Pöhl und anschließendem Besuch in einer Falknerei ausgewählt. Schriftliche Einladungen dazu an unsere Vereinsmitglieder folgen auch hier noch.

Das diesjährige Mittelalterfest …

… soll auf vielfachen Wunsch wiederholt werden.

Es gab dazu leider nur noch einen freien Termin, an welchem sich die meisten Akteure aus diesem Jahr zusammenfinden können, und dies ist der **08. Juli 2023**.

In der Mitgliederversammlung …

… am **09. November 2022** wurde außerdem noch über weitere Veranstaltungen im Jahr 2023 gesprochen, die sich aber noch in der Ideen- bzw. Abstimmungsphase befinden, so z.B. ein Spieleabend, eine Buchlesung und hoffentlich irgendwann auch die Einweihung der zweiten Heimatstube. Diese Ideen haben wir im Hinterkopf und werden im nächsten Ortschaftsanzeiger einen aktualisierten *„Veranstaltungsplan für das Jahr 2023“* veröffentlichen.

Langsam geht es also wieder los – unser kulturelles Leben !!!

Dazu ein kleines, aber feines Weihnachtsgedicht von Christian Morgenstern (1871-1914).

Das Weihnachtsbäumlein
Es war einmal ein Tännelein
mit braunen Kuchenherzlein
und Glitzergold und Äpflein fein
und vielen bunten Kerzlein:
Das war am Weihnachtsfest so grün
als fing es eben an zu blühn.
Doch nach nicht gar zu langer Zeit,
da stands im Garten unten,
und seine ganze Herrlichkeit
war, ach, dahingeschwunden.
die grünen Nadeln warn'n verdorrt,
die Herzlein und die Kerzlein fort.
Bis eines Tags der Gärtner kam,
den fror zu Haus im Dunkeln,
und es in seinen Ofen nahm -
Hei! Tats da sprühn und funkeln!
Und flammte jubelnd himmelwärts
in hundert Flämmlein an Gottes Herz.

Irgendwie passend zu den Veranstaltungen in Mittelbach – mit dem Weihnachtsmarkt zu Beginn des Advents, über das Weihnachtsfest, wenn endlich wieder die Christmetten besucht werden können, bis hin zum Weihnachtsbaumfeuer im Januar.

Ja, alles ist vergänglich – was bleibt sind hoffentlich Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei … Denn ohne diese drei wäre es eine düstere und trostlose Zukunft – angesichts des heutigen Weltgeschehens.

Nun ja, so ist schon wieder ein Jahr ins Land gegangen und der Vorstand des Heimatverein Mittelbach e.V. möchte sich bei allen Mitgliedern für Ihre Treue bedanken, ebenso bei den fleißigen Helfern im Hintergrund, die sich immer wieder mit großem Engagement um unsere Pflegeobjekte kümmern, bei den Austrägern unseres Ortschaftsanzeigers sowie für alle finanzielle und tatkräftige Unterstützung.

Wir wünschen Ihnen sowie allen Heimatfreunden und Lesern unseres Ortschaftsanzeigers alles Gute, vor allem Gesundheit und ein friedliches Neues Jahr 2023 – auf ein gesundes Wiedersehen.

In diesem Sinne – seien Sie bis zur nächsten Ausgabe herzlich gegrüßt.

Gunter Fix
Heimatverein Mittelbach e.V.

Alle Veröffentlichungen des Heimatvereins sowie aktuelle Termine, Fotos und geschichtliche Fakten sind auch im Internet unter www.Heimatverein-Mittelbach.de nachzulesen.

Aktuelle Informationen gibt es auch unter Heimatverein-Mittelbach bei facebook.

Öffnungszeiten der Heimatstube:
Derzeit auf Grund der Baumaßnahmen geschlossen. ❑

"Heimatverein Mittelbach e.V."

Wieder geht ein Jahr zu Ende und es gab endlich wieder einige Lichtblicke,
wie unsere Vereinsausfahrt, unser Mittelalterfest oder auch nach zweijähriger Pause
den Adventsauftakt mit Schwibbogeneinschalten und Pyramideanschieben.
Vieles musste erst wieder neu organisiert werden, Helfer wurden gebraucht und so
manches war finanziell nicht mehr so einfach zu lösen wie früher.
Ein besonderes Dankeschön deshalb an unsere Mitglieder für alle Unterstützung,
für ihre Geduld und den Zusammenhalt trotz vieler störender Einflüsse.

Hoffen wir nun auf das kommende Jahr 2023, dass es ein friedliches, lebenswertes
und im positiven Sinne ereignisreiches Jahr werden möge.

Wir wünschen allen unseren Einwohnern sowie
unseren Heimatfreunden aus Nah und Fern eine besinnliche,
friedvolle Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr.

Der Vorstand des "Heimatverein Mittelbach e.V."

ANZEIGEN

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Impressum

Herausgeber und V.i.S.d.P.: die Vorsitzenden der Heimatvereine Grüna (Jens Bernhardt) und Mittelbach (Marco Nawroth)

Satz, Druck und Akquise:
Mugler Druck und Verlag GmbH, Gewerbering 8, 09337 Hohenstein-Ernstthal, OT Wüstenbrand, Tel.: 03723 / 49 91 49, Fax: 03723 / 49 91 38
E-Mail: info@mugler-verlag.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste 01/2022.

Erscheinungstag: 02.12.2022

Die Herausgeber behalten sich das Recht vor, Leserbriefe sinnentsprechend zu kürzen.
Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge müssen nicht unbedingt mit der Meinung der Herausgeber übereinstimmen.
Textbeiträge sind zu schicken an Herrn Dr. Ulrich Semmler, 09224 Grüna, Untere Bergstr. 5 (Tel. 0371 / 85 87 83, E-mail: redaktion.oaz@gmail.com) oder in den Rathausbriefkästen versehen mit der Adressierung an den Heimatverein einzuwerfen. Die Fotos wurden uns vom Autor des jeweiligen Beitrages übergeben.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 01/2023 ist der 16. Januar 2022.

Der Ortsvorsteher Grüna berichtet

Und zack, ist wieder fast das Jahr Geschichte …

… und die gab es zurückblickend wieder reichlich in allen Lebenslagen. Nun denn blicken wir voraus auf die besinnliche Zeit und auf das, was noch bis dahin kommen mag. Doch einleitend gehört schon traditionell der erste Platz unserem ersten Bürger von Chemnitz, dem Oberbürgermeister.

Sehr geehrte Chemnitzerinnen und Chemnitzer in den Ortschaften Grüna und Mittelbach,

wie schnell doch die Zeit vergeht. Die Monate, Wochen und Tage rauschen nur so an uns vorbei, Augenblicke verfliegen und ehe man sich versieht, ist schon wieder ein Jahr rum. Weihnachten steht vor der Tür und damit verbunden eint uns die Hoffnung auf ein friedliches, gesundes und positives neues Jahr.

Zugegeben: Als ich vor ziemlich genau 365 Tagen den Jahresrückblick 2021 verfasst habe, war ich froh, uns von einer Zeit zu verabschieden, in der es schwerfiel, überhaupt erfreuliche Ereignisse in der Rückschau zu finden. Der Rückblick auf 2022 fällt deutlich positiver aus. Die Corona-Pandemie beherrschte nicht mehr komplett unseren Alltag, Pläne konnten umgesetzt und Träume verwirklicht werden. Lang geplante Urlaubsreisen mit Familie und Freunden, Festlichkeiten in der Stadt und auch spontane, ungezwungene Begegnungen füllten wieder unsere Kalender.

Als Ihr Oberbürgermeister liegt es in meinem Naturell, mehr Positives als Negatives zu sehen. Passend zur Weihnachtszeit kehrt nach drei Jahren endlich wieder unser beliebter Weihnachtsmarkt ins Zentrum der Stadt zurück. Rund um den großen Weihnachtsbaum auf dem Markt befinden sich dann liebevoll dekorierte Hütten und Marktstände, die Orte der Begegnungen sind. Können Sie die herrlichen Düfte, die für uns Weihnachten ausmachen, auch schon förmlich riechen?

Weihnachten ist ein Fest der Nächstenliebe. Wir dürfen nicht die Menschen in Europa vergessen, die nach wie vor unsere Hilfe benötigen. Der Krieg in der Ukraine war das beherrschende Thema in diesem Jahr. Millionen Menschen flüchteten aus Angst um ihr eigenes Leben und das ihrer Familien. Sie wurden empfangen von einer europäischen Welle der Hilfsbereitschaft. So auch in Chemnitz, wo zahlreiche Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Institutionen ihre Solidarität und ihr Mitgefühl gegenüber den Menschen aus und in der Ukraine zum Ausdruck brachten und auf verschiedene Arten halfen. Viele Chemnitzerinnen und Chemnitzer stellten ihre Wohnung zur Verfügung, spendeten Gegenstände oder fuhren an die polnisch-ukrainische Grenze, um Verwandte, Bekannte oder gänzlich fremde Menschen abzuholen und in Sicherheit zu bringen. Das ist für mich Chemnitz. Eine Stadt, in der nicht lange geredet, sondern zu allererst einmal gemacht wird. An dieser Stelle möchte ich meinen Dank aussprechen an die vielen Unterstützerinnen und Unterstützer, die Chemnitz lieben und die mit Mut, Herz und Engagement die Stadt noch lebens- und liebenswerter gestalten. Bitte hören Sie nicht damit auf! Ohne Sie alle sind wir nur eine Stadt, erst Ihr Tun prägt den Charakter.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein schönes und vor allem friedliches Weihnachtsfest und meine allerbesten Wünsche für das neue Jahr.

Ihr Sven Schulze
Oberbürgermeister der Stadt Chemnitz

Dem ist nichts hinzuzufügen, und dabei sei erwähnt, dass das diesjährige zweite Oberbürgermeistergespräch mit den Ortsvorstehern in Grüna stattfand. Ein herzliches Dankeschön gilt dabei den Kameraden unserer Feuerwehr, welche sich nicht nur um einen mehr als leckeren Imbiss bemühten, sondern auch sonst ein mehr als angenehmes Ambiente im Schulungsraum schufen. Ein gelungenes Gespräch und megaleckere Roster mit Sauerkraut bleiben noch lange in Erinnerung.

In Erinnerung auch ein gelungenes Oktoberfest unseres GFC an zwei Tagen. Ja in Grüna ist immer was los. So gab es das erste Mal auch einen Martinsumzug am Tage des Beginns der fünften Jahreszeit, dem Martinstag. Ein Dankeschön für diese Idee und die Umsetzung an unsere rührige Ortschaftsrätin Carola Hilkman und den Mitstreitern der Initiative „Grüna blüht", welche auch sich mit dem Grünaer Adventskalender einen festen Platz bei den Veranstaltungen geschaffen haben.

Ein Jubiläum gab es auch noch dazu, nämlich das **Bahnhofsfest 125 Jahre Oberer Bahnhof Grüna**.

Ende des Jahres 1897 wurde die Bahnstrecke Limbach – Wüstenbrand eröffnet, um die Limbacher Industriebetriebe günstiger mit Steinkohle des Reviers Lugau-Oelsnitz versorgen zu können. Später wurde eine Anbindung Richtung Chemnitz-Küchwald ergänzt. 2020 mussten diese Gleise für den geplanten Radweg weichen. Die Strecke nach Limbach wurde schon 1952 demontiert. Die letzten verbliebenen 200 Meter Gleis der früheren Strecke befinden sich am liebevoll restaurierten Oberen Bahnhof Grüna, der 2022 ebenfalls seinen 125. Geburtstag feiert.

Das Jubiläum wurde am Wochenende 19./20.11. nach Redaktionsschluss dieses Ortschaftsanzeigers begangen, jeweils von 10:00 bis 16:00 Uhr mit einem Bahnhofsfest am Oberen Bahnhof Grüna sowie im benachbarten **Familienzentrum „Mäusenest"** Grüna e.V. Folgende Programmpunkte waren geplant und fanden bestimmt großen Anklang bei den Besuchern:

- Führerstandsmitfahrten mit der Kleindiesellokomotive Kö 4936 aus dem Jahr 1938
- Besichtigung der 1928 gebauten original Chemnitzer Schmalspurstraßenbahn Nr. 228 (925 mm Spurweite), die bis 1988 in Chemnitz verkehrte

Und im Familienzentrum „Mäusenest" gab es dazu noch Modellbahnbetrieb, eine Ausstellung zur Geschichte der Bahnstrecke sowie ein reichhaltiges Getränke- und Imbissangebot.

Und noch ein Verein machte von sich reden, die Geocacher, welche sich auch seit geraumer Zeit am Vereinsstamm-

tisch mit beteiligen. Doch was passierte in Grüna am 8. Oktober? Pünktlich um 10:00 Uhr versammelten sich Personen, ausgerüstet mit Handschuhen, Müllgreifern und großen, blauen Säcken. Den Blick konzentriert auf den Boden gerichtet, streiften sie durch Grünas Gewerbegebiet. Was ist hier los? Die Auflösung dieses Rätsels fällt recht einfach und unspektakulär aus: Es waren Geocacher, die sich zu einem CITO verabredet hatten.

Halt, halt, halt – was? Was sind denn Geocacher und was ist ein CITO? Nun, Geocaching wird zumeist mit „moderne Schnitzeljagd“ beschrieben – mit Hilfe des Satellitennavigationssystems GPS macht man sich bei gegebenen Koordinaten auf die Suche nach versteckten kleinen Dosen o.ä., den sogenannten Caches. Auch in und bei Grüna gibt es einige solcher Verstecke.

Und CITO steht als Abkürzung für im Englischen „Cache In Trash Out“ – zu Deutsch in etwas „Cache rein, Müll raus“. Da die Natur, das Draußen, sozusagen die Spielwiese der Cacher ist, bemühen sich die Geocacher auch darum, die Natur sauber zu halten und von Müll zu befreien. Zu diesem Zweck treffen sich in unregelmäßigen Abständen Cacher zu eben solchen CITOs, das war auch an diesem Tag der Fall. So folgten fast 50 Cacher der Einladung und machten sich gemeinsam daran, zumindest ein wenig im Gewerbegebiet aufzuräumen. Und gemeinsam macht das natürlich viel mehr Spaß.

Und (leider) kamen in der relativ kurzen Zeit eine ganze Menge Dinge zusammen, die da eigentlich nicht hingehören. Plastemüll, Papier in verschiedensten Formen, Kronkorken, Zigarettenkippen uvm. Sogar mehrere alte Reifen waren unter den Fundstücken. Alles, was gefunden wurde, fand seinen Weg in die blauen Säcke, welche wiederum zu einer zentralen Sammelstelle gebracht wurden. Von dort holte sie dann der Bauhof Grüna am Montag früh ab. Nach getaner Arbeit traf man sich dann noch zu Speis und Trank, wo dem Körper die während des Reinigungseinsatzes verlorengegangene Energie wieder zugeführt werden konnte. Schön, dass zumindest eine kleine Ecke von Grüna jetzt wieder etwas sauberer ist. Noch schöner wäre es allerdings, wenn solche Einsätze gar nicht nötig wären, weil jeder verantwortungsbewusst mit seinem Müll umgeht. In diesem Sinne ein Danke stellvertretend an Frau Annett Winkler und an unseren Bauhof.

Ja, und das nächste große Event ist schon in Planung, wozu über 600 Cacher sich schon für Grüna angemeldet haben – also es wird interessant am 10.06.2023. Ja, und Grüna und der Müll – eine never ending Story, wie auch mein Stellvertreter Herr Aurich und ich mehrmals wieder erfahren durften, wenn wir in regelmäßigen Abständen an den Containern am Schachtweg versucht haben, Ordnung zu schaffen.

Aber schön anzusehen ist dagegen unser neues Stromhäuschen gegenüber der Firma Sarei, der Turmspringer sieht aus wie Frank Reinhold, der gern an die Zeit in unserem Sommerbad bestimmt auch zurück denkt. Nun dann wiederum ein Dank an Richard Aurich, welcher den Kontakt herstellte zu Nico Roth, dem Spraykünstler, genannt in Insiderkreisen CEBU, an Frau Flade von Envia, welche sich um die Finanzen kümmerte, und natürlich an Frau Frischmann vom Ortschaftsrat Mittelbach, welche das ganze ins Rollen brachte. Weitere Projekte in Grüna sollen folgen.

Werfen wir noch einen Blick in die Zukunft zur Weihnachtszeit und zu dem roten Lebenssaft. Ich meine damit nicht Glühwein!

Blick in die Zukunft: Eine Transport-Drohne soll das DRK bei der schnellen Versorgung von Patienten mit Blutpräparaten unterstützen

Deutsches Rotes Kreuz

MediCargo im Versuchsbetrieb / ©DRK-Blutspendedienst Nord-Ost, Nutzung honorarfrei

Wer Blut braucht, hat es eilig! Beispielsweise nach einem Unfall oder im Verlauf schwerer Operationen kann jede Minute lebenswichtig sein und Patienten benötigen Blutkonserven innerhalb kürzester Zeit. Deshalb wird beim DRK-Blutspendedienst gemeinsam mit der ADAC Luftrettung eine Drohnenlogistik für den Transport von Blut, Medikamenten und Gewebe entwickelt. Weit über 100 Drohnenflüge mit der MediCargo genannten Drohne wurden im Rahmen des Forschungsprojektes bereits durchgeführt. Diese haben gezeigt, dass mit ihr der Transport von Blut zum Patienten fünf Mal schneller als auf dem herkömmlichen Weg per Kurierdienst oder Taxi möglich sein kann. Ziel des Projektes ist der kommerzielle Regelbetrieb für Kliniken in ganz Deutschland. MediCargo ist rund sieben Kilogramm schwer und kann beim Abflug rund 1,5 Kilogramm Blut als Nutzlast transportieren.

Eine sichere und kontinuierliche Versorgung mit den teilweise nur wenige Tage haltbaren Blutpräparaten für Patienten in der Region zu gewährleisten ist zentrale Aufgabe des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost. Auch rund um die Weihnachtsfeiertage stehen Blutkonserven 24/7 für die Anforderungen aus den Kliniken bereit. Hierfür ist das DRK auf die Unterstützung durch viele Blutspenderinnen und –spender angewiesen, die zum Beispiel auch die Möglichkeit der Blutspende **am 2. Weihnachtsfeiertag, Montag, 26.12.2022** nutzen, die an ausgewählten Terminorten zusätzlich zu den regulären Dezember-Terminen angeboten wird.

Alle Termine, sowie die erforderliche Terminreservierung sind zu finden unter https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/, darüber hinaus kann die Terminreservierung auch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 erfolgen, dort werden auch weitere Informationen erteilt. Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter www.blutspende-nordost.de

Hinweis: Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen Impfstoffen gegen das Corona-Virus ist eine Blutspende am Tag nach der Impfung möglich, sofern sich der oder die Geimpfte gesund fühlt.

Die nächste Blutspendeaktion findet am 27.12.2022 von 14:30 Uhr bis 18:30 Uhr in unserem KiG statt.

Bestens betreut und versorgt werden Sie durch unser privates Helferteam vor Ort. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Allgemeine Informationen
Hinweise vor einer Blutspende

1. Bitte beachten Sie, dass zwischen zwei Blutspenden ein Abstand von mind. 56 Tagen eingehalten werden muss.
2. Bringen Sie zudem zu jeder Blutspende Ihren Personalausweis mit.
3. Bitte trinken (alkoholfrei) und essen Sie vor einer Blutspende ausreichend (ca. 2 h vorher).

Und damit weiter zu den Dingen der letzten Tage, Wochen und kurz vor Jahresende:

Erfreulich war am 16. Oktober sehen zu dürfen, wie viele Wanderfreudige es zum 49. Grünaer Wandertreff wieder gezogen hatte. Bei schönem Wetter mundete die Fassbrause an der Dachsbaude mit dem Versprechen, nächstes Jahr die 25 km mit anzugehen – na dann zum 50. Wandertreff!

Und weiter kurz aus dem Vereinsleben geplaudert und 50 Jahre dazugelegt: 2 Tage zuvor, am 14.Oktober, sind wir nochmals bei 100 Jahre Handball, bzw. viel mehr bei der Vollversammlung mit Vorstandswahl, wie sollte es besser passen – natürlich in der Turnhalle. Gut gefüllt durfte man der neugewählten 1. Vorsitzenden Fanny Schaal, dem 2. Vorsitzenden Toni Fleischer und Mandy Merkel als Schatzmeisterin alles Gute für die nächsten Jahre wünschen. Und immer innere Ruhe bei dem weiteren erfolgreichen Führen eines so großen Vereines. Da war es schon berührend, auch einem ganz besonderen „Bengel“ danke zu sagen, für das, was er in den letzten Jahren alles für den Handball gegeben hatten, nämlich Jürgen Bengel, nebst Frau, welche ebenso anwesend war. Keine Frage, die Verleihung der Urkunde zum Ehrenvorsitzenden war ein Muss an diesem Tage, was dann mit Fassbrause und Mineralwasser sein Ende fand.

Um es sportlich abzuschließen, am vorletzten Tage des Septembers fand der Amtsleiter des Sportamtes den Weg in das Grünaer Rathaus und präsentierte vorab 3 Versionen der Planung für die neue Zweifelder-Sporthalle mit dem Hinweis, das selbige auf der Prioritätenliste Nummer 1 in der Stadt stehe. Wir sind gespannt, oder angespannt, denn jetzt sind die Stadträte gefragt, wenn es um den Doppelhaushalt geht. Mit dem inneren Wunsch, dass die jahrelange Kraftanstrengung den Zieleinlauf erleben darf.

Mit „verein"-ter Kraft geht es weiter, und auch hier an dieser Stelle ein Aufruf, denn unser nächstes Jubiläumskind im kommenden Jahr, der Gesangsverein Grüna / Mittelbach, sucht händeringend einen neuen Chorleiter, um 2023 gebührend die 25 Jahre zu zelebrieren.

Keine Angst, auch Neumitglieder sind immer herzlich willkommen, schaut einfach mal zum Schnuppern auf die neue Homepage unter www.gesangsverein-ev.de, auch leicht zu finden bei www.gruena-online.de.

Wie heißt es dort so schön: „Singen baut Brücken"… Vielleicht wäre die Fußgängerbrücke schon lange geöffnet, ein Trauerspiel ohnegleichen, denn sie sollte zur Kirmes freigegeben werden. Dann erreichte man doch nach langem Suchen, unendlichen erfolglosen Telefonaten eine auskunftssichere Person, welche versicherte, dass in der ersten Novemberwoche das Gerüst abgebaut wird. Es hätte Verzögerungen beim Material gegeben, sowie weitere andere kleine Probleme, welche dann ein großes ergeben hätten. Nun ja – ich hatte vergessen, nach dem Jahr zu fragen, denn wie man im November sah, es passierte in der Woche nichts.

Letzter Stand zur Brücke bei Simmels nach erfolgreichem Telefonat am 17.11.2022 (also schon nach Redaktionsschluss des Ortschaftsanzeigers): Das Gerüst wurde abgebaut, jedoch wurde seitens der Bahn AG versagt, die alten und dennoch funktionstüchtigen Blitzableiterkabel zu verwenden. Da eine Neubesorgung gerade in diesen Zeiten sich als sehr schwierig erwiesen hat, gibt es nun eine Betriebsabnahme am 28.11.2022 in der Hoffnung am 29.11. die Brücke freizugeben. Zum Stirnrunzeln noch 2 Zahlen. Der erste Teil 2018 kostete für die Sanierung 200 T€, wobei ein größerer Aufwand betrieben werden musste. Der hoffentlich bald freigegebene Teil 2022 wird mit Nachträgen die 700 T€ überschreiten... Na dann, wie formulierte der Franzl Beckenbauer so schön – „jo, is denn schon Weihnachten?" Ein wahrhafter KÖNIGsbau!

Manches braucht eben seine Zeit, wie auch das Piktogramm auf der Bergstraße mit dem Hinweis, welche Geschwindigkeit doch gefahren werden sollte. Zeitraum über ein Jahr. Selbst Farbe scheint knapp zu sein, nachdem es jetzt wieder Öl und Senf gibt.

Nun, wenn die Brücke gesperrt ist, läuft man weiter und versucht auf der Chemnitzer 109 die Bürgerservicestelle zu beglücken – doch halt, auch hier gesperrt?

Amtliche Vorab-Mitteilung an dieser Stelle:

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. Mitte Dezember wird unser Einwohnerfachverfahren umgestellt. Im Vorfeld sind dazu zahlreiche Schulungen der Mitarbeiter:innen erforderlich, zudem wird die Meldebehörde vom 14.12.-16.12.2022 komplett geschlossen sein. Die Umstellung in den einzelnen Bürgerservicestellen soll schnellstmöglich erfolgen. Es ist jedoch absehbar, dass einige Öffnungszeiten im Dezember nicht eingehalten werden können. Es können für diese Ausfallzeiten auch keine Ersatzöffnungszeiten angeboten werden.

Da hilft nur tief durchatmen und ne Runde im oder am Wald drehen. Genau die richtige Überleitung, denn im neueröffneten Haus „Waldquell" läd man am 8. Dezember zum „Tag der offenen Tür" ein, was auch an den Anschlagtafeln im Vorfeld schon beworben wurde. Unter dem Leitsatz, „wer in einer Pflegestufe ist und die Tagespflege nicht nutzt, verschenkt Geld" wird von 09:00 – 16:00 Uhr bei Kaffee und Kuchen auf das Herzlichste empfangen, kann sich von den Angeboten in der Tagespflege überzeugen und einen Tag selbige kennenlernen. Gäste, welche die Betreuungsangebote in der Tagespflege in Grüna in Anspruch nehmen, erhalten zu den ambulanten Pflegeleistungen zusätzliche Betreuungsleistungen. Dabei sind natürlich auch Selbstzahler in dem Hause herzlich willkommen.

An dieser Stelle noch der Kontakt zum Team der Tagespflege und ein Dankeschön an die Mitarbeiter der Einrichtung und den Hausleiter Herrn Kaden für ihre geleistete Arbeit. Tagespflege HAUS Waldquell, Rabensteiner Str. 14a in 09224 Chemnitz/OT Grüna mit der Telefonnummer 0371-54306287 oder per Mail waldquell@stadtmission-chemnitz.de

Dann gibt es noch Touch for Kids: Ein Kind im wahrsten Sinne wurde in Grüna geboren. Und so wurde nach dem Unternehmerstammtisch der nächste Schritt gegangen, faktisch noch in den Kinderschuhen. Man gestaltete den Unterricht am 14.11.2022 an unserer Mittelschule mit den Herren Ralf Nitzsche und Thomas Erhardt, welche ein Luftschiff bastelten aus Holz und natürlich Schiefer. Mehr dazu in Wort und Bild in der nächsten Ausgabe, und schon einige Handwerker haben sich für das nächste Unterrichtsprojekt bereit erklärt. Hierbei eine wichtige Stütze ist Frau Yvonne Vogel.

Andere Handwerkskunst, welche seinesgleichen sucht, ist das Gürtlerhandwerk. Und deshalb bin ich stolz, dass Gürtlermeister Mario Lorenz zur Europäischen Leitmesse für Denkmalpflege, Restaurierung und Altbausanierung vom 24.11. – 26.11. 2022 am Stand in Halle 2 die Messe war, die im Beisein der Elite des Freistaates und an erster Stelle unseres Ministerpräsidenten eröffnet wurde.

Zurück zum Ort bzw. vor Ort – Reinemachaktion im Quartalsrhythmus mit Dank an unsere Scheibenschützengesellschaft zu Grüna 1850 e.V. in Vorbereitung für den Volkstrauertag.

Anwesend zum soeben erwähnten Tag und mit Dank verbunden waren auch unser Pfarrer Jens Märker zum Gedenken an die Grünaer Opfer von Krieg und Gewalt. Die Kränze wurden angebracht am im Oktober 1932 eingeweihten Denkmal mit 5 Tafeln zum Gedenken an 202 gestorbene Grünaer im Weltkrieg von 1914 – 1918. Also immer auch in diesem Ortsblatt veröffentlichen Veranstaltungskalender nachschauen, wenn es um geschichtliche Termine geht, mit dem Wunsch nach mehr Beachtung an diesem Tage an unserem Denkmal.

So und nun fast am Ende gab es noch ein Treffen mit unserem neuen Revierleiter der Polizei vor Ort, Herrn Schönthal, da Herr Baldauf in ein höheres Amt wechselte. Auch mit dem neuen Amtsleiter des Tiefbauamtes Herrn Reinhold gab es ein mehr als angenehmes Gespräch. Beiden wünschen wir maximale Erfolge auf neuen Pfaden.

Unser Geflügelzuchtverein legte eine Mega-Jubiläumsveranstaltung zu 125 Jahren hin. Dank an Markus Fugel und natürlich Holger Storch (passender Name zur Geflügelzucht…). Zum letzten Vereinsstammtisch des Jahres am 23.11.2022 begaben wir uns zu unseren Nachbarn nach Stelzendorf mit Dank an die Gastfreundschaft.

Und noch ein berechtigter Hinweis eines Einwohners, welchen man 1 zu 1 abdrucken kann und muss:“ Hinsichtlich der Ordnung und Sauberkeit in Grüna sehe ich seit Jahren eine Entwicklung, über die man sprechen muss. Einige Bewohner bzw. Eigentümer vernachlässigen ihre Anliegerpflichten hinsichtlich der Reinigung des Schnittgerinnes/Straßenränder. Aus diesen wächst teilweise das Unkraut bzw. bleibt das Laub liegen, und der Straßenschmutz wird nicht entfernt. Auch im Bereich des Elfenwegs 1 beginnt der Grasbewuchs am Straßenrand. Am Eingang zum Wohngebiet Hexenberg, vom Folklorehof kommend, ist die Abstellfläche für die Container-Plätze (Glas) sowie für den Kleidercontainer auch nicht besonders sauber. Hinsichtlich von Ordnung und Sauberkeit sind das einige Stellen, die durchaus verbesserungswürdig sind, auch unter dem Gesichtspunkt „ Kulturhauptstadt“…. Dazu gab es Kontakt auch schon zum ASR, welcher bemüht ist, entsprechende Umstände abzuschaffen.

Nun denn, im Namen des gesamten Ortschaftsrates wünsche ich Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit sowie einen friedvollen Jahreswechsel. Bleiben Sie gesund, besuchen Sie unsere Ortschaftsratssitzungen und Sprechstunden und beteiligen Sie sich aktiv an unserem Ortsleben, denn nur so funktioniert Gemeinschaft… Dank an unseren Bauhof und Olaf Rümmler, an unsere Mitarbeiterin des Ortschaftsrates, Frau Heike Dybeck, unsere Bürgerpolizisten und unseren Revierförster, den Mitarbeitern der Bürgerservicestelle, allen Vereinen und Sponsoren, den Akteuren vor und hinter den Kulissen, aber auch an Sie, liebe Leser – der BILDZEITUNG für Grüna und Mittelbach…

Euer Lutz

Und Gans, ähm ganz (Weihnachten eben) zum Schluss der dritte Teil des uralten Grünaer Gedichtes aus Winklerschen Nachlass

(‚soweit ich im Bilde bin…‘ war das Ende bisher, und weiter geht‘s)

Leistner Paul, der Fabrikant,
ist ein Freund der Leinewand.
Eh` er Platz nimmt auf seinem Sitz,
da erzählt er schnell nen Witz.
Der Frau Moch (der jungen Frau)
un` verpaßt dabei die Wochenschau.
Danach wollt ich mir (oh, wie dumm)
Brötchen kaufen im Konsum.
Doch zu der Verkäuferin
kam ich überhaupt nicht hin.
Eine große Menschenmenge
machte da so ein Gedränge,
daß ich auf die Brötchen pfiff
und sehr schnell die Flucht ergriff.
Gegenüber steht ein Haus,
das sieht wahrhaft traurig aus.
Glaubt nicht, daß ich übertreibe,
dieses Haus war einst `ne Kneipe.
Mäuse gehen heute ein und aus,
aber keine „Blaue Maus“.
Auf dem Weg zur Post vorbei
komme ich bei Otto May.
May Karl spricht: Viel haben wir,
es fehlt nur „Klosettpapier!“
Auf dem Bahnhof (ja ich weiß),
da fehlt noch das zweite Gleis.
Un der Tunnel? Der verfällt,
denn die Bahn, die hat kein Geld.
Nun gehe ich die Straße rein
und beim Geßner Max hinein.
Dieser sagt:“ Mein Herr Sie sind
auf dem Holzweg, Fleisch vom Rind
ham` mer nicht, kommt auch nicht rein!
Nehmen Sie doch Fleisch vom Schwein!
Danach kommt noch `ne Parkanlage,
so was gibt's nicht alle Tage.
Eine Schwalbe wie man spricht,
macht allein den Sommer nicht.
Doch im Garten können sie,
ruhig machen mal Revue.
In dem Hinterhaus, da wär
Zeißig Franz, der Spediteur,
der mit seinem lahmen Pferd
heute noch Transporte fährt.
Was denn? Sehe ich Gespenster?
Gegenüber in dem Fenster
von der Geßner-Tischlerei
Schnaps, Zigarren, ganze Berge!
Früher standen hier nur Särge!
Der Herr Wenz und die Frau Otto
spielen Toto und auch Lotto
Und man hört (schau einmal an)
daß Herr Wenz auch einmal gewann.
Dann wollt ich zum Doktor gehen,
sah sein Haus schon vor mir stehen.

Doch dann hörte ich, es könnten
nicht zu ihm mehr die Patienten
Und ich war nicht schlecht erschreckt,
daß auch ihn der Rasen deckt.
Mancher doch am besten fuhr,
mit Karl Brubachs Pferdekur.
Allezeit sein Wahlspruch hieß:
wenn man ihn mal kommen ließ,
„Kannste scheißen? Gott sei Dank!
Also biste auch nicht krank!“

Welche wahre Wörter von Dr. Brubach und der Medizin – simpel, aber einleuchtend erklärt…

Zum Schluss noch ein paar gereimte Zeilen aus eigner Retorte:

Knecht Ruprecht man schon aufgeregt winkt,
noch schnell `nen Schluck heißen Roten trinkt,
die Gans im Ofen vor sich hin schon glüht,
was für ein Jahr, wenn man alles dann nochmals sieht.
Es gab viel Leid, aber ab und zu auch Freud
und immer weniger Geld mehr unter die Leut,
doch eines das werden nicht alle verstehn –
sind wahre Freunde, die einem zur
Seite stehn. ❑

Öffentliche Sitzungen der Ortschaftsräte

finden 2023 an folgenden Tagen in den Rathäusern statt:

Grüna (jeweils 19:30 Uhr)	**Mittelbach** (jeweils 19 Uhr)
09. Januar	09. Januar
06. Februar	06. Februar
13. März	06. März
17. April	03. April
15. Mai	08. Mai
12. Juni	05. Juni
03. Juli	03. Juli
11. September	04. September
16. Oktober	09. Oktober
13. November	06. November
11. Dezember	04. Dezember (Beginn 18:30 Uhr) ❑

Termine 2023 für den Ortschaftsanzeiger Grüna-Mittelbach

Redaktionsschluss (jeweils montags)	**Ausgabe an Haushalte** (freitags, 18 Tage später)
16. Januar	03. Februar
13. März	31. März
15. Mai	02. Juni
10. Juli	28. Juli
11. September	29. September
13. November	01. Dezember

Diese Termine sind mit der Druckerei vereinbart. Ansonsten bleibt alles so wie bewährt. Wir bemühen uns, vielseitig über das Ortsgeschehen zu informieren und zum Mittun anzuregen. Diesem Ziel dienen auch die Artikel von Vereinen, die wie bisher unentgeltlich veröffentlicht werden – dank der (vorwiegend ortsansässigen) Firmen und Gewerbetreibenden, die mit ihren Anzeigen den Druck mitfinanzieren. Private Anzeigen, die bezahlt werden müssen (wozu auch Traueranzeigen und -danksagungen gehören), kann die Redaktion nicht annehmen. Bitte wenden Sie sich mit solchen Anliegen direkt an die Druckerei.

Die Vorstände der Heimatvereine danken allen, die sechs Mal im Jahr den Ortschaftsanzeiger den Haushalten zustellen. ❑

ANZEIGEN

Ortschaftsrat Mittelbach

Geduld und Durchhaltevermögen …

… zahlt sich doch manchmal aus, so auch bei unserem Dauerbrenner *„Rettungstreppe an der Grundschule in Kombination mit unserem Kulturhauptstadtprojekt“*.

Seit 2014 hat der Schulanbau alle möglichen Höhen und Tiefen durchlebt. Ursprünglich zum Abriss verurteilt, danach zwei Jahre lang als Domizil für insgesamt vier Schulklassen dringend benötigt und schließlich leerstehend, da kein Geld für die Sanierung vorhanden war, gibt es nun nach mehr als acht Jahren Licht am Horizont.

Geschuldet ist dies auch dem immer noch vakanten 2. Rettungsweg, welcher aktuell noch über ein Provisorium im Schulhof führt und auch die drei betroffenen Klassenzimmer in ihrer Nutzung stark einschränkt. Von manchem Platz aus muss man faktisch um die Ecke gucken, um Tafel und Lehrer zu sehen.

Bisherige Planungen, das Problem zu lösen, waren einfach zu teuer, und so wurde gemeinsam mit dem Gebäudemanagement, dem Schulamt, der Grundschule Mittelbach und dem Ortschaftsrat immer wieder nach umsetzbaren Lösungen gesucht.

Ein weiterer Aspekt ist die geplante Herrichtung von Vereinsräumen im Rahmen der Kulturhauptstadt 2025 als öffentlicher Treffpunkt.

Beides galt es geschickt miteinander zu verknüpfen, Synergieeffekte zu erzielen und so allen Beteiligten und Bedarfsträgern entgegenzukommen.

Während für das Kulturhauptstadtprojekt das Budget von 324 T€ seit einigen Monaten feststeht, fehlte es noch an den Mitteln für den 2. Rettungsweg und den damit zusammenhängenden Umbaumaßnahmen. Dieser Baumaßnahme wurden nun durch den Stadtrat aus einem Sonderbudget heraus einstimmig 800 T€ zugewiesen. Vorausgegangen waren dem viele Gespräche mit dem Oberbürgermeister, Sven Schulze, dem Kämmerer, Ralph Burghardt, mit dem Leiter des GMH, Thomas Kütter, mit dem Leiter des Schulamtes, Jirka Meyer, mit der Schulleitung und nicht zuletzt mit den Fraktionen des Stadtrates. Allen, die dieses Projekt unterstützt, Ihre Ideen eingebracht und mit ihrer Abstimmung zu dem guten Ergebnis beigetragen haben, sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

Das Projekt kann nun also gestartet werden und soll auch bis Ende 2024 abgeschlossen sein, um dann im Kulturhauptstadtjahr eingeweiht zu werden. Inzwischen laufen die Detailplanungen, welche allen Beteiligten zur Bestätigung vorgelegt werden sollen, so die Information vom Leiter des GMH.

So nah am Ziel waren wir bislang noch nie, auch wenn es immer noch einige Skeptiker gibt. Gemeinsam geht es nun darum, das Bauvorhaben voranzubringen, und der Ortschaftsrat wird dies nach Kräften unterstützen.

Die Mittelfuge …

… auf der Hofer Straße wurde an zwei Sonntagen, 23.10. und 06.11., nach zweijährigem Bemühen nun endlich repariert. Diese Mittelfuge gibt es überall dort, wo die Straße unter halbseitiger Sperrung ausgebaut worden ist. Sie war an vielen Stellen porös geworden und begann auszubröckeln. Der Ortschaftsrat hat in den letzten zwei Jahren immer wieder darauf hingewiesen, dass, um größere Schäden zu vermeiden, dort etwas zu tun sei. Ein Dankeschön ans Tiefbauamt, dass dies nun doch noch vor dem Winter erledigt werden konnte.

Aus der Ortschaftsratssitzung …

… am **10. Oktober 2022** gibt es meinerseits nicht viel zu berichten, da mir die Teilnahme krankheitsbedingt leider nicht möglich war. Stattdessen haben meine beiden Stellvertreter die Sitzung dankenswerterweise erfolgreich durchgeführt und die wichtigsten Tagesordnungspunkte und Beschlüsse behandelt.

Einer davon war der Besuch des Leiters des Grünflächenamtes, Peter Börner. Gemeinsam mit Ortschaftsrat Frank Naumann hatten wir zu dritt Ende September eine Rundfahrt durch unseren Ort organisiert, um die neuralgischen Punkte der Grünpflege zu besichtigen.

Gleichzeitig wurden mögliche Standorte von Hundetoiletten bewertet. Dreh- und Angelpunkt ist hierbei immer noch die Bewirtschaftung solcher Spender und Sammelbehälter. Wir hoffen auf eine Klärung zwischen Grünflächenamt und Tiefbauamt, um eine regelmäßige Ver- und Entsorgung dieser Stationen sicherzustellen, um anschließend endlich eine Pilotlösung aufzubauen.

Außerdem wurden die folgenden Termine für die Ortschaftsratssitzungen 2023 beschlossen, zu denen Sie wie immer herzlich eingeladen sind.

09.01.2023 • 06.02.2023 • 06.03.2023
03.04.2023 • 08.05.2023 • 05.06.2023
03.07.2023 • 04.09.2023 • 09.10.2023
06.11.2023 • 04.12.2023

Nochmals abgestimmt wurde über den Aufstellungsbeschluss zur Entwicklungssatzung *„An den Gütern“*, da es dabei im September zu einem Formfehler gekommen war. Das Ergebnis war das gleiche: mehrheitliche Zustimmung.

Zur Novembersitzung des Ortschaftsrates …

… gab es seit längerem wieder mal keine zusätzlichen Tagesordnungspunkte, so dass es Gelegenheit gab, einen Überblick über unser Verfügungsbudget zu erarbeiten, restliche Gelder noch sinnvollen Verwendungszwecken zuzuführen und über die eine oder andere Baumaßnahme zu sprechen.

Der Verein der Geflügelzüchter …

veranstaltete am **12./13. November 2022** wieder seine großartige Ausstellung im Autohaus „Fugel“, welche vom Vereinsvorsitzenden Holger Storch am Samstag eröffnet wurde und meinem Amtskollegen Lutz Neubert und mir Gelegenheit gab, einige Grußworte an die Vereinsmitglieder und Gäste zu richten. Auch Markus Fugel war dabei, und ihm gilt unser besonderer Dank dafür, dass

er jedes Jahr dem Verein seine Räumlichkeiten für die Ausstellung zur Verfügung stellt. Es gab wieder viele schöne und sicher auch wertvolle Tiere zu bestaunen sowie Zuchterfolge nachzulesen. Macht weiter so und ein dreifach *„Gut Zucht“*.

Aus dem Heimatverein …

… gab es noch einen Hinweis zu unseren Anschlagtafeln. Diese sind dafür da, um die Einwohnerschaft in angemessener Form über Veranstaltungen, Vereine und das kulturelle Leben unseres Ortes zu informieren. Auch private Aushänge sind in einem bestimmten Maße zulässig. Solange sich das alles inhaltlich im Rahmen bewegt und die Beiträge mit den zahlreich vorhandenen Reißzwecken befestigt werden, ist das alles in Ordnung. Und das Heimatstubenteam sorgt dankenswerterweise dafür, dass dort alles gut aussieht und auf aktuellem Stand ist, macht sozusagen immer mal Inventur.

Aber in letzter Zeit wurden an einigen Tafeln politische Äußerungen befestigt und dies mit Akku-Tacker oder zuletzt sogar mit Akkuschrauber. Das führt dann doch zu weit und grenzt an Sachbeschädigung, denn die Tafeln sind im Grunde genommen Eigentum des Ortschaftsrates, der sie ja auch immer wieder in Ordnung hält und bei Bedarf erneuert.

Wer sich also unbedingt so äußern muss, der tue das bitte an seinem privaten Gartenzaun und lasse das Eigentum anderer in Frieden.

Unter den wachsenden Herausforderungen …

… verschiedenster Art hat sich der Ortschaftsrat auch 2022 um zahlreiche kleine und große Themen unseres Ortes gekümmert. Manches war erfolgreich, manches nicht. Jeder Ortschaftsrat hat sich jedoch auf seine Weise und mit seinen speziellen Fähigkeiten eingebracht, und damit sind natürlich alle gemeint – denn dieser Verunstaltung unserer deutschen Sprache mit dem G…… schließen wir uns nicht an.

Ein herzliches DANKESCHÖN deshalb an unsere *Damen und Herren Ortschaftsräte* sowie selbstverständlich auch an unsere gute Seele im Hintergrund, Sabine Woitynek – für alles Organisatorische rund um Sitzungen, Besprechungen und Besuche.

Ebenso einen lieben Gruß …

… möchte ich an meine OV-Kollegen in den Ortschaften richten, mit denen wir im vergangenen Jahr wieder häufig in Kontakt standen, vor allem hinsichtlich der Zusammenarbeit mit dem Büro des Oberbürgermeisters.

Ebenso ein Dankeschön an unseren Oberbürgermeister Sven Schulze für eine neue Qualität in Gesprächen und Zusammenarbeit. Auch mit den neuen Amtsleitern, Herrn. Kütter (GMH) und Herrn Reinhold (TBA), gab es bereits vielversprechende Kennenlern-Gespräche, die wir gerne fortsetzen und intensivieren wollen. Ein Besuch beim neuen Dezernenten D3 für Ordnung und Sicherheit, Knut Kunze, steht noch aus und wird Anfang Januar stattfinden.

Nun ist es schon wieder soweit, das Jahr 2022 neigt sich dem Ende entgegen, wir können uns endlich wieder auf Weihnachtsmärkte, Weihnachtsfeiern und Christmetten freuen. Der Bratwurst- und Glühweinduft wird die Weihnachtsmärkte bestimmen, genauso wie vorweihnachtliche Lieder. Und auf Gänsebraten mit Klößen, auf Pfefferkuchen und Stollen freut sich mancher sicher schon lange.

Auch viele geschmückte Fenster und Gärten werden – sicher vielfach umgerüstet auf LED – im Lichterglanz erstrahlen und bei uns die Vorfreude auf das Weihnachtsfest schüren. Möge es eine friedliche Zeit werden, wenngleich auch immer wieder störende Einflüsse der großen Politik auf die Menschen einwirken.

Ja, und wer noch neuen Weihnachtsbaumschmuck sucht, die Trendfarben findet man im Internet. Es sind dieses Jahr dezente und natürliche Töne in beige, ocker, silbergrau und schwarz. Stattdessen sind rote, gelbe, grüne und bunte Kugeln wohl aus der Mode gekommen.

Na, Sie werden schon Ihren passenden Baumschmuck finden. Die Auswahl ist riesig.

Schließen möchte ich mit einem Spruch aus dem Buch der Bücher, der aktueller ist, denn je und zum Nachdenken anregt …

Weh denen, die das Böse gut und das Gute böse nennen …

Der Ortschaftsrat hat nun noch eine Sitzung vor sich, am **05. Dezember 2022**, dann ziehen auch wir unser Resümee, schnüren den Sack mit dem alten Jahr zu und wünschen Ihnen an dieser Stelle schon mal eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Neue Jahr 2023.

In diesem Sinne, seien Sie im Namen des Ortschaftsrates bis zur nächsten Ausgabe herzlich gegrüßt und auf ein gesundes Wiedersehen im neuen Jahr.

Ihr Ortsvorsteher
Gunter Fix

E-Mail: OV-Mittelbach@gmx.de
E-Mail: Mittelbach-Chemnitz@gmx.de
zu allen Fragen rund um die Ortsseite
Internet: www.Mittelbach-Chemnitz.de
Aktuelle Informationen gibt es auch unter Mittelbach.Chemnitz bei facebook.❑

ANZEIGEN

Martinsumzug in Grüna

Schon seit 2017 geistert die Idee in einigen Köpfen, in Grüna einen Martinsumzug zu veranstalten. So richtig mit St. Martin auf dem Pferd, mit Martinsspiel und Martinshörnchen. Und mit vielen Laternen natürlich. In diesem Jahr schien der Zeitpunkt günstig, aus der Idee eine Veranstaltung werden zu lassen.

Engagierte Mitstreiter fanden sich sehr schnell in der Kirchgemeinde Grüna-Mittelbach, dem Förderverein des AWO Hortes Grüna und dem Hort selber, dem Förderverein der Baumgarten-Grundschule, dem AWO Kinderhaus Baumgarten und der Initiative „Grüna blüht". Alle haben mit viel Enthusiasmus und Einsatz dazu beigetragen, die Geschichte von Sankt Martin lebendig werden zu lassen und einen anspruchsvollen Umzug zu ermöglichen.

Ein Schwerpunkt lag bei der Kirchgemeinde, die unter Regie von Regina Sprunk mit Kindern ein Martinsspiel einstudiert und aufgeführt hat. Umrahmt wurde die Veranstaltung vom Kinderchor der Kirche und dem Posaunenchor Grüna. Ein neuer, teilbarer Mantel wurde von Ina Müller für den „Martin" angefertigt.

Einen weiteren großen Anteil am Gelingen der Veranstaltung hatte zweifellos der Hort Grüna. Dort wurden, finanziert vom Hort-Förderverein, 140 individuell gestaltete Fackeln aus Plastikbechern, gesammelten Stöcken, Papier und LED-Lämpchen gebastelt.

Diese mussten natürlich ausgeführt werden. Hinzu kamen viele bunte Lampions, und so gab es einen langen Martinsumzug mit vielen, vielen Teilnehmern.

Angeführt vom Sankt Martin auf seinem Pferd – für diese wichtige Rolle konnten wir Familie Trochold aus Mittelbach gewinnen – und begleitet und abgesichert durch die Polizei und die Freiwillige Feuerwehr Grüna setzte sich der Zug am Kinderhaus Baumgarten in Bewegung. Über kleine Umwege und verschiedene Straßen ging es hin zur Kirche, wo wir vom Posaunenchor empfangen wurden. Nach der Begrüßung durch den Pfarrer in der Kirche und einem Lied vom Kinderchor wurde die Geschichte vom Sankt Martin und dem Bettler durch Kinder aus der Kirchgemeinde aufgeführt.

Hauptaussage dieser Geschichte ist bekanntlich das Teilen mit anderen, das Abgeben an Ärmere. Martin teilt mit dem hungrigen und frierenden Bettler seinen Mantel und das Brot. Wie das genau funktioniert, wurde von den Spielern nochmal mit einem großen Martinshörnchen allen gezeigt. Beim Verlassen der Kirche bekamen die Kinder dann ein Martinshörnchen, das sie mit ihren Geschwistern oder Eltern teilen konnten.

Licht aus – Fackeln an: ein beeindruckendes Bild in der dunklen Kirche

Ein richtig dickes Dankeschön an alle Beteiligten an der Vorbereitung und Durchführung dieses wunderbaren Abends: das Organisationsteam Regina Sprunk, Antonia Friedrich, Silke Gleisberg, Melanie Kunis, Ina Müller, Andrea Kretzschmar, Roswitha Knopf, Markus Böttcher, Sebastian Schreiter, Familie Trochold, Herrn Pfarrer Märker, den Kinderchor, Posaunenchor, die Bäckerei Herrmann, die Freiwillige Feuerwehr und die Polizei. Es war eine wunderbare Zusammenarbeit mit Euch.

Carola Hilkman ❑

Weihnachtsbaumschlagen im Rabensteiner Wald

Der Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Chemnitz, Forstrevier Grüna, führt auch 2022 wieder ein öffentliches Weihnachtsbaumfällen durch.

Am 03.12.2022 in der Zeit von 09:00 – 15:00 Uhr

kann die Säge oder Axt losgelassen werden.

Der Standort „Schutzhütten an der Totensteinstraße“ ist bequem über den ausgebauten Waldweg entlang der Bundesautobahn A4, beginnend von der Oberfrohnaer Straße, in Richtung Kändler fahrend und ca. 300 m nach der Autobahnauffahrt links abbiegend, zu erreichen. Sie folgen diesem Waldweg ca. 2.500m, überqueren die A4 an der Brücke und nach weiteren 500m haben Sie die betreffende Stelle erreicht.

Parkmöglichkeiten sind entlang des breiten Waldweges vorhanden, aber beachten Sie die Gefahr des Abrutschens in den Seitengraben!

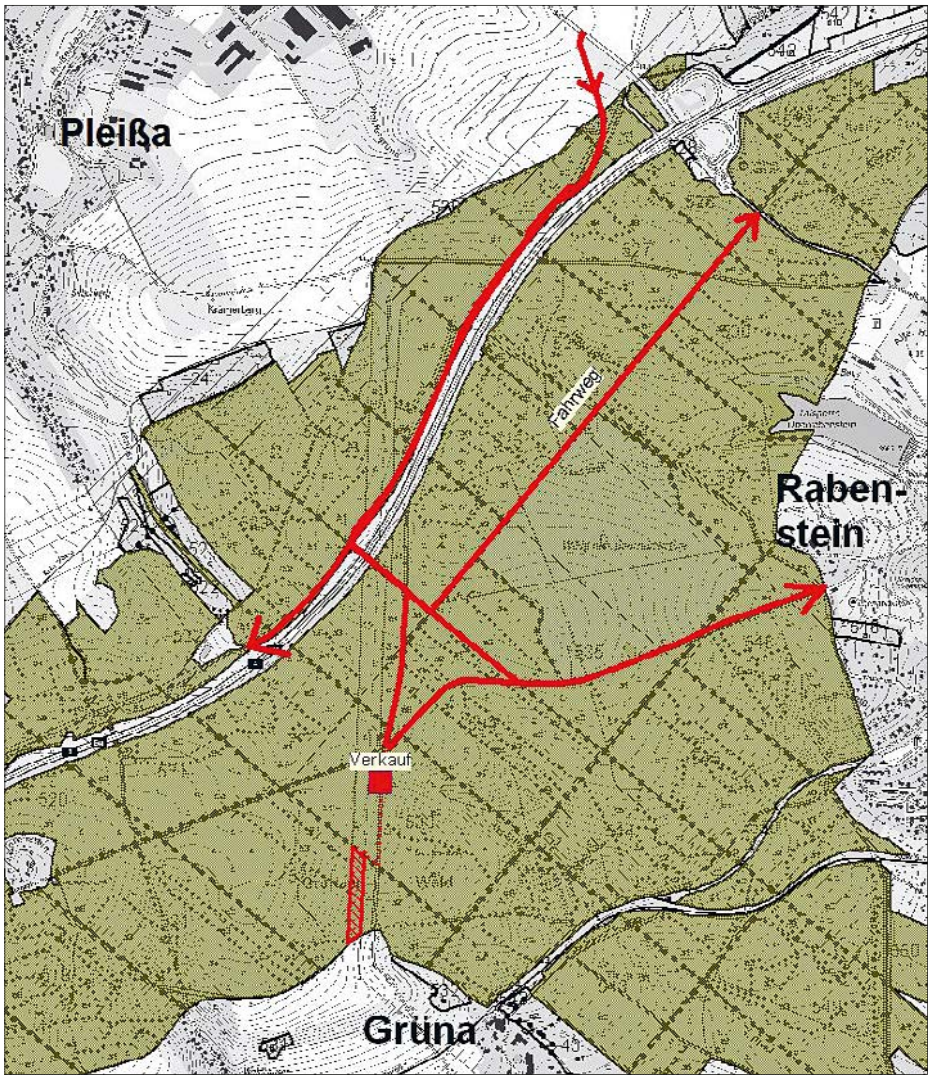
Da mit vielen Besuchern gerechnet wird, ist für die Fahrzeuge eine „Einbahnstraße“ vorgesehen, die für den Rückweg über die Totensteinstraße in Richtung Rabenstein führt. Alternativ kann, nach Überquerung der Brücke über die A4 auch über den „Mittelflügel“ nach Rabenstein gefahren werden.

Handsägen sind vorhanden, können aber auch mitgebracht werden, da die Lieblingssäge ja meist besser schneidet, als irgendeine ausgeborgte.

Es stehen neben vielen Blaufichten auch wenige andere Baumarten zur Auswahl. Viele davon sehr ebenmäßig gewachsen, aber auch extravagante Formen für den besonderen Geschmack sind zu finden. Die Größen schwanken zwischen 2 und 3 Metern. Preis: 20,00 €/ Baum.

Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Räucherfisch, Glühwein, Tee, Kaffee und warme Snacks werden von kundiger Hand zubereitet und können vor Ort erworben werden.

Ihre Forstleute von Forstbezirk Chemnitz freuen sich auf Sie! ❑



ANZEIGEN

Die "Freien Wähler Mittelbach"

... möchten sich recht herzlich für alle finanzielle und tatkräftige Unterstützung sowie das entgegengebrachte Vertrauen im zu Ende gehenden Jahr bei unserer Einwohnerschaft bedanken.

Die kommunalpolitische Entwicklung unseres Ortes war auch 2022 stark von der Arbeit unserer Ortschaftsräte geprägt und ihnen gilt deshalb ebenfalls unser Dank.

Ein verrücktes Jahr mit vielen schwer nachvollziehbaren politischen Entwicklungen geht zu Ende und es bleibt allein die Hoffnung auf ein friedliches neues Jahr 2023.

Dazu wünschen Ihnen die Freien Wähler Mittelbach alles Gute sowie Gesundheit und wir haben stets ein offenes Ohr für Ihre Fragen und Probleme.

Bleiben Sie uns verbunden - für eine gute Zukunft unseres Ortes.

In diesem Sinne wünschen wir unserer Einwohnerschaft
eine besinnliche Adventszeit,
ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr 2023.

Der Vorstand der
"Freien Wählergemeinschaft Mittelbach e.V."

SPRECHSTUNDEN

Liebe Grünaer und Mittelbacher,
der Weg ist nicht mehr weit bis Weihnachten. Kann die wärmende Kraft des Zusammenrückens der Menschen und Christi Geburt in dieser unruhigen Zeit durchdringen? Ich wünsche es Ihnen allen! Glaube, Liebe, Hoffnung möge uns über Weihnachten ins neue Jahr tragen.

Ihr Landtagsabgeordneter Peter Patt

Peter Patt
Ludwigstr. 36
09113 Chemnitz
Tel.: 0371-3560594
Peter.Patt@CDU-Chemnitz.de

Sprechstunde jeden Montag
16:00 – 18:30 Uhr (mit Anmeldung)
und nach Vereinbarung auch vor Ort

ANZEIGEN

Der Schnitzverein Grüna e. V. lädt herzlich ein

STRICK-CAFE
wöchentlich montags 09:00 – 11:00 Uhr, Hutznstube

SPIELENACHMITTAG
wöchentlich montags 15:30 – 18:00 Uhr, Hutznstube

YOGA
wöchentlich 5 Gruppen
montags 16:00 und 18:00 Uhr,
dienstags 08:00, 16:30 und 18:30 Uhr, Vereinszimmer, Anmeldung bei Bärbel Dietze, 0160/92897867, info@kreativ-yoga.de

SENIORENGYMNASTIK
wöchentlich 2 Gruppen
mittwochs 09:30 und 10:45 Uhr
Vereinszimmer, Anmeldung bei Susanne Helbig, 0162/3940946

GESANGSVEREIN GRÜNA-MITTELBACH E.V.
wöchentlich donnerstags
17:00 – 18:30 Uhr, Vereinszimmer

Die Gruppen unseres Schnitzvereins treffen sich zu folgenden Zeiten im Schnitzerhäusl:

KLÖPPELN
wöchentlich dienstags und mittwochs 14:00 – 17:00 Uhr

AQUARELLMALEREI
mittwochs 18:00 – 20:00 Uhr

KINDER- UND JUGENDGRUPPE SCHNITZEN
wöchentlich donnerstags 15:30 – 17:00 Uhr

SCHNITZEN
wöchentlich donnerstags 18:00 – 21:00 Uhr

Neue Interessenten sind herzlich willkommen!

GRÜNAER WEIHNACHTSMARKT
Samstag, 03.12.2022, 14:00 – 20:00 Uhr
Sonntag, 04.12.2022, 14:00 – 18:00 Uhr
Das zweite Adventswochenende steht traditionell im Zeichen des Grünaer Weihnachtsmarktes. Zahlreiche Händler und Grünaer Vereine erwarten die Besucher an ihren Ständen mit Angeboten für Groß und Klein. Es gibt ein weihnachtliches Bühnenprogramm, und selbstverständlich hat auch der Weihnachtsmann seinen Besuch angekündigt. Alle im Schnitzverein Grüna e.V. aktiven Gruppen präsentieren die Ergebnisse ihres Schaffens im Rahmen einer Ausstellung im Schnitzerhäusl. Am Sonntag servieren die Klöpplerinnen Kaffee und Stollen in der Hutznstube. Genießen Sie die bezaubernde Adventsstimmung im besonderen Ambiente des Folklorehofs.

GERALD WOLF – VORSICHT BISSIG!
Freitag, 13.01.2023, 19:30 Uhr, Vereinszimmer im Schnitzerhäusl, Eintritt 15 € (ermäßigt 12 €), Anmeldung erforderlich!

Dem Berliner Gerald Wolf machte im Oktober Corona kurzfristig einen Strich durch seine Auftrittspläne, nun holen wir das Gastspiel nach. Im Gepäck hat er eine Mischung seiner besten Musik-Satire-Nummern, gewürzt mit aktuell-bissigem Kabarett.

- Genießen Sie den Lieblingssong der Grünen!
- Staunen Sie, wie Drafi Deutscher und die Comedian Harmonists den Miethaien den Marsch blasen!
- Schöpfen Sie Zuversicht aus: „Wenn das Klima eine Bank wäre!“
- Erbauen Sie sich an der „Ode an die AFD“!
- Quizzeln Sie mit bei einem hochpolitischen Kinderlied!
- Schwelgen Sie in einem neuen pandemischen Märchen!

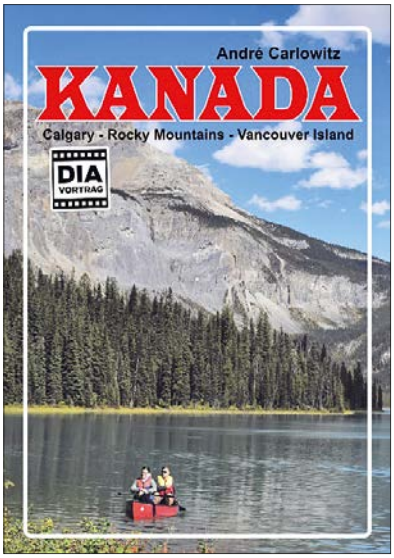
Und hätten Sie gedacht, dass Putin die Ukraine angreift? So manches liebgewonnene Weltbild kommt da ins Schwanken: Was tun, wenn der Mann noch weiter will? Doch schaffen

35 neue deutsche Atombomber wirklich Frieden? Höchste Zeit für Galgenhumor!
Parodien: Karl Lauterbach, Angela Merkel, Herbert Grönemeyer und zwei himmlische Überraschungsgäste!

ANDRÉ CARLOWITZ – KANADA, VON CALGARY NACH VANCOUVER ISLAND

Mittwoch, 01.02.2023, 19:00 Uhr, Vereinszimmer im Schnitzerhäusl, Eintritt 10 €, Anmeldung erforderlich!

In einem Live-Diavortrag berichtet der Lugauer André Carlowitz von einer Reise durch West-Kanada.



Kanada ist nach Russland das zweitgrößte Land der Erde. Vor 12.000 Jahren wurde Kanada durch Indianer besiedelt. Erst im 15. Jahrhundert landeten Franzosen und Engländer an der Ostküste.
Im Diavortrag wird eine Rundreise mit Wohnmobil gezeigt und beschrieben, wie in den Provinzen Alberta und Britisch Columbia 3318 Kilometer zurückgelegt wurden. Start und Ziel ist die Millionenstadt Calgary, wo im Jahr 1988 die Olympischen Winterspiele ausgetragen wurden. Bevor es in die bekannten Nationalparks geht, wird die Metropole Calgary zu Fuß erkundet, Höhepunkt ist der Rundblick vom 191 m hohen Calgary Tower. Die Fahrt geht durch die Bergwelt der Rocky Mountains zu den berühmten Nationalparks West Kanadas Banff, Jasper und Yoho National Park. Banff wurde im Jahr 1885 gegründet, und ist der älteste Nationalpark von Kanada. Auf der Fahrt in Richtung Westküste werden im Wells Gray Park zu Fuß beeindruckende Wasserfälle und in Whistler die Bergwelt der Rocky Mountain erkundet. Auf Vancouver Island sind die Bootstouren zu den Bären und Buckelwalen die Highlights der Tour. Ein Stadtrundgang in Victoria, der Hauptstadt von British Columbia rundet die Reise ab.

JÖRG STINGL – SEVEN SUMMITS, IM DSCHUNGEL PAPUA NEUGUINEAS

Mittwoch, 01.03.2023, 19:30 Uhr, Vereinszimmer
Eintritt 15 € (ermäßigt 12 €), Anmeldung erforderlich!

Jörg Stingl ist Profibergsteiger und seit vielen Jahren an den höchsten Bergen der Welt unterwegs. Seine zahlreichen Expeditionen führen ihn rund um den Globus. Dabei erreichte Stingl als erster Deutscher den höchsten Gipfel eines jeden Kontinents ohne zusätzlich Sauerstoff zu verwenden.
In spannenden Vorträgen berichtet Stingl über seine Erlebnisse während der erfolgreichen „Seven Summits“ Expeditionen und nimmt das Publikum dieses Mal mit auf eine Reise durch den Urwald von Papua Neuguinea bis hinauf zum Gipfel des höchsten Berges, dem Puncak Jaya, einem der abgelegensten Berge all seiner zahlreichen Expeditionen. Der Puncak Jaya, auch Carstensz-Pyramide genannt, ist der höchste Berg Ozeaniens und weltweit der höchste Berg auf einer Insel.

BIBLIOTHEK

Unsere Bibliothek hat dienstags von 14 bis 18 Uhr und mittwochs von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Am 27. und 28.12.2022 bleibt sie wegen Urlaubs geschlossen. Die Nutzung der Bibliothek ist kostenfrei möglich.
An dieser Stelle möchten wir uns bei Thomas Klein, Katharina Nitzsche, Simone Becker, Dorita Herberger, Karin Fleckeisen, Ursula Nitzsche, Marianne Seidel und Annerose Günther für die gespendeten Bücher bedanken.
Da die Kapazität unserer Bibliothek leider endlich ist, müssen wir sehr genau selektieren. Wenn Sie uns eine größere Zahl Bücher spenden möchten, nehmen Sie bitte unbedingt vorher Kontakt (gern auch telefonisch) mit uns auf. Stellen Sie bitte keinesfalls außerhalb der Öffnungszeiten Kisten oder Tüten mit Büchern einfach vor unserer Tür ab!

VERMIETUNG VON RÄUMEN

Wenn Sie demnächst eine Familienfeier, ein Fest, eine Versammlung, eine Vereinssitzung oder ähnliches bei uns stattfinden lassen wollen, dann melden Sie sich bitte rechtzeitig. Taubenschlag, Hutznstube und Vereinszimmer können angemietet werden, sofern der gewünschte Termin noch verfügbar ist.

Thomas Fritsche
Schnitzverein Grüna e.V.
Kulturbüro Folklorehof Grüna
Pleißaer Straße 18 • 09224 Chemnitz OT Grüna
Tel.: 0371 850913 • Fax: 0371 27246286
schnitzverein.gruena@kabelmail.de
www.schnitzverein.grüna.de

Gefördert durch den Kulturraum Stadt Chemnitz. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts. ❑

KIRCHENNACHRICHTEN
FÜR GRÜNA UND MITTELBACH

Liebe Leser,
„Der Wolf findet Schutz beim Lamm, der Panther liegt beim Böcklein. Kalb und Löwe weiden zusammen, ein kleiner Junge leitet sie." Das sind nicht etwa Zeilen aus einem Märchenbuch, sondern aus der Bibel. Gott lässt den Propheten Jesaja das messianische Friedensreich sehen, dessen Verwirklichung noch aussteht. Natürlich klingt es märchenhaft, was uns die Bibel da erzählt. Das Lamm flieht normalerweise vor dem Wolf, um nicht gefressen zu werden. Das Kalb würde den Kürzeren ziehen, wenn man es mit dem Löwen zusammenbringt. Was Jesaja damals sieht, geht normalerweise nicht. Doch bei Gott kommt irgendwie alles zusammen, was sonst verfeindet ist. Eine wunderbare Aussicht wird uns mit diesem Bibelwort gewährt. Gut zu wissen, dass Mord und Totschlag, dass Fressen und Gefressenwerden einstmals nicht mehr die Norm sein werden. Es wird Friede herrschen, der mehr ist als das Schweigen der Waffen. Zu Weihnachten feiern wir die Ankunft von Jesus, der auch der Friedefürst genannt wird. Vertraut man sich ihm an, bricht nicht der Weltfrieden aus. Aber man kann dem Anderen die Hand reichen, der gestern noch mein Feind war. Und das ist kein Märchen, sondern erfahrbare Wirklichkeit – man muss sich nur auf Jesus einlassen. Eine in diesem Sinne friedvolle Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen von Herzen
Ihr Jens Märker, Pfarrer

GOTTESDIENSTE

Dezember 2022

04.12.	09:30 Uhr	Familiengottesdienst in Grüna mit Regina Sprunk
04.12.	09:30 Uhr	Gottesdienst in Mittelbach mit Pfarrer Märker und Posaunen
10.12.	17:00 Uhr	Rock-X-Mas auf dem Kirchengelände in Grüna,
11.12.	09:30 Uhr	gemeinsamer Gottesdienst in Mittelbach mit Pfarrer Jens Märker und dem Singkreis
19.12.	09:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Grüna mit Pfarrer Jens Märker
19.12.	09:30 Uhr	Gottesdienst in Mittelbach mit Pfarrerin i. R. Helga Feige
24.12.	15:00 + 17:00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel in Grüna:
24.12.	15:00 + 16:30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel in Mittelbach
25.12.	09:30 Uhr	gem. Abendmahlsgottesdienst zum 1. Weihnachtsfeiertag in Grüna mit Pfarrer Märker
26.12.	09:30 Uhr	gem. Gottesdienst zum 2. Weihnachtsfeiertag in Mittelbach mit Pfarrer Märker
31.12.	15:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Mittelbach mit Pfarrer Märker
31.12.	17:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Grüna mit Pfarrer Märker

Januar 2023

08.01.	09:30 Uhr	gemeinsamer Gottesdienst in Grüna mit Pfarrer Märker
15.01.	09:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Grüna mit Pfarrer Märker
15.01.	09:30 Uhr	Gottesdienst in Mittelbach mit Pfarrerin i. R. Helga Feige
22.01.	09:30 Uhr	gemeinsamer Gottesdienst in Mittelbach mit Pfarrer Märker
29.01.	09:30 Uhr	Gottesdienst in Grüna mit Prädikant Werner Geßner
29.01.	09:30 Uhr	Gottesdienst in Mittelbach mit Pfarrer Märker

TERMINE

Männertreff für Ältere Grüna	21.12.22 | 18.01.23 | 15:00 Uhr | Pfarrhaus Grüna
Neu! Männerrunde Mittelbach	| 27.01.23 | 19:00 Uhr | Johannisraum Kirche Reichenbrand
Frauenkreis Grüna	13.12.22 | 10.01.23 | 14:30 Uhr | Pfarrhaus Grüna
Frauenkreis Mittelbach	14.12.22 | 18.01.23 | 14.30 Uhr | Kirchgemeindehaus Mittelbach
Frauenfrühstück Mittelbach	07.12.22 | 11.01.23 | 09:30 Uhr | Kirchgemeindehaus Mittelbach
Gemeindebibelabend in Grüna	14.12.22 | 11.01.23 I 19.30 Uhr | Pfarrhaus Grüna
Landeskirchl. Gemeinschaft	06.12.22 | 20.12.22 I 17.01.23 | 31.01.23 | 15:30 Uhr | Kirchgemeindehaus Mittelbach
Friedensgebet	montags | 18:00 Uhr | Kreuzkirche Grüna
Offene Kirche	donnerstags | 17:00 – 17:30 Uhr | Kreuzkirche Grüna

Den Ortschaftsanzeiger mal nicht zur Hand?
http://www.gemeinsamleben.net
Auf der Homepage der Kirchgemeinde finden Sie ebenfalls alle wichtigen und aktuellen Informationen.

Pfarramt Grüna
Tel.: 0371 852045
Öffnungszeiten:
Di, Do 14:00 – 18:00 Uhr

Pfarramt Mittelbach
Tel.: 0371 851366
Öffnungszeiten:
Mi 14:30 – 17:30 Uhr

❑

Uwe Werner
Bestattungsfachwirt
Bestattungen
Trøger
Fachgeprüfter Bestatter
BESTATTER
Tag und Nacht persönlich für Sie erreichbar
Grüna, Chemnitzer Str. 51 (0371) 85 29 58
Hohenstein-Er., Breite Str. 21 (03723) 4 25 01
www.bestattungen-troeger.de
Bestattungsdienste
Sabine Sehrer
Tel.: 0371-8 20 34 81
0176-70 25 27 39
Bei einem Sterbefall oder einer Bestattungsvorsorge kommen wir unabhängig von Ihrem Wohnort zur dazugehörigen Leistungsbesprechung und Festlegung Ihrer Wünsche ohne Aufpreis zu Ihnen.
ständig erreichbar
Steinmetz Brumme
www.brumme-grabmale.de
Grabmale
Zwickauer Str. 459
09117 Chemnitz
Reichenbrand
Öffnungszeiten:
Montag 13.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch 09.00 - 13.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung
☎ 0371 84 49 81 80
JORRA u. TRÖGER
STEINMETZWERKSTATT GMbH
FILIALE IN GRÜNA AN DER KIRCHE

„Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren."

Johann Wolfgang von Goethe

Im Herzen bleibend

Wir haben Abschied genommen
von meinem lieben Vater,
Schwiegervater und Opa

Gerhart Metzner

* 20.08.1927 † 12.10.2022

In stiller Trauer
Ulrich mit Gisela & Christien

Grüna, im Oktober 2022

DANKE

„Nichts stirbt, was in Erinnerung bleibt.
Was bleibt ist deine Liebe und
deine Jahre voller Leben und das Leuchten
in den Augen aller, die von dir erzählen."

Uwe Schmidt

* 24.12.1960
† 05.09.2022

Allen, die meinem geliebten Mann, unserem geliebten Vater und Opa auf seinem letzten Weg die Ehre erwiesen haben, danken wir aus tiefstem Herzen.

Heike Schmidt
Carolin mit Familie
Catharina mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Danksagung

Wenn Ihr mich sucht, sucht in Euren Herzen.
Hab ich dort eine Bleibe gefunden, lebe ich in Euch weiter.
Rainer Maria Rilke

Frank Riedel

* 14.11.1956 † 26.08.2022

Wir danken allen mit denen wir unsere Trauer und Erinnerungen teilen konnten, für die tröstenden Worte, den mitfühlenden Händedruck sowie die Blumen.
Besonderer Dank geht an die Praxis Dr. Elbe, den Pflegedienst Annette Fleischer, dem Brückenteam Chemnitz und dem Bestattungsdienst Sabine Sehrer.

In stiller Trauer
Ehefrau Ramona
Sohn Florian mit Alexia
Mutter Anita sowie
Bruder Mirko mit Andrea und Kindern

„Trauern ist liebevolles Erinnern."

Herzlichen Dank

Siegfried Müller

* 19. September 1935 † 12. Oktober 2022

sagen wir allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten, die in Trauer mit uns fühlten, mit uns Abschied nahmen und ihr Mitgefühl zum Ausdruck brachten.

Einen besonderen Dank richten wir an die PKP Seniorenbetreuung Wüstenbrand, die unseren Vati zuletzt liebevoll betreut hat.

In liebevoller Erinnerung

Sohn Michael mit Simone

Immer, wenn wir an sie denken, fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen. Unsere Herzen halten sie umfangen, so, als wäre sie nie gegangen.
Was bleibt, sind Liebe und Erinnerung.
Sie fehlt sehr!

Nachdem wir von unserer über alles geliebten Tochter und Schwester

Sandra Neef

* 10.05.1972 † 09.10.2022

Abschied genommen haben, möchten wir uns bei allen bedanken, die auf vielfältigste Weise ihr Mitgefühl, ihre aufrichtige Anteilnahme und Wertschätzung zum Ausdruck brachten.
Es hat uns tief berührt und gibt uns viel Kraft!

In stiller Trauer und unendlicher Dankbarkeit
Karin und Hans-Jürgen Neef
Katja Neef
sowie alle Angehörigen

Stets bescheiden, allen helfend,
so hat jeder dich gekannt.
Ruhe sei dir nun gegeben,
hab`für alles vielen Dank.

Nachdem wir schweren Herzens von meinem lieben Ehemann, Vati, Schwiegervater, Opa und Bruder, Herrn

Andreas Paschke

** März 1956 † Oktober 2022*

Abschied genommen haben, sagen wir allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn für die aufrichtig erwiesene Anteilnahme herzlichen Dank.
Besonderer Dank gilt dem Pfarrer Märker für seine tröstenden Worte sowie Bestattungen Tröger.

In liebevoller Erinnerung
deine Eva
dein Denny mit Familie
deine Susi mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Danksagung

Danke, dass es Dich gab.

Wir haben Abschied genommen von unserer lieben Verwandten

Ria Neubert

* 24.11.1943 † 30.09.2022

Wir möchten uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, der Kirchgemeinde Mittelbach, Pfarrer Märker, dem Praxisteam Elbe, dem Pflegepersonal des PKP Wüstenbrand und dem Bestattungsdienst Sabine Sehrer für die Anteilnahme, die uns auf so vielfältigste Weise zum Ausdruck gebracht wurde, bedanken.

In stiller Trauer
Familie Barthold
Familie Neubert
sowie Familie Brabandt

Neues aus dem AWO Kinderhaus Baumgarten

Pünktlich zur Herbstsaison konnten wir unseren neuen Spielplatz einweihen. Andre Berndt schnitt das Band zu unserem neuen Sandkasten durch und schon wurde er von unseren Kinderhausbewohnern rege genutzt. Die Kinder lieben den neuen Bagger und schaufeln den Sand fleißig in den Betonmischer.

Am 05. November konnten wir bei herrlichem Herbstwetter unseren Herbstarbeitseinsatz durchführen. Dank einer großen Anzahl fleißiger Kinder, Eltern und Mitarbeiter des Kinderhauses konnte unser Außengelände für den Winter fit gemacht werden. Falk Diener sorgte mit seinem Häcksler dafür, dass das Totholz kleingehäckselt als Rindenmulch übrigblieb. Herr Peter Müller ließ unsere Fensterfront in neuem Glanz erscheinen. Außerdem wurde der Fallschutz an den Spielgeräten erneuert. Ein großes Dankeschön an alle fleißigen kleinen und großen Helfer!

Am 09.11. startete der Grünaer Wintersportverein ein Schnuppertraining für unsere Vorschüler in unserem Sportraum. Unter Anleitung von Herrn Fudel und Herrn Albrecht wurde den Kindern das Einmaleins des Skisprungs erklärt. Auf Rollbrettern konnten die Wackelzähne erahnen, was es heißt, auf Skibrettern zu stehen. Ein großes Dankeschön an den Grünaer Wintersportverein für dieses tolle Angebot! Dieses Schnuppertraining wird vorerst bis zum Jahresende im Kinderhaus stattfinden, und vielleicht wird das das eine oder andere Skisprungtalent entdeckt.

Und der 11.11. hielt dieses Jahr eine Premiere bereit. Zum Auftakt der närrischen Saison trat das Ballett, die Minibugs, des Grünaer Faschingsclub im Innenhof auf. Die Kinder waren begeistert! Zum Abschluss gab es für jedes Kind einen leckeren Pfannkuchen der Conditorei Bösewetter.

Nach dem Mittagsschlaf verließen die meisten Kinder den Kindergarten nur kurz. Denn um 17:00 Uhr trafen sich eine große Anzahl an Grünaern an unserem Kindergarten. Angeführt von Sankt Martin auf dem Pferd startete der Martinsumzug am Kinderhaus. Ein großes Dankeschön geht an Toni Albrecht, der wieder einmal unser Ansprechpartner für die Grünaer Feuerwehr war, die den Umzug reibungslos und unkompliziert abgesichert hat. Es war für die Bewohner unseres Kinderhauses ein langer aber unvergesslicher Tag.

Passend zur Jahreszeit strahlt unsere Pyramide wieder vor unserem Kinderhaus. Sie wurde zu unserem Pyramideanschieben am 24.11. mit einem lauten Hauruck angeschoben. Wir bedanken uns bei allen Unterstützern, die unser Fest zu einem Erfolg haben werden lassen. Ein besonderer Dank geht an den Grünaer Posaunenchor, der wieder für eine festliche Stimmung sorgte. Der Erlös unseres Weihnachtsmarktes dient in diesem Jahr der Restaurierung unserer wunderschönen Pyramide. Sie ist renovierungsbedürftig, die Figuren sind durch Wind und Wetter arg strapaziert. Sie müssen neu angemalt und lackiert werden. Wer trotz der aktuellen Preisentwicklung noch den einen oder anderen Euro übrig hat, darf den gern auf das Konto unseres Fördervereines (IBAN: DE67 8709 5974 0077 4963 00) unter Angabe des Spendenzweckes „Pyramide Kinderhaus“ einzahlen. Die AWO Chemnitz wird einen substanziellen Teil der Kosten übernehmen, aber ohne Spenden wird es nicht gehen. Wir haben schon erste Spenden erhalten und danken allen Grünaern für ihre Unterstützung!

Die fleißigen Helfer des Herbstarbeitseinsatzes.

Wir wünschen allen Freunden unseres AWO Kinderhauses eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start in das neue Jahr 2023! ❑

Kita „Mittelbacher Zwergenland“

Vom November-Blues keine Spur, denn dafür hatten wir keine Zeit

Direkt am **01.11.22** startete die lang geplante **Baumfällung** von zahlreichen Bäumen im Garten unseres Kindergartens und erstreckte sich bis Ende der Woche. Die Kinder hatten dabei einiges zu bestaunen! Jeder Schritt der Arbeiter wurde analysiert und ausgewertet. Die Kinder wussten dabei genau Bescheid, warum so viele Bäume gefällt wurden: „Weil die Bäume krank sind!“, „Weil die Bäume abknicken, wenn der Sturm kommt!“. Erstaunlich wie leer unser Garten nun wirkt! Einige gut erhaltene Bäume durften wir aber behalten! Durch die gefällten Bäume bzw. deren Stämme entsteht in unserem Garten ein Natur-Kletterparcour, sodass wir einen kleinen Nutzen daraus ziehen können! Durch die Fällung der Bäume haben wir nun auch einen Superblick auf das Feld und müssen weniger Laub rechen im Herbst! Man muss ja immer das Positive sehen! ☺

Viele kleine Menschen mit vielen hellen Lichtern spazieren durch die Dunkelheit und bringen dabei große Freud´!

Am **04.11.22** haben wir gemeinsam mit der Feuerwehr Mittelbach und deren Kinder-/Jugendfeuerwehr unseren diesjährigen **Lampionumzug** veranstaltet. Gestartet sind wir am Wildgatter und wurden dabei mit typischen Liedern wie „Ich geh mit meiner Laterne“ und „Komm wir woll´n Laterne laufen“ begleitet. Die Stimmen der Kinder waren gut zu hören, denn es wurde tatkräftig mitgesungen – immerhin hatten wir fleißig dafür geübt! Vom Wildgatter ging es dann in unsere Kita, wo Leckereien wie Roster/Wiener und Kinderpunsch bzw. Glühwein auf alle warteten! Endlich kommt die gemütliche Zeit der hellen Lichter und der Leckereien. Wir bedanken uns an dieser Stelle für die gute Zusammenarbeit mit der Fleischerei „Heine“ aus Oberlungwitz, welche uns die Wiener und Roster zur Verfügung stellte, sowie bei der Bäckerei „Kargus“, welche uns wieder mit einer Spende von 100 Brötchen unterstützt hat! Ein großer Dank geht auch an die Feuerwehr Mittelbach, welche uns bei unserem Lampionumzug „abgesichert“ und uns den Weg zu unserer Kita gewiesen hat! Hier wollten viele kleinere und größere Helfer dabei sein, und das fanden wir toll!

Unser Hof war mit vielen Lichtern geschmückt und sorgte für eine angenehme Atmosphäre, die wir uns alle verdient hatten! Der Sandmann war zu späterer Stund´ noch unser Gast, verteilte eine kleine Nascherei an alle Kinder und wünschte dann alle Kindern eine gute Nacht! Damit schläft es sich natürlich viel besser! Es war ein schönes Beisammensein, und so konnte der Abend gemütlich ausklingen! Wir bedanken uns bei allen Helfern und der Bereitstellung der Musikanlage! Ohne die Helfer im „Hintergrund“ geht es nicht, und wir sind dankbar für jede Unterstützung, um Feste und Veranstaltungen wie diese zu veranstalten!

Das Kita-Team „Mittelbacher Zwergenland“
Nadine Thoß

❑

Baumgarten-Grundschule Grüna

Auf die Plätze, fertig, los!

hieß es auch dieses Jahr zum alljährlichen Crosslauf der Baumgartenschule Grüna. Am 22. September 2022 fand das Wettrennen der einzelnen vier Klassenstufen im Rabensteiner Wald auf Höhe der Sprungschanze erneut statt. Für mich war es der erste Crosslauf, den ich nicht als Schülerin, sondern als Betreuerin unterstützen durfte. In den Jahren 2010 bis 2014 stand ich selber voller Aufregung an der Startlinie und bin mit meinen Klassenkameradinnen um die Wette gerannt. Dieses Schuljahr 2022/23 mache ich ein Freiwilliges Soziales Jahr an meiner ehemaligen Schule. Auch wenn ich es als Schülerin der Schule nie auf das Podest geschafft habe, hatte ich diesem Tag immer mit Euphorie entgegengeschaut. Für die Kinder ist es ein aufregendes Ereignis und den Lehrern und Lehrerinnen sowie den anfeuernden Eltern und Großeltern ist die Anspannung am Rand der Strecke anzumerken.

Um 8 Uhr machte ich mich zusammen mit den 3. Klassen, zwei Lehrerinnen und der Schulsozialarbeiterin auf den Weg über den Hexenberg, hoch zum Forsthaus, rein in den Wald bis zu der Schutzhütte, wo sich der Start für die ersten bis dritten Klassen befand. Mit dem Sanitätskasten über der Schulter stellte ich mich an die Strecke, feuerte die Kinder an und half den letzten Ehrgeiz aus den Kindern zu kitzeln, damit es alle erfolgreich über die Ziellinie schafften. Am Ziel warteten dann unsere Schulleiterin Frau Hartmann und unsere Schulassistentin Frau Petzold, um die Kinder feierlich in Empfang zu nehmen. Es war für mich ein nostalgischer Moment, wenn die Kinder an mir vorbeirannten, da ich mich genau daran erinnerte, wie ich mit meiner Startnummer an der Startlinie stand und jedes Mal gehofft hatte, vielleicht doch eine Medaille abzustauben. Nach 12 Jahren Schule stand ich nun selbst mit meiner ehemaligen Klassenlehrerin Frau Herbig und ihrer neuen Klasse im Wald beim Crosslauf.

Die ersten Kinder, welche starteten, waren die Jungs der 3. Klassen, gefolgt von den Mädchen. Danach waren unsere 2. Klassen an der Reihe und anschließend die 1. Klassen, für welche es besonders aufregend war. Abschließend rannten die 4. Klassen. Je nach Klassenstufe wurde die Strecke verlängert bzw. verkürzt. Den Sanitätskasten musste ich zum Glück nicht benutzen, und außer häufigem Seitenstechen gab es keine Probleme oder Verletzungen. Sogar die Sonne kam noch heraus, um uns beim Crosslauf zuzuschauen.

Vielen Dank an alle Helfer und vielen Dank auch an den Revierförster Herrn Göthel, der uns den Schulcrosslauf wieder ermöglicht hat.

Hella Grund

Wer wächst schneller?

Unter diesem Motto pflanzte die Klasse 1c im September zwei Eichen auf dem Schulgelände: eine Stieleiche und eine Roteiche. Dies war bei unserem harten, steinigen Untergrund eine kleine Herausforderung. Herr Pfitzmann half uns beim Graben der Pflanzlöcher. Mit guter Pflanzerde und viel Wasser setzten wir die Bäumchen ein. Dabei lernten wir, dass die Blätter sehr unterschiedlich aussehen.

Mal sehen, wer in 4 Jahren am größten ist: Roteiche, Stieleiche oder wir?

Die Kinder der Klasse 1c und Frau Karras ❑

Neues aus dem AWO Hort Grüna

Der Beginn des Schuljahres liegt schon eine Weile hinter uns. Unsere Schulanfänger konnten sich an unseren Hortalltag gewöhnen, einiges Neues kennenlernen und ihre ersten Herbstferien genießen.

Unser Ferienprogramm war wieder einmal eine bunte Mischung. In der ersten Woche erkundeten wir den Wald und sammelten fleißig Stöcke für unsere Fackelbastelei anlässlich des Martinsumzugs. Für die Bücherwürmer unter uns stand am Dienstag das Thema Lesen im Vordergrund. Das schöne, herbstliche Wetter nutzten wir am Mittwoch und spielten beim Grünaer Spielplatz. Wie wichtig Erste Hilfe ist, lernten die Kinder am Donnerstag kennen. Am Ende der Woche war kreatives Handwerk gefragt. Dabei entstanden viele Fledermäuse. Wer wohl die Gruseligste gebastelt hat?

In der zweiten Ferienwoche wurden dann fleißig die Fackeln für den Martinsumzug 11.11.2022 gebastelt. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an unseren Förderverein Hort Grüna e.V. für die Spende der dafür benötigten Bastelmaterialien.

Ein großes Dankeschön geht hier auch an unsere ehrenamtliche Fee Gabriele Dost, die uns seit Ihrem Renteneintritt weiterhin zur Seite steht und insbesondere den Kreativraum für unsere Kinder mit tollen Ideen, viel Herzlichkeit und Sinn für Humor zum Strahlen bringt.

Außerdem konnten die Kinder am Dienstag beim Angebot „Entspannung“ zur Ruhe kommen und die Seele baumeln lassen. Auch dieses Mal hatten wir wieder Besuch von „Tonis Haus der Steine“. Mit viel Freude und Geduld konnten die Kinder ihren eigenen Stein schleifen.

Ein bisschen Sport muss sein. Deswegen gab es gemeinsam mit dem Handballverein in Grüna eine powervolle Sporteinheit. Wir freuen uns sehr, dass nach den Herbstferien unsere geplanten AG´s wieder starten konnten. Von Bewegungsangeboten, Lesen, Entspannung, kreativen und handwerklichen Angeboten bis hin zu Ausflügen in den Wald sowie Schach ist alles dabei.

Ein großes Dankeschön übersenden wir an den Grünaer Faschingsclub e.V., der unsere Kinder zur Saisoneröffnung am 11.11.2022 mit dem Ballett der Kinder überraschte. Zudem bekam jedes Kind einen Pfannkuchen der Conditorei & Café Bösewetter.

Der Dezember bringt uns nun noch einige schöne Momente in den Hort. So wollen wir die Tradition weiterführen und gemeinsam mit unseren Kindern die Adventskranz-Bastelaktion durchführen. Dafür haben wir viele Grünzeug-Spenden aus der Elternschaft erhalten, sowie wiederholt finanzielle Unterstützung durch unseren Hort Förderverein. Vielen Dank dafür.

Einen Beitrag zum Grünaer Adventskalender 2022 leisten wir am 21.12.2022 gemeinsam mit Herrn Aurich von der Baumgartenapotheke Grüna. Hier werden wir gemeinsam mit unseren Kindern einen Wintertee herstellen. Darauf freuen wir uns schon sehr.

Und zum guten Schluss dürfen Kinder der 2. Klassen Einblicke in die Grünaer Kirche erhalten. Auch das wird ein toller Tag.

Die Jahresuhr beginnt nun bald wieder von vorn, und so möchten wir auch im kommenden Jahr wieder tolle gemeinsame Aktionen mit unseren Hortkindern, Eltern und allen Unterstützern des Hortes umsetzen.

Für 2022 bedanken wir uns recht herzlich für das großartige Engagement von Helfern, Eltern, Grünaer Akteuren, den zahlreichen Vereinen und insbesondere unserem Hort Förderverein. Dank Ihrer Unterstützung konnten wunderbare Aktionen stattfinden.

Frohe Weihnachten, viel Gesundheit und stets den positiven Blick fürs neue Jahr wünscht Ihr Grünaer Hortteam. ❑

Familienzentrum Mäusenest Grüna e.V.

Zu unserem gelungenen Herbstfest mit Lampionumzug haben nicht nur die zahlreichen Gäste, sondern auch Helfer und Sponsoren beigetragen. Einen für die Sachspenden und Leihgaben besonders lieben Dank an die Firma Auto-Riemer GbR, die Konditorei Bösewetter, Stefan Eger und zu guter Letzt an unseren Grünaer Faschingsclub, „wie immer".

In unserer Einrichtung duftet es schon alleweil nach Räucherkerzchen und süßem Weihnachtsduft, aber so richtig weihnachtliche Stimmung kann bei uns im Haus im Moment nicht aufkommen, da wir mit der derzeitigen Situation sehr zu kämpfen haben. Und wer es noch nicht über Presse und Medien erfahren hat: **Am Abend des 17.11. kam völlig überraschend kurz vor Jahresende eine E-Mail vom Jugendamt Chemnitz. Darin wurde uns die Beendigung der Fördermittel von der Stadt Chemnitz zum 01.01.2023 angekündigt.**

Das würde das komplette **„AUS"** für uns bedeuten.

Unser Projekt „Familienbildung im Mäusenest" soll sterben? Wieso hat uns niemand lange vorher informiert, hat ein Gespräch gesucht? Wir sind entsetzt, fassungslos, uns wird der Boden unter den Füßen weggezogen. Es betrifft mehrere ähnliche Einrichtungen in Chemnitz. Aber wir sind nicht gelähmt und wortlos! Wir kämpfen um den Erhalt unseres Projektes, damit am jetzigen Standort beide Mitarbeiter ihre Arbeit in der Einrichtung fortführen können. Dazu haben wir eine Online-Petition gestartet. Hier findet ihr den QR-Code zum Unterschreiben der Petition, oder ihr nutzt den Link ***https://www.openpetition.de/petition/online/erhalt-unseres-maeusenest-gruena-familienzentrums***

Bitte helft uns und teilt diese Petition so viel es geht!

Am **06.12.2022** findet dazu eine angemeldete Demo in der Stadt Chemnitz mit allen betroffenen Einrichtungen statt. 16:30 Uhr wird der Jugendhilfeausschuss im Rathaus darüber entscheiden was gestrichen werden soll.

Wir laden alle herzlich ein, dem Protest zu folgen. 16:00 Uhr ist Treffpunkt bei Ernsting's Family gegenüber des Rathauses. Bringt gerne viele Kinder und Jugendliche mit. Die Kids sollen richtig Lärm machen. Mit Trillerpfeifen, Musikinstrumenten, aber auch Kerzen und Lichtern oder auch Plakate soll dies untermalt werden. Lasst uns dort eine große aber friedliche „Jam Session" veranstalten und zeigen, dass Kinder unsere Zukunft sind.

Ziel: Verhinderung des Kahlschlages in der Kinder- /Jugend- / Familien- und Sozialarbeit in Chemnitz

Bitte unterstützt uns durch eure Anwesenheit auf dem Neumarkt, DANKE! (genauere Infos telefonisch oder per Mail)

Aber wir haben auch etwas Positives zu berichten, denn es gab eine Premiere in unserem Veranstaltungskalender: Am 19. & 20. November feierte der Obere Bahnhof Grüna und die dazugehörige ehemalige Bahnstrecke Wüstenbrand – Limbach ihren 125. Geburtstag. Während am Bahnhof Lokmitfahrten Klein und Groß begeisterten und eine historische Straßenbahn besichtigt werden konnte, waren wir vor allem für das leibliche Wohl im Einsatz: Kaffee, verschiedene selbstgebackene Kuchen, Würstchen, Punsch und Glühwein erfreuten die zahlreichen Gäste. Auf diese Weise gestärkt, konnten sie dann bei uns im Hause eine Ausstellung zur Geschichte der Bahnstrecke erkunden und sich von Modellbahnzügen begeistern lassen, die durch unsere Räume ratterten und dampften. Die folgenden Bilder vermitteln einen Eindruck dieser gelungenen Veranstaltung.

Für uns als Verein war das Wochenende eine gute Gelegenheit, Spenden zu erwirtschaften. Deshalb sagen wir herzlich Danke an die Eisenbahnfreunde Sylvio Köstner („Bahnhofsvorsteher“ vom Oberen Bahnhof) und Carsten Friedrich für die ganze private Organisation dieses Festes. Die große Resonanz sowie die vielen sehr positiven Rückmeldungen zu dieser Veranstaltung haben uns sehr gefreut!

Wir bedanken uns nun erst einmal für ein tolles Jahr und hoffen, dass es nicht das letzte war. Danke

- an alle Mitgliedern, Ehrenämter und täglichen Besucher-Eltern unserer Krabbelgruppen, die uns das ganze Jahr über begleitet haben
- an alle Sponsoren für ihre freundliche Unterstützung mit Geld- oder Sachspenden, so auch HAUBNER Solar GmbH und DVAG Michel Rother!
- und an alle Unterstützern der laufenden Petition

Habt alle ein wundervolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2023.

Euer Mäuse-Team
Kati & Anja

www.maeusenest-gruena.de
maeusenestev@web.de
Tel. 0371 8579091, 0174 9677104 ❑

ANZEIGEN

Ich danke meinen Patienten
für Ihr Vertrauen
und wünsche eine gemütliche
Weihnachtszeit
sowie einen guten Start ins
neue Jahr!

DIE FUSSWERKSTATT
Ulrike Auerbach
Podologin

Am Bahnsteig 2a
09224 Grüna
✆ 0176-86389692
fusswerkstatt-auerbach.de

Ideen mit Keramik
Fliesenleger
Michael Bretschneider

FLIESEN
NATURSTEIN
BETONWERKSTEIN
AGGLOMARMOR
BERATUNG
PLANUNG
AUSFÜHRUNG

Grüner Weg 2
09224 Chemnitz/OT Grüna
Tel./Fax: 037[illegible] / 8202296
Funk: 0172/ 3474353

Teppichbodenreinigung
Polstermöbelreinigung
Matratzentiefenreinigung

- Ohne Wasser
- Keine Trocknungszeiten!
- Fasertiefe Sauberkeit!

Reinigungsservice Mathias Weigelt
Körnerweg 2 / 09224 Chemnitz, Tel. [illegible], Fax [illegible]

Herr Hartig
0371 86 67 95
0152 21 43 93 15

Gitarrenunterricht
für Akustik und E-Gitarre (jedes Alter)

Wir wünschen Ihnen frohe und gesegnete Weihnachten
sowie alles Gute für das neue Jahr
und sagen DANKE für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen.
Firma Carsten Merkel

EMG Elektro Merkel
Meisterbetrieb in Grüna
Grüna / Stadt Chemnitz
Inh.: Carsten Merkel

Pleißaer Straße 11 · 09224 Grüna / Stadt Chemnitz
Tel. 0371 / 844 81 43 · Fax 0371 / 844 82 43
E-mail: info@elektro-merkel.de

Schöne Weihnachten und ein
gesundes und glückliches
Jahr 2023.

Jana Diener
Praxis für Logopädie
Staatlich anerkannte Stimm-, Schluck-,
Sprech- und Sprachtherapeutin

Chemnitzer Straße 159 (bei Penny)
09224 Chemnitz OT Grüna
Tel./Fax: +49 371 / 24 09 750
www.logopaediener.de

Unser Tanzcafé
STADTHALLE
Hits, Schlager, Oldies
22.12.2022
14.00 bis 18.00 Uhr

Klempnerei Gruner Grüna
Chemnitzer Str. 44
09224 Grüna
Andreas Gruner · Klempner, Installateur-, Heizungs- und Lüftungsbaumeister
Tel.: (03 71) 85 14 96 • Funk 01 71 / 6 12 96 31 • www.Klempner-Chemnitz.de
Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start in ein neues Jahr voll Glück, Erfolg und Zufriedenheit.
BÄDER
DÄCHER
GAS
WASSER
HEIZUNG
SERVICE

AUTO
SERVICE
SEYBOTH
Meisterbetrieb –
Freie Kfz-Werkstatt
Unsere Leistungen:
• Reparatur aller Fzg-Typen
• Inspektionen • HU/AU täglich
• Unfallinstandsetzung
• Autoglasservice
• Reifenservice / Einlagerung
• Klimaservice
• Werkstattersatzwagen
• Öl- / Bremsdienst
Wir wünschen all unseren Kunden, Freunden und Geschäftspartnern gesegnete Weihnachten, ein gesundes neues Jahr und allzeit gute Fahrt.
09224 Grüna · Dorfstraße 155 · Tel.: 0371/80 80 96 34 · Funk: 0173/8 99 14 35 · E-mail: autoservice-seybath@web.de

Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns.
Wir danken Ihnen für Ihre Treue und
wünschen Ihnen viele schöne Momente
zur Weihnachtszeit sowie eine gutes
neues Jahr 2023.
Ihre Friseurmeisterin
Susann Polus-Layritz und Team
HAARmonie
Telefon 0371-850411
Chemnitzer Straße 99 · 09224 Grüna

Belebter Adventskalender Grüna 2022

Nicht ganz neu, und doch hoffentlich eine Präsenz-Premiere in diesem Jahr: unser Grünaer Adventskalender! Das komplette Programm findet sich auf der Rückseite des Mittelblattes. 24 kleinere und größere Veranstaltungen haben wir dort zusammengetragen, traditionelle wie den Weihnachtsmarkt, Schnitzausstellung oder RockXmas, aber auch neue wie eine „Laternenlesung" für Erwachsene, Vorträge oder musikalisch begleitete Spaziergänge. Ein Highlight wird sicher das große Adventsliedersingen mit Blasmusik auf dem Egerhof.

Daneben gibt es einige Bastelnachmittage für Kinder, die auf geschickte Hände warten. So werden u. a. im Gärtnerhof Grüna wieder Gestecke gebastelt, das Gästehaus Wagner freut sich auf kleine und große Besucher zum Franziskasterne falten, und im Rathaus werden Sterne aus Stoff genäht. Gute Gelegenheiten also, kleine selbstgebastelte Geschenke anzufertigen oder auch das eigene Zimmer zu dekorieren. Wir haben uns bemüht, wieder jeden anzusprechen, den Kindergarten und das Seniorenheim, Groß und Klein, einzeln oder gemeinsam, und für alle ein ansprechendes 24-Tages-Programm zu gestalten.

Gestecke basteln

Franziskasterne falten

Stoffsterne nähen und verzieren

Bitte beachten Sie, dass einige Veranstaltungen aus organisatorischen Gründen mit Anmeldung sind. Also schnell die Mittelseite beachten, die sich voll und ganz den Veranstaltungen widmen wird: der Innenteil dem Veranstaltungskalender der Ortsvorsteher für das Jahr 2023 und die Rückseite unserem Belebten Adventskalender.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme und fleißiges Weitersagen.

Das Team vom „Belebten Adventskalender Grüna"
Carola Hilkman, Irma Olofsson und all unsere Veranstaltungspartner ❑

ANZEIGEN

skalender 2022

13 Dienstag
Gärtnerhof Grüna
Adventswerkstatt Kinder
Basteln von weihnachtlichen Gestecken
Zeit: 15.00-16.00 Uhr und 16.00-17.00 Uhr. Teilnehmerzahl: je Durchgang 6 Kinder.
Anmeldung bis 7.12.22 unter 0371/ 854292.
Kosten: Spende für die künftige Durchführung des Adventskalenders
Gärtnerhof Grüna - Babette Elsner

14 Mittwoch
Ortschaft
Walkingrunde für Groß und Klein zu den Grünaer Pyramiden und Schwibbögen
mit gemütlichem Abschluss beim Sandmann an der Dorfstraße
Start: 17.00 Uhr am Folklorehof
Kosten: für Imbiss und Getränke
Walkinggruppe I.O. / Familie Schmidt

15 Donnerstag
Seniorenwohnanlage "Haus am Wald"
Weihnachtliche Veranstaltung für Betreutes Wohnen / Tagespflege
Diakonie Chemnitz / AWO Kinderhaus Baumgarten

16 Freitag
Kreuzkirche Grüna
Öffentliche Probe des Posaunenchores
Es werden Einblicke in die Probenarbeit und das Repertoire des Posaunenchores Grüna gegeben
Beginn: 19.00 Uhr
Posaunenchor Grüna

17 Sonnabend
Rathaus Grüna
Adventsnachmittag für Groß und Klein - Bastelnachmittag
Wir nähen zusammen Weihnachtssterne in geselliger Runde von 14.00 - 17.00 Uhr
Anmeldung unter 0171 / 372 11 78
Kosten: für Materialverbrauch
und besuchen die
Baumgartenausstellung
Zeit: 14.00 - 18.00 Uhr
Kosten: Eintritt Erw. 3,00€ / Ki. 1,00 €
Initiative Grüna blüht / Heimatverein

18 Sonntag
Freiwillige Feuerwehr Grüna
Advent bei der Feuerwehr Grüna
mit Glühwein und Co.
Zeit: 14.00 - 18.00 Uhr
Kosten: für Imbiss und Getränke
Freiwillige Feuerwehr Grüna / Verein zur Förderung des Brandschutzes

19 Montag
Rathaus
Vortrag beim Heimatverein
"Photovoltaik - lohnt sich eine Solar-anlage auf meinem Haus?"
Beginn: 19.00 Uhr
Heimatverein Grüna - Jens Bernhardt

20 Dienstag
Ortschaft
Musikalischer Laternenspaziergang
mit weihnachtlichen Klängen
Alte Apotheke - Ortslage - Hausgemeinschaft GWG/Chemnitzer Straße, dort gemütlicher Ausklang
Start: 17.00 Uhr an der Alten Apotheke
Kosten: für Imbiss und Getränke
Bitte eigene Tassen mitbringen!
Gesangsverein Grüna-Mittelbach / Initiative "Grüna blüht"/ Hausgemeinschaft GWG

21 Mittwoch
Hort Grüna
Adventswerkstatt für Hortkinder
Wir stellen in Zusammenarbeit mit der Baumgartenapotheke Grüna unseren eigenen Wintertee her
Zeit: 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr
AWO Hort Grüna / Baumgartenapotheke

22 Donnerstag
Simmel-Markt
„Simmlisch ist himmlisch..." – der Weihnachtsmann schaut von 16.00 bis 17.30 Uhr für die Kinder im Markt vorbei
SIMMEL-Markt Grüna

23 Freitag
SpOrthfabrik 105, Chemnitzer Straße 105
Sport, Spiel und Spaß für Klein und Groß
Zeit: 15.30 bis 16.30 Uhr
Anmeldung bis 16.12.22 unter 0371 / 30680577
Gesundheitsstudio SpOrthfabrik 105

24 Sonnabend
Kreuzkirche Grüna
Christvesper mit Krippenspiel
Zeit: 15.00 Uhr und 17.00 Uhr
Ev.-Luth. Peter-Pauls-Kirchgemeinde Grüna-Mittelbach

Die Teilnahme an allen Veranstaltungen erfolgt auf eigene Verantwortung!

Änderungen vorbehalten! Es gelten die aktuellen Corona- und Hygieneregeln!

Infos unter: https://gruenaer-adventskalender.jimdosite.com

SAREI Haus- und Dachtechnik GmbH
ZWEIRAD MARKERT
AUTOFIT
K&W INFORMATIK INTELLIGENTE IT-LÖSUNGEN

2023

Januar			Februar			März			April			Mai			Juni		
1	So	Neujahr	1	Mi	Vortrag Folklorehof	1	Mi		1	Sa		1	Mo	Tag der Arbeit Maibaum Reichenbrand	1	Do	
2	Mo		2	Do		2	Do	Aschermittwoch	2	So		2	Di		2	Fr	Skatabend OGG
3	Di		3	Fr	Skatabend OGG	3	Fr	Skatabend OGG	3	Mo	Ortschaftsrat M	3	Mi		3	Sa	
4	Mi		4	Sa	Musikalischer Abend Kirchgemeindehaus M	4	Sa		4	Di		4	Do		4	So	
5	Do		5	So		5	So	Friedenstag Chemnitz	5	Mi		5	Fr	Skatabend OGG	5	Mo	Ortschaftsrat M
6	Fr	Heilige Drei Könige Skatabend OGG	6	Mo	Ortschaftsrat M	6	Mo	Ortschaftsrat M	6	Do		6	Sa		6	Di	
7	Sa		7	Di		7	Di		7	Fr	Karfreitag	7			7	Mi	
8	So		8	Mi		8	Mi		8	Sa	Metal Konzert OGG	8	Mo	Ortschaftsrat M	8	Do	Fronleichnam
9	Mo	Ortschaftsrat G, M	9	Do		9	Do		9	So	Ostern	9	Di		9	Fr	
10	Di		10	Fr		10	Fr		10	Mo	Ostern	10	Mi		10	Sa	Metal Konzert OGG
11	Mi		11	Sa	Fasching im KiG	11	Sa		11	Di		11	Do		11	So	
12	Do		12	So		12	So		12	Mi		12	Fr		12	Mo	Ortschaftsrat G
13	Fr	Kabarett Folklorehof	13	Mo		13	Mo	Ortschaftsrat G Redaktionsschluss OAZ	13	Do		13	Sa	Metal Konzert OGG	13	Di	
14	Sa		14	Di		14	Di		14	Fr		14	So	Muttertag	14	Mi	
15	So		15	Mi		15	Mi		15	Sa	Turmblasen	15	Mo	Ortschaftsrat G Redaktionsschluss OAZ	15	Do	
16	Mo	Redaktionsschluss OAZ	16	Do		16	Do		16	So		16	Di		16	Fr	
17	Di		17	Fr		17	Fr		17	Mo	Ortschaftsrat G	17	Mi		17	Sa	
18	Mi		18	Sa	Fasching KiG	18	Sa	Metal Konzert OGG	18	Di		18	Do	Christi Himmelfahrt Gottesdienst Folklorehof	18	So	
19	Do		19	So		19	So		19	Mi		19	Fr		19	Mo	
20	Fr		20	Mo	Rosenmontag	20	Mo		20	Do		20	Sa		20	Di	Metalgrillen OGG
21	Sa	Metal Konzert OGG	21	Di	Kinderfasching Mäusenest	21	Di		21	Fr		21	So		21	Mi	Sommeranfang Vereinsstammtisch
22	So		22	Mi	Aschermittwoch	22	Mi		22	Sa	Tag des Wassers Trödelmarkt Mäusenest Metal Konzert OGG	22	Mo		22	Do	
23	Mo		23	Do		23	Do		23	So	Trödelmarkt Mäusenest	23	Di		23	Fr	Sommerfest Stelzendorf
24	Di		24	Fr		24	Fr	Vereinsstammtisch	24	Mo	Trödelmarkt Mäusenest	24	Mi		24	Sa	Sommerfest Stelzendorf Andacht Mittelbach
25	Mi		25	Sa	Metal Konzert OGG	25	Sa		25	Di		25	Do		25	So	Sommerfest Stelzendorf
26	Do		26	So		26	So	Beginn Sommerzeit	26	Mi		26	Fr		26	Mo	
27	Fr		27	Mo		27	Mo		27	Do		27	Sa		27	Di	
28	Sa		28	Di		28	Di		28	Fr		28	So	Pfingsten Bärenmesse Folklorehof	28	Mi	
29	So					29	Mi		29	Sa		29	Mo	Pfingsten	29	Do	
30	Mo					30	Do		30	So	Brauchtumsfeuer G	30	Di		30	Fr	
31	Di					31	Fr					31	Mi	Kinderfest Mäusenest			

Stand: 14.11.2022. Gestaltung: Christiane Kleinhempel

© Mit Unterstützung von Peter-Patt.de
Mitglied des Sächsischen Landtags

Anregungen bitte an Ortschaftsrat Grüna, Mail: lutz.neubert@stadt-chemnitz.de, mobil 0160 - 8402640 oder
Sprechstunden: Jeden Donnerstag - Ortsvorsteher Grüna 15-17 Uhr, Ortsvorsteher Mittelbach 16-18 Uhr. St
GGS: Gußgrundschanzen, OGG: Oberer Gasthof Grüna, KiG: Kulturhaus in Grüna, OAZ: Ortschaftsanzeiger

Juli			August			September			Oktober			November			Dezember		
1	Sa	Folklorehoffest	1	Di		1	Fr	Skatabend OGG	1	So	Erntedank	1	Mi	Allerheiligen	1	Fr	Bewegter Adventskalender G Weihnacht Mäusenest
2	So		2	Mi		2	Sa		2	Mo		2	Do		2	Sa	Pyramideanschieben M
3	Mo	Ortschaftsrat G, M	3	Do		3	So		3	Di	Td Deutschen Einheit	3	Fr	Skatabend OGG	3	So	1. Advent Pyramideanschieben Folklorehof
4	Di		4	Fr	Skatabend OGG	4	Mo	Ortschaftsrat M	4	Mi		4	Sa		4	Mo	Ortschaftsrat M
5	Mi		5	Sa		5	Di		5	Do		5	So		5	Di	
6	Do		6	So		6	Mi	Vereinsstammtisch	6	Fr	Skatabend OGG	6	Mo	Ortschaftsrat M	6	Mi	Nikolaustag
7	Fr	Skatabend OGG	7	Mo		7	Do		7	Sa		7	Di		7	Do	
8	Sa	Mittelalterfest M	8	Di		8	Fr		8	So		8	Mi		8	Fr	
9	So		9	Mi		9	Sa	Trödelmarkt Mäusenest	9	Mo	Ortschaftsrat M	9	Do		9	Sa	Weihnachtsmarkt G
10	Mo	Redaktionsschluss OAZ	10	Do		10	So	Td offenen Denkmals Trödelmarkt Mäusenest	10	Di		10	Fr		10	So	Weihnachtsmarkt G
11	Di		11	Fr		11	Mo	Trödelmarkt Mäusenest Ortschaftsrat G Redaktionsschluss OAZ	11	Mi		11	Sa	St. Martin	11	Mo	
12	Mi		12	Sa		12	Di		12	Do		12	So		12	Di	
13	Do		13	So		13	Mi		13	Fr		13	Mo	Ortschaftsrat G Redaktionsschluss OAZ	13	Mi	
14	Fr		14	Mo		14	Do		14	Sa		14	Di		14	Do	
15	Sa		15	Di		15	Fr		15	So	50. Grünaer Wandertreff	15	Mi	Vereinsstammtisch	15	Fr	
16	So		16	Mi		16	Sa	Drechseltage G	16	Mo	Ortschaftsrat G	16	Do		16	Sa	
17	Mo		17	Do		17	So		17	Di		17	Fr		17	So	
18	Di		18	Fr		18	Mo		18	Mi		18	Sa		18	Mo	Ortschaftsrat G
19	Mi		19	Sa		19	Di		19	Do		19	So	Volkstrauertag Kranzniederlegung	19	Di	
20	Do		20	So		20	Mi		20	Fr		20	Mo		20	Mi	
21	Fr		21	Mo		21	Do		21	Sa		21	Di		21	Do	Winteranfang
22	Sa		22	Di	TdoT Mäusenest	22	Fr		22	So		22	Mi	Buß- und Bettag	22	Fr	
23	So		23	Mi	Nordic Walking/ Training	23	Sa	Kartoffelfest Stelzendorf	23	Mo		23	Do		23	Sa	
24	Mo		24	Do	Kirmes G	24	So		24	Di		24	Fr		24	So	Heilig Abend
25	Di		25	Fr	Kirmes G	25	Mo		25	Mi		25	Sa		25	Mo	1.Weihnachtsfeiertag
26	Mi		26	Sa	Kirmes G	26	Di		26	Do		26	So		26	Di	2.Weihnachtsfeiertag
27	Do		27	So	Kirmes G	27	Mi		27	Fr	Herbstfest Mäusenest	27	Mo		27	Mi	
28	Fr		28	Mo		28	Do		28	Sa		28	Di		28	Do	
29	Sa		29	Di		29	Fr		29	So	Ende Sommerzeit	29	Mi		29	Fr	
30	So		30	Mi		30	Sa	Baumgartentag Nachtspringen GGS	30	Mo		30	Do	Pyramideanschieben Kita	30	Sa	
31	Mo		31	Do					31	Di	Reformationstag				31	So	Silvester Gottesdienst

Ortschaftsrat Mittelbach, Mail: ov-mittelbach@gmx.de, Tel. 0371-850114.
adträte im Rathaus Grüna an jedem 3. Donnerstag im Monat.

Sonn- und Feiertag in Sachsen
Schulferien in Sachsen
Bewegter Adventskalender

Grünaer Advents

1 Donnerstag
Rathaus Grüna
Vortrag beim Heimatverein
mit dem Revierförster:
"Auf dem Holzweg"-
Historische Forstwege, Waldnutzung und -einteilung anhand historischer Karten.
Beginn: 19.00 Uhr

Heimatverein Grüna

2 Freitag
Egerhof, Feldstraße 28
Gemütliches Beisammensein an den Feuertonnen mit Adventsliedern und Blasmusik mit der Feuerwehrkapelle Rödlitz
bei Rostern und Glühwein
Beginn: 17.00 Uhr
Kosten: für Imbiss und Getränke
Bitte eigene Tassen mitbringen!

Familie Eger

3 Sonnabend
Dachsbaude
Adventsliedersingen
Einlass u. Abendessen: 17.00 Uhr
Beginn Liederabend: 19.00 Uhr
Anmeldung unter: 03723/414593
Kosten: für Speisen und Getränke
Natur- und Wanderverein Grüna

Folklorehof
Weihnachtsmarkt
Zeit: 14.00 – 20.00 Uhr
Schnitzverein / Vereine Grüna

4 Sonntag
Folklorehof
Weihnachtsmarkt und Ausstellung der Schnitzer, Drechsler und Klöpplerinnen im Schnitzerhäusl
Zeit: 14.00 - 18.00 Uhr

Schnitzverein / Vereine Grüna

5 Montag
Gästehaus Wagner, Chemnitzer Straße 151
Adventswerkstatt für alle ab 12 Jahre- wir basteln Franziskasterne aus Papier
Zeit: 17.00-18.00 Uhr u. 18.00-19.00 Uhr, je Durchgang 8 Personen ab 12 Jahren
Es gibt Roster u. Heißgetränke
Anmeldung bis 01.12.22
unter 0171 / 372 11 78

Familie Wagner / Melanie Kunis

6 Dienstag
Folklorehof / Bibliothek
Adventsgeschichten zum Nikolaustag
für Kinder von 4-8 Jahren
bei Kinderpunsch und Lebkuchen
Zeit: 16.30 - 18.00 Uhr
Anmeldung bis 4.12.22
unter 0171 / 372 11 78
Kosten: Spende für die künftige Durchführung des Adventskalenders

Initiative "Grüna blüht" - Anja Schrön

7 Mittwoch
Folklorehof / Hutzenstube
Adventswerkstatt Erwachsene Schnupper-Malabend
Gestalten von Weihnachtskarten in verschiedenen Techniken
Zeit: 18.00 - 20.00 Uhr
Anmeldung bis 2.12.22 unter
0160 / 92897867
Kosten: für Materialverbrauch

Malzirkel im Schnitzverein Grüna

8 Donnerstag
Folklorehof / Schnitzerhäusl
Adventswerkstatt Kinder ab 9 Jahre Kinderschnitzen zum schnuppern
Zuschauen bei der Kinderschnitzgruppe und evtl. Herstellen eines eigenen Weihnachtsschmucks. Mindestalter: 9 Jahre! Zeit: 15.00 - 17.45 Uhr,
max. 5 Teilnehmer je 45 min
Anmeldung bis 2.12.22 unter
0171 / 372 11 78
Kosten: für Materialverbrauch
Schnitzverein Grüna

9 Freitag
Kinderhaus Baumgarten
Adventswerkstatt Kindergartenkinder
Laubsägen mit Kristin Hemmerle
(Einrichtungsintern)

AWO Kinderhaus / Kristin Hemmerle

10 Sonnabend
Kreuzkirche Grüna
RockXmas Open Air
im Kirchgarten
Beginn: 17.00 Uhr

Bandprojekt RockXmas

11 Sonntag
Gußgrundschanze
Skifahren mit dem Weihnachtsmann für Kinder -
Glühweintrinken mit den Eltern
Zeit: 10.00 - 12.00 Uhr
Kinder, die eigene Ski besitzen, diese bitte mitbringen!
Kosten: für Getränke

Wintersportverein Grüna

12 Montag
Innenhof Folklorehof
Laternenlesung "Heiß im Eis" - kriminelle Weihnachtsgeschichten für Erwachsene an der Pyramide, bei Glühwein und Speckfettbemme (bei schlechtem Wetter im Taubenschlag) Zeit: 19.00 - 20.00 Uhr
Anmeldung unter: 0171 / 372 11 78
Kosten: für Imbiss und Getränke

Initiative "Grüna blüht" - Anja Schrön

Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung bei:
SUMMEL
ENRICO JAHN
ABSAUG - & FILTERANLAGEN

WGS

2-Raum-Wohnung
Fritz-Heckert-Siedlung 46
Hohenstein-Ernstthal

TRAUMHAFTE WOHNUNG FÜR SINGLES!!

Etage:	4. links
Größe:	45,82 m²
Kaltmiete:	231,48 €
Nebenkosten:	129,63 €
Warmmiete:	361,11 €

LOTTO SACHSEN LOTTO
Deutsche Post
DHL

Hofer Straße 46
09224 Mittelbach
Tel. 0371 / 85 38 87

Ein herzliches Dankeschön an all meine Kunden. Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein besinnliches, gesundes Jahr 2023.

Esche
Bestell- & Service-Shop

ENRICO JAHN
ABSAUG - & FILTERANLAGEN

„Ein geruhsames, friedliches, frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Jahr 2023"

wünschen wir unseren Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten.

Chemnitzer Straße 103 09224 Chemnitz OT Grüna

Allianz
Allianz Versicherungs-AG

Weihnachten:
Zeit der Besinnung

Lebkuchen und Lichterglanz, leuchtende Kinderaugen und die Zeit mit den Liebsten. Nutzen Sie jetzt alle Hektik die Zeit zur Besinnung.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Adventszeit, ein frohes Fest und alles Gute für das neue Jahr und dass alles was Sie sich wünschen in Erfüllung geht.

Für das entgegengebrachte Vertrauen möchte ich mich bei meinen Kunden recht herzlich bedanken.

Und sollten wir uns noch nicht kennen, lassen Sie uns das nachholen.
Bleiben Sie gesund und besuchen Sie uns!

Allianz Hauptvertretung
Angela le Beau
Versicherungsfachfrau (BWV)
Chemnitzer Straße 78 · 09224 Chemnitz/OT Grüna
Telefon: 0371 / 8 08 13 15 Fax: 8 08 10 43
e-mail: angela.lebeau@allianz.de

Öffnungszeiten: Mo. und Fr. 10 - 12 Uhr
Di. und Do. 10 - 18 Uhr
und nach Vereinbarung

Faschingsclub Grüna e. V.

Liebe Faschingsfreunde,

die 5. Jahreszeit ist in vollem Gange und wir haben in diesem Jahr schon einiges mit Euch erleben dürfen. Am 30.09. starteten wir nach drei Jahren unser 2. Grünaer Oktoberfest mit „De Erbschleicher" aus Reichenbrand. Es war ein toller Abend mit vielen bekannten Gesichtern, wo auch die Tanzbeine, dank der tollen Musik, nicht still geblieben sind. Weiter ging es am Samstag, d. 01.11., mit den Lederhosenrockern aus Hilpoltstein, die wie beim ersten Mal den Saal zum Kochen brachten. Ein ganz großes Dankeschön geht wieder an alle Beteiligten, an unsere Cateringfirma 2HD, und natürlich an unsere Sponsoren (Peter Simmel, Hendrik Nöbel, Ralf Riemer), die dieses tolle Fest erst möglich machten.

Ein paar Wochen später war es dann wieder soweit. Wir trafen uns in diesem Jahr zum 11.11. - nicht wie gehabt am Rathaus in Chemnitz, sondern am Rathaus in Grüna - und starteten in die 5. Jahreszeit. Da unser Lutz um 11:11 Uhr leider verhindert war, zwangen wir seinen Stellvertreter und Grünaer Dorfschamane, Richard Aurich, zur Herausgabe des Rathausschlüssels. Dem wurde gehorsam Folge geleistet.

Danach ging es weiter in das Kinderhaus Baumgarten und in den AWO Hort der Grundschule Grüna. Unsere Minibugs führten ein paar tolle Tänze auf, und bei feinsten Pfannkuchen der Konditorei und Cafe Bösewetter ist der Tag zu einem wahrlichen Zuckerschlecken geworden.

Am späteren Abend wurde dann bei einer Vollversammlung im Wiesengrund (Danke an Lutz Gerlach für die spontane Hilfe) ein neuer Vorstand gewählt. Neu im Vorstand sind Stefanie Brunner, die sich in den letzten Jahren so liebevoll um unsere kleinen Tänzerinnen gekümmert hat und auch in Zukunft für die Nachwuchsarbeit beim GFC zuständig ist, und unsere Elfe Ute Schenkel. Sie wird sich in Zukunft um die Programmplanung im GFC kümmern. Herzlich willkommen Mädels!

Der Rest vom Vorstand bleibt wie gehabt (wir sind ja Gewohnheitstiere). Hendrik Rottluff bleibt Geschäftsführer, Uwe Beck bleibt Schatzmeister und auch ich, Martin Schmiedel, werde euch in den kommenden Jahren weiterhin ein bisschen Blödsinn schreiben.

Jetzt bleibt mir nur noch, euch danke zu sagen und euch schon mal auf die kommenden Termine einzustimmen. Da ist zum einen unser Grünaer Weihnachtsmarkt am 03./04.12. und das Rock XMAS Open Air am 10.12. hinter der Kirche. Bei beiden Veranstaltungen werden wir zahlreich anwesend sein und euch ein 5-Gänge Menü kredenzen (Wurst, Brötchen, Senf, zwei Glühwein)

Wir freuen uns auf euch

Wie Immer

Euer GFC ❑

Beckmann
Liebe Kunden,
Heute sagen wir Ihnen vielen Dank
für Ihr großes Vertrauen in uns.
Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein ruhiges
und besinnliches Weihnachtsfest, sowie einen
guten Start ins neue Jahr 2023.
Steffen Beckmann und Team

Für Ihre Treue und
Ihr Vertrauen bedanke
ich mich herzlich und
wünsche Ihnen eine
gesegnete Weihnachtszeit
und ein friedvolles
Jahr 2023.
Irina Elester
vom Blütengeflüster

Gesund und Fit
Physiotherapiepraxis
Andrea Pfeifer
Osteopathie
Heilpraktikerin
auf dem Gebiet der Physiotherapie

Frohe
Weihnachten
All unseren Patienten eine
ruhige Weihnachtszeit und
viel Gesundheit für das neue Jahr.
Wir bedanken uns ganz
herzlich für Ihre Treue!
Das Team der Physiotherapie
Andrea Pfeifer
Chemnitzer Straße 42a • 09224 Grüna
Telefon: 0371 8200568
e-mail: info@pfeifer-therapie.de · www.pfeifer-therapie.de

Firma
ABS...
Chemnitz
M. Wandell
Abbruch • Bau • Sanierung
Bagger- und Pflasterarbeiten
Entrümpelungen • Baugeräteverleih
Containerdienste
BESINNLICHE WEIHNACHTSZEIT
GUTEN RUTSCH!

Geflügelzuchtverein Grüna e. V.

Jubiläumsschau „125 Jahre GZV Grüna“, angeschlossen die Kreisschau des 54. KV Chemnitz und die Werbeschau des Rassekaninchenvereins S200 Grüna e.V.

Sehr geehrte Einwohner von Grüna und Mittelbach,

sehr geehrte Züchterfrauen und Züchter, liebe Leser,

bevor ich über unsere Jubiläumsschau berichte, möchte ich kurz zu den Aktivitäten des GZV Grüna e.V. im September und Oktober kommen. Wichtig für jeden Rassegeflügelzüchter, der seine Tiere ausstellen möchte, ist zu wissen, welche Qualität seine Tiere im laufenden Jahr besitzen. Auf Wunsch unserer Mitglieder im letzten Jahr wurde eine Tierbesprechung organisiert. Weil wir unabhängig vom Wetter sein wollten, kam mir die Idee, diese im Gerätehaus der FFW Mittelbach durchzuführen. Die Idee wurde dank der Kameraden um Wehrleiter Conni Pietschmann verwirklicht. So trafen wir uns am Samstag, den 17.09.2022 zur Jungtierbesprechung im Feuerwehrgerätehaus Mittelbach.

Tierbesprechung im Gerätehaus der FFW Mittelbach

Eingeladen wurden auch unsere Zuchtfreunde aus Röhrsdorf, Rabenstein und Schönau. Unter dem prüfenden Blick von Preisrichter Rüdiger Lorenz konnten unsere Zuchtfreunde wieder viel über den geforderten Standard und die Qualität der mitgebrachten Tiere erfahren. Ich bedanke mich bei der FFW Mittelbach für das zur Verfügung gestellte Gerätehaus sowie der finanziellen Unterstützung durch den Kreisverband Chemnitz der Rassegeflügelzüchter. Am gleichen Tag trafen sich am Nachmittag noch einige Zuchtfreunde bei Vereinsmitglied Stephan Nawroth. Anlass war sein 50. Geburtstag. Stephans Leidenschaft ist nicht vordergründig die Rassegeflügelzucht. Aus diesem Grund nennt er sich auch gern „Der Futtermeister“ von Sohn Vinzenz. Stephans große Liebe ist alles was mit Technik zu tun hat. Angefangen vom PKW Wartburg bis hin zur Landtechnik aus DDR-Zeiten bringt er alles wieder auf Vordermann. Aus diesem Grund hat sich der GZV für seinen Geburtstag etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Aber sehen Sie selbst liebe Leser.

Nun kommen wir zur diesjährigen Ausstellungssaison, die für unsere Züchter Mitte Oktober in Kaufungen begann. Weitere Ausstellungen in Auerswalde und Neukirchen/Erz. folgten. Am 11.11.2022 war es dann so weit: Nach monatelanger Vorbereitung durften wir wieder einmal die Räumlichkeiten vom Autohaus Fugel als Ausstellungshalle nutzen. Kurz nach 16.00 Uhr begann der Aufbau der Käfige mit einer fast neuen Mannschaft. Zu dieser gehörten unsere Zuchtfreunde des Rassekaninchenvereins S200 Grüna e.V. und viele neue, in den letzten Jahren zu uns gekommene Mitglieder. In kürzester Zeit waren die Käfige, Volieren und die Tombola aufgebaut. 19.00 Uhr konnten die Tiere in die Käfige eingesetzt werden. Ein Hingucker war wieder einmal das Schmücken der Halle und der Käfige.

Geschmückte Ausstellungshalle im Autohaus Fugel

Große Unterstützung erhielten wir dazu auch durch unser Vereinsmitglied Anne Wendt von der Baumschule Hohenstein-Ernstthal. Am nächsten Morgen 5.30 Uhr betrat ich die Ausstellungshalle, um gegen 6.00 Uhr die Preisrichter zu empfangen. In diesem Jahr hatten wir eine neue Truppe an Preisrichtern bei uns. Angeführt von Obmann PR Gert Melzer, PR Axel Nestler, PR Phillip Lausch und PR Felix Ullmann. Das erste Urteil beim Betreten der Halle durch die Preisrichter war: So etwas Schönes und von den Bedingungen Hervorragendes bekämen sie selten zu sehen. Für uns Beteiligte an der Schau kann es kein größeres Lob geben. Nach Beendigung der Bewertungen und Erstellen des Kataloges wurde die Halle noch einmal durchgefegt und die Tiere mit neuem Trinkwasser und Futter versorgt. Punkt 13.00 Uhr erfolgte die Eröffnung der Ausstellung durch den 1. Vorsitzenden des GZV Grüna, Holger Storch. Schwerpunkt seiner Rede war der Dank an alle Beteiligten, die egal in welcher Form einen Beitrag zum Gelingen der Ausstellung geleistet haben. Markus Fugel erhielt für die wiederholte Bereitstellung seiner Räumlichkeiten eine Ehrenurkunde überreicht.

Überreichung der Ehrenurkunde an Markus Fugel als Dankeschön

Glückwünsche vom Ortschaftsrat Mittelbach überbrachte Gunter Fix. Eine besondere Idee unseren Verein zu unterstützen hatte in diesem Jahr Lutz Neubert, Ortsvorsteher von Grüna. Sein Netzwerk ist groß, wie ich mittlerweile weiß und dies sollte sich für uns auszahlen. Durch seine Hilfe nahmen wir Verbindung mit Herrn Reiner Ewert, Filialleiter der Fielmann Niederlassung Chemnitz auf. Herr Ewert ist ein großer Unterstützer des regionalen Freizeitsportes und unterstützt diesen mit dem Bereitstellen von Sportausrüstung wie z. B. Trikots. Jetzt wird der ein oder andere denken, was hat Rassegeflügelzucht mit Sport zu tun. Ganz einfach, in unseren Reihen gab und gibt es immer noch Zuchtfreunde, die Brieftaubensport betreiben. Aus diesem Grund kamen wir in

Gesponserte Vereinsjacken von Herrn Ewert. Fielmann Chemnitz

Radio (Radio Chemnitz), im Internet und in der Presse (Freie Presse) zu tun hatte. Das erste Mal seit vielen Jahren war der Rassekaninchenverein S200 Grüna e.V. wieder mit dabei. Er stellte sich mit einer Werbeschau den Besuchern vor. Höhepunkt für Kinder war das Kaninchenstreicheln und natürlich die Tombola.

Gestiftete Preise unserer Sponsoren

den Genuss, Vereinsjacken gesponsert zu bekommen. Eine großartige Sache. Dafür bedanken sich an dieser Stelle alle Zuchtfreunde bei Herrn Reiner Ewert und Lutz Neubert.

Einen Überraschungsgast konnten wir ebenfalls begrüßen. Auch wenn die Meinungen zu aktuellen Themen manchmal auseinander gehen, ist er einer der Wenigen, der sich die Mühe macht und als Landtagsabgeordneter bei den Vereinen vorbeischaut. Vielen Dank für die Glückwünsche, Herr Peter Patt.

Aber nun zum Ergebnis unseres Vereines bei der Ausstellung. Die Höchstnote v97 für vorzüglich erzielte unser neues Mitglied, das aber noch für Rabenstein am Start ist, Zfrd. Uwe Kirbach. Über die zweithöchste Note hv96 für hervorragend konnten sich die Zfrd. Steffen Schaarschmidt, Udo Röller, Joachim Lasch, Michael Petrausch und die Zuchtgemeinschaft Maren und Holger Storch (4 x hv96) freuen.

hv96 Henne v. Zfrd. Udo Röller

Zu erwähnen ist noch ein sg95 von M. Petrausch auf seine Gold-Fasane. Wenn auch unseren Züchtern Anett Petrausch, Anne Wendt und Marco Dittl, die zum ersten Mal dabei waren, noch nicht der große Wurf gelang, so haben sie doch wertvolle Erfahrungen sammeln können und wissen in Zukunft, worauf es ankommt. Freuen konnten wir uns über das große Interesse an unserer Schau, was nicht nur an unserer Werbung im

Kinderglück beim Kaninchenstreicheln

Hier gilt mein Dank dem 1. Vorsitzenden Volkmar Hillebrand und seinen Zuchtfreunden für die ausgezeichnete Zusammenarbeit. Ich denke, dass es auch das richtige Konzept für die Zukunft sein kann, auf eigenen Ausstellungen zusammen aufzutreten. Am Samstagabend gab es noch unseren traditionellen Züchterabend mit Auszeichnung der Vereinsmeister 2022. Vereinsmeister bei Tauben und gleichzeitig Kreismeister des KV Chemnitz wurde Zfrd. Joachim Lasch. Ebenso Vereins- und Kreismeister auf Hühner/ Zwerghühner wurde die ZG Maren und Holger Storch. Herzlichen Glückwunsch!

Viele Besucher, vor allem Familien fanden auch am Sonntag den Weg zu unserer Schau, um neben den Kaninchen, Tauben und Hühnern die vielen Ziervögel von Marco und Vicki Schraps zu bestaunen. Nach dem Ender der Schau gegen 16.00 Uhr ging es schon wieder ans Abbauen und Reinigen der Halle. Rückblickend war es wieder eine hervorragende Ausstellung mit viel Lob der Besucher. Manchmal ging es an die Leistungsgrenze eines jeden einzelnen, für manche völliges Neuland war, was den Ablauf betrifft und die Erfahrung, was besser gemacht werden kann. Wichtig ist und bleibt der Zusammenhalt im Verein, denn nur so gibt es eine Zukunft für uns!

Zum Schluss noch einmal die Auflistung unserer Sponsoren und Gönner. Man möge mir verzeihen, sollte ich jemanden vergessen haben.

Herr Markus Fugel vom Autohaus-Fugel, Ortschaftsrat Grüna, Herr Ewert von der Fielmann Niederlassung Chemnitz, Ortschaftsrat Mittelbach, Lutz u. Tobias Grimm Geotestbohrtechnik, Konditorei Bösewetter, Baumschule Hohenstein-Ernstthal, Firma SAREI, Zimmerei Beckmann, FS Dach GmbH, Auto-Service-Seyboth, Wilhelm Geiger GmbH & Co. KG Jahnsdorf/Erz., Esso Tankstelle Simon Weissflog, ATS-Automationstechnik Schüller GmbH, IBS GmbH, Baumgarten Apotheke, analytec Dr. Steinhau, Fahrschule Lothar Kein, Landwirtschaftsbetrieb Klaus Möbius, Bunzel-Transportunternehmen, Kühne Dachtechnik, Fliesengeschäft Sven Schrepel, KVD-Automobile, Fensterbau Wolfram Storch, Autovermietung Thiele, Gürtlerei Lorenz, Firma Schrott Friedrich, Claus Reinhold-Transporte, Friseursalon „Haarmonie" Susann Polus-Layritz, Bäckerei Seifert, Frisuren Katrin Liebold, Bestattunsdienste Sabine Sehrer, Ladreas GmbH, Agrargenossenschaft „Unteres Erzgebirge", Conchita-Ranch" Axel Markert sowie alle Vereinsmitglieder, Zuchtfreunde und Aussteller, die durch Ihre Mithilfe und Spenden zum Gelingen der Ausstellung beigetragen haben.

Wir bitten Sie, unsere Sponsoren und Gönner bei Ihren Einkäufen und Aufträgen zu berücksichtigen. Ohne diese Unterstützung wäre eine solche Schau nicht durchführbar.

Allen Lesern wünsche ich eine schöne Adventszeit, Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023.

In diesem Sinne verbleibe ich mit einem „Dreifach gut Zucht"

Ihr/ Euer 1. Vorsitzender
Holger Storch ❑

PHYSIOMEDA

AUF EIN NEUES!

DAS LETZTE JAHR WAR VOLLER VERÄNDERUNG.
DER PRAXISUMZUG GELANG UNS GUT
MIT EINER DOSIS FRISCHEN MUT.
EIN AUSGEFÜLLTER PLAN TRIEB UNS ZU DIESEM AN,
SO DASS ES NUR GUT WEITERGEHEN KANN!
WIR DANKEN ALLEN KUNDEN UND PATIENTEN FÜR
GLÜCKWÜNSCHE, TREUE UND VERSTÄNDNIS IN DIESER ZEIT.

EIN FRÖHLICHES UND BESINNLICHES WEIHNACHTSFEST
SOWIE EINEN GUTEN START INS NEUE JAHR
WÜNSCHEN WIR VON HERZEN ALL UNSEREN
KUNDEN, PATIENTEN UND DEREN FAMILIEN.

Praxis für Physiotherapie / sek. HP
Inh. Katja Wandelt Hofer Straße 11b | 09224 Chemnitz/Mittelbach Telefon 0371/ 444 635 80 oder 0162/ 27 74 899 www.physiomeda.com

SCHNEIDER GRUPPE

2 RATEN GESCHENKT!

SEAT CUPRA

Alle Informationen unter:
dieschneidergruppe.de/winteraktion

KINDERWAGEN MAXE

Ständig ca. 250 Modelle zur Auswahl, alle sofort zum Mitnehmen!

Unsere Öffnungszeiten: Mi-Fr: 11-19 Uhr Sa: 10-17 Uhr

WIR EMPFEHLEN EINE TERMINVEREINBARUNG

Peniger Str. 1–3
04643 Geithain
(100 m neben Total-Tankstelle)

Tel./WhatsApp: 034341 / 40580
info@kinderwagenmaxe.de
www.kinderwagenmaxe.de

- Kombikinderwagen
- Korbwagen / Rotrowagen
- Zwillingswagen
- Geschwisterwagen
- Buggies
- Autositze
- Babytragen
- Zubehör

Carola Reinhardt
PHYSIOTHERAPIE

Fröhliche Weihnachten!

Wir als Team möchten all unseren Patienten, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten ein erholsames, gesundes und gesegnetes Weihnachtsfest wünschen. Wir alle haben wieder ein herausforderndes Jahr hinter uns bringen müssen. Somit soll uns nun die Weihnachtszeit im Rückblick und der Besinnung auf all die schönen Momente des vergangenen Jahres dienen. Gegenseitige Achtung und Wertschätzung im Umgang miteinander sind wichtiger denn je geworden. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine friedvolle Adventszeit, ein liebevolles Fest und ein gesundes neues Jahr 2023. Vielen Dank für Ihre Treue und das Vertrauen in unsere Arbeit.

Ihr Team der

Physiotherapie Carola Reinhardt
Chemnitzer Straße 70
09224 Grüna

info@physiotherapie-reinhardt.com
www.physiotherapie-reinhardt.com

Tel.: (0371) 85 42 00
Fax: (0371) 85 42 02

MEISTERBETRIEB

FS Dach GmbH

IHR PARTNER RUND UMS DACH.

Dachdeckerei. Zimmerei. Klempnerei.

Das Jahr geht zu Ende und so sind wir, das Team der FS Dach GmbH, froh, uns einmal für Ihre Treue und Ihr Vertrauen bedanken zu können. Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023.

Vielen Dank sagt das Team der FS Dach GmbH

Sven Fleischer
Geschäftsführer
Dachdeckerei & Zimmerei
Funk:
0172/5829107
E-Mail:
info@fsdach-gruena.de

FS Dach GmbH
Reichenbrander Straße 9
09224 Grüna
Tel.: 0371/8101126
Fax: 0371/8101126
www.fsdach-gruena.de

Handballverein Grüna e. V

Der Start in eine neue Saison und das Ende einer Ära in der Vorstandsarbeit

Die neue Saison 2022/23 ist seit September am Laufen, und mittlerweile hatten alle, im Spielbetrieb befindlichen Mannschaften, 11 an der Zahl, erste Leistungsvergleiche. Somit kann auch die eine oder andere Prognose und Zielsetzung abgegeben werden.

Beginnen wollen wir die Mannschaftsvorstellungen der aktuellen Saison mit den Männerteams. Und ja, das ist kein Tippfehler, nach vielen Jahren ohne eigene Erwachsenenteams beim Handballverein Grüna, schicken wir schon im zweiten Jahr nach Wiederbelebung dieses Sektors eine zweite Männermannschaft in den Spielbetrieb. Diese speist sich aus jungen Spielern aus dem Nachwuchs, welche langsam an die härtere Umgangsart im Männerbereich gewöhnt werden sollen, und aus erfahreneren Spielern, welche nur noch etwas Spaß am Spielen haben wollen, ohne dabei einen Leistungsdruck spüren zu müssen. Bis jetzt stehen ein Unentschieden, ein Sieg und 3 Niederlagen zu buche, allerdings konnte das Team bei allen Spielen lange mithalten.

Die erste Männermannschaft, aufmerksame Leser wissen, der Aufstieg wurde knapp erreicht, tritt dieses Jahr nun auf Bezirksebene an. Mit der Gründung der zweiten Mannschaft soll Spiel und Training bei der „Ersten“ dabei langsam leistungsorientierter werden. Und das ist auch gut so, da es dieses Jahr zwei Bezirksklassestaffeln gibt, welche nach der Saison zusammengelegt werden sollen und das wiederum bedeutet, es gibt mehr Absteiger als gewöhnlich. Um damit nichts zu tun haben zu müssen, will das Team direkt nach dem Aufstieg vorne mitspielen. Bisher konnte die Mannschaft von Trainer Toni Fleischer, sieht man mal von einem Ausrutscher gegen den aktuellen Tabellenletzten ab, spielerisch überzeugen und steht mit 7:3 Punkten auf Tabellenplatz 2.

1. Männermannschaft beim Heimspiel

Unsere letztjährigen Pokalhelden der weiblichen B-Jugend starten dieses Jahr in der A-Jugend Bezirksliga, wobei der Begriff Bezirksliga eher irreführend ist. Traditionell sind weibliche A-Jugendteams eher selten, weil viele Vereine ihre Spielerinnen nach der B-Jugend direkt in die Frauenteams integrieren. Daher kann man die Staffel eher „Sachsen-West“ bezeichnen, da von 5 Teams 4 aus der Region Leipzig kommen. Allerdings kann man so auch mal gegen unbekannte Gegner antreten und präsentierte sich dabei bisher, wie gewohnt, sehr stark. Trotz, dass alle bisherigen Spiele gewonnen werden konnten, steht das Team von Sara Thierfelder und Hendrik Fichtner bei 8:2 Punkten. Beim Spiel gegen TuS Leipzig-Mockau kam es zu einem bürokratischen Fehler, sodass eine seit Kindheit im Verein befindliche Spielerin theoretisch nicht spielberechtigt war und das Spiel am „grünen Tisch“ gegen unser Team gewertet wurde. Noch bitterer ist dabei die Tatsache, dass es sich bei Mockau wohl um die beste gegnerische Mannschaft in der Liga handelt und man so auch im Rückspiel den direkten Vergleich nicht mehr gewinnen kann, sollten diese nicht selbst noch einmal patzen. Man kann also noch hoffen, auch wenn die Wahrscheinlichkeit dafür sehr gering ist.

Und natürlich gibt es dieses Jahr auch wieder eine weibliche B-Jugend, allerdings in Kooperation mit dem BSV Limbach-Oberfrohna, für die es für keine eigenständige wettbewerbsfähige Mannschaft gereicht hätte. Deshalb spielen jetzt einige Spielerinnen aus Limbach mit dem Wappen des HVG auf der Brust und wir können so noch zusätzlich eine weitere Trainingszeit in Limbach für die Mädels nutzen. In der Kreisstaffel der Mädels finden sich auch einige sehr gute Mannschaften, wie eine zusammengelegte Mannschaft des HVC und des BSV Sachsen Zwickau. Und trotzdem stehen die Mädels mit 6:4 Punkten im guten Mittelfeld und haben Chancen auf eine Medaille.

Unsere B-Jugend Mädels in Aktion

Unsere weibliche C-Jugend setzt sich zum großen Teil aus Spielern der letztjährigen weiblichen D-Jugend zusammen. Dieses Team hatte letzte Saison schon ziemlich zu kämpfen, aber dieses Jahr sind die Spielerinnen auch noch die „jungen“. Bisher wurde nur ein Spiel gespielt, welches leider knapp mit 15:17 verloren wurde. Eine realistische Prognose kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht abgegeben werden, allerdings gilt es bei dieser Jugend erst einmal besonders die gelernten Grundlagen zu festigen.

In der Staffel der Kreisliga Zwickau gehen unsere Mädels der D-Jugend an den Start. Alle waren letzte Saison noch in der E-Jugend aktiv und treten daher auch als ganz junge Truppe

in der neuen Altersklasse an. Nachdem gleich im 1. Spiel in Plauen überraschend ein Sieg gefeiert werden konnte, gingen 2 weitere Spiele knapp und die übrigen 2 deutlich verloren. Aufgrund der nur 6 Mannschaften in der Staffel, spielen die Teams jeweils 3mal gegeneinander und so haben unsere Mädels in den 2 weiteren Runden die Gelegenheit aus den Spielen zu lernen.

Im männlichen Bereich haben wir ebenfalls dieselbe Anzahl an Mannschaften im Spielbetrieb wie im weiblichen Bereich. Unsere A-Jugend ist aus der B-Jugend aufgestiegen und startet dieses Jahr sogar nach dem Kreismeistertitel in der Bezirksliga. Bisher wurden zwei Partien gespielt, zwei weitere mussten kurzfristig verlegt werden. Auch hier lässt sich ein Trend noch schwer abzeichnen, allerdings scheint das Team aus Glauchau und Meerane wohl Staffelfavorit zu sein, gegen das unser Team im ersten Saisonspiel eine heftige Niederlage einstecken musste. Allerdings zeigten die Jungs Moral und setzten sich im darauffolgenden Spiel klar gegen seit längerer Zeit in der Bezirksliga spielende Burgstädter durch. Macht das Team so weiter und behält den Trainingsfleiß bei, kann auch dieses Jahr einer der vorderen Plätze angestrebt werden. Man sieht den Jungs auf jeden Fall an, dass sie nun schon einige Zeit bei den Männern mittrainieren und auch Einsätze bei der zweiten Männermannschaft haben. Besonders Louis Lindner als Abwehrchef und Kreisläufer ist zu nennen, der sich sogar schon einen Stammplatz bei der ersten Männermannschaft erkämpft hat.

Louis Lindner in der Abwehr …

… und im Angriff

Unsere B-Jugend Jungs, ebenfalls letztjähriger Kreismeister in der C-Jugend, starten dieses Jahr auch im Bezirk. Gespielt wurden bisher 5 Spiele, und es steht eine Punkteverhältnis von 7:3 zu Buche, was erstmal sehr ordentlich klingt. Allerdings fehlt aktuell etwas die Konstanz im Spiel, und so wurden leider schon unnötigerweise Punkte abgegeben. Ein Tabellenplatz unter den ersten 3 Mannschaften sollte vom Team um Jennifer Hansmann und René Mertins trotzdem angestrebt werden.

Die männliche C-Jugend, trainiert von René Ulbrich, wusste dafür zu überraschen, standen doch die Vorzeichen Anfang der Saison nicht sonderlich gut. Ein sehr dünn besetzter Kader und einige Abgänge von Leistungsträgern der letztjährigen Mannschaft zum HC Buteo sorgten für Kopfzerbrechen. Trotzdem steht das Team nach drei Spielen bei 4:2 Punkten aktuell auf Platz 3 der Tabelle im Kreis Mittelsachsen. Nun erhält René noch Unterstützung von zwei Vätern der Jungs. Hoffen wir, dass sich auch noch einige Jungs im C-Jugendalter für unseren Sport begeistern und das Team im Laufe der Saison verstärken.

Unsere neu formierten D-Jugend-Jungs stellen, ähnlich wie die Mädels, eine sehr junge Mannschaft (einige dürften ihrem Alter entsprechend noch E-Jugend spielen) in der Kreisliga Chemnitz und müssen wohl erst einmal etwas Lehrgeld zahlen. In bereits 6 bestrittenen Partien konnte das Team von Martin Kobert und Kai Illgen bisher 1 Unentschieden erkämpfen. Im Vordergrund für unsere trotz allem motivierten Jungs sollte aber erstmal das Zusammenwachsen als Mannschaft und die Weiterentwicklung der Spielfähigkeiten stehen. Allerdings wäre ein Sieg endlich mal gut, um den Glauben in die eigenen Stärken wiederzufinden.

Mannschaftsfoto der D-Jugend-Jungs mit Martin Kobert und Kai Illgen

Dafür ist die neu zusammengestellte E-Jugend, die aus einigen erfahreneren Spielerinnen der E2 aus der letzten Saison und aus vielen neuen Spielern besteht, überraschend gut in den Spielbetrieb gestartet. Von bisher 4 Spielen konnten 3 gleich gewonnen werden. Aber vor allem ist es in dieser Altersklasse wichtig, dass alle Spieler ihre Einsatzzeiten bekommen und Spielpraxis sammeln können. Nur so können sie sich alle weiterentwickeln! Schauen wir mal, was die Saison noch für Spielerfahrungen bereithält.

Neben unserem umfangreichen Wettkampfprogramm stand am 14.10.2022 auch noch die Mitgliederversammlung beim HV Grüna an, bei der nach 4 Jahren wieder Vorstandswahlen auf dem Programm standen. Entgegen den letzten Wahlen sind die bisherigen Vorstandsmitglieder nicht noch einmal angetreten, sodass eine Neubesetzung vorbestimmt war. An dieser Stelle nochmal einen großen Dank an die bisherigen Amtsträger Jürgen Bengel, Markus Weber sowie Steve Rett-

cke. Insbesondere unser bisheriger 1. Vorsitzender Jürgen Bengel muss dabei nochmal gesondert hervorgehoben werden, da er die letzten 40 Jahre die Geschicke des Handballsportes in Grüna souverän geleitet hat. Erst als Sektionsleiter der Abteilung Handball bei der BSG Motor Grüna und dann als Gründungsmitglied bzw. 32 Jahre als 1. Vorsitzender des HV Grüna e.V. – vielen Dank dafür!!! Extra aus diesem Grund haben wir eine Satzungsänderung beschlossen, durch welche wir dann die Gelegenheit hatten, den ersten Ehrenvorsitzenden des HV Grüna zu wählen: Jürgen Bengel. Die Ernennung von Jürgen zum Ehrenvorsitzenden unseres Vereins ist das Ergebnis seines unermüdlichen Einsatzes für den HV Grüna. Er bleibt damit dem neuen Vorstand und dem ganzen Verein über seine Tätigkeit als Vorsitzender hinaus beratend erhalten. Als neues Trio im Vorstand werden zukünftig Fanny Schaal (1. Vorsitzende), Toni Fleischer (2. Vorsitzender) und Mandy Merkel (Schatzmeisterin) den Handballverein Grüna leiten und vertreten. Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen dem neuen Trio für die nächste Wahlperiode alles Gute!

Ehrung unseres langjährigen Vorsitzenden Jürgen Bengel

Und dann waren da auch noch das Herbstferiencamp für unsere F- und E-Jugendlichen und der Handball-Vormittag mit dem AWO-Hort Grüna in den Herbstferien.

Herbstferiencamp in der Turnhalle Grüna

Ihr seht, beim HV Grüna ist immer was los, informiert euch auch einfach immer ganz aktuell auf unseren Social-Media-Accounts bei Facebook und Instagram.

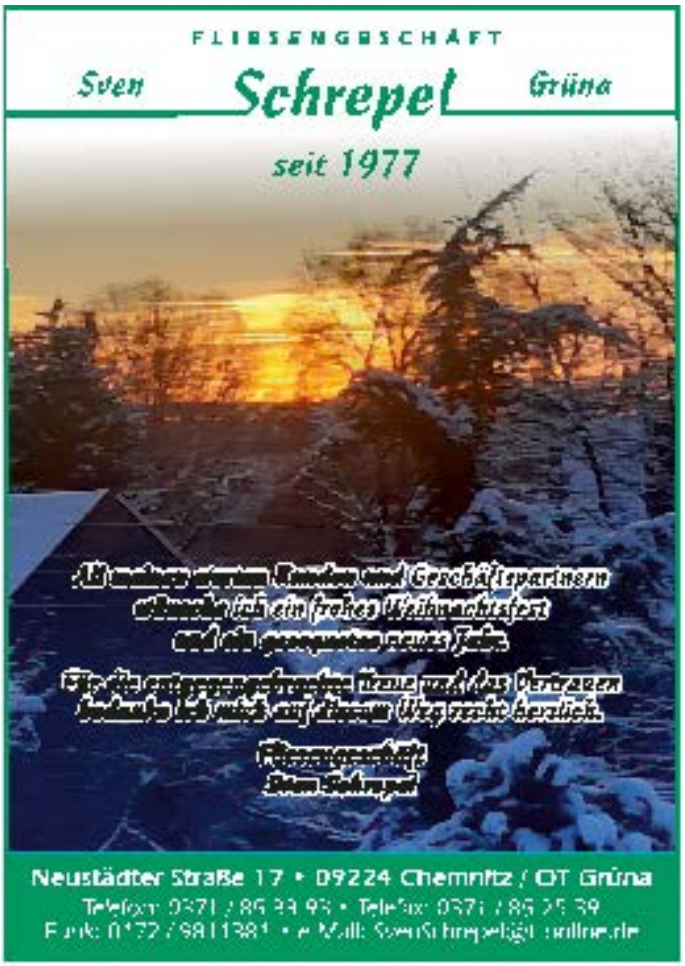
Ausblick: Noch bis zu den Weihnachtsfeiertagen hält uns der Spielbetrieb auf Trab. Unter unserer Webadresse www.hv-gruena.de könnt ihr unsere Mannschaften, die anstehenden Spiele sowie die aktuellen Ergebnisse finden und werdet über Neuigkeiten im Verein informiert. Außerdem findet ihr in unserem Online-Shop (https://www.indoortrends.de/vereinsheim/hv-gruena/) die Vereinskollektion des HV Grüna. Viel Spaß beim Stöbern und Shoppen, vielleicht gleich für das anstehende Weihnachtsfest?

Wir wünschen allen Sportlern,
allen Mitgliedern und Sponsoren des HVG
sowie allen Lesern des Ortschaftsanzeigers
ein besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Samuel Sonntag und Fanny Schaal
für den HV Grüna

100 Jahre Handball in Grüna 1922-2022 HV Grüna
Vielen DANK an unsere Sponsoren und fleißigen Helfer – ohne euch wäre unsere Jubiläumsfeier nicht möglich gewesen
Georg Rothenburger
Schuhhaus Huppert
Selbmann Maler GmbH
Jürgen Nitzsche
HEINIG
Haarstudio Fischer
Baumgarten Apotheke
Carola Reinhardt Physiotherapie
GELBE STREIFEN
Friseursalon Haarmonie
SERVITO
Conditorei & Café Bösewetter
BERNSTEIN
Gesund und Fit
SOMMEL
Holz-Systembau Nitzsche Zimmerermeister
Gemeinschaftspraxis Holger Elbe Katrin Elbe GbR
Blütengeflüster
Asso GmbH & Co. KG
Friseur & Kosmetik Alcina Pester

Friseur & Kosmetik
Alcina
Pester
Chemnitzer Str. 36 · 09224 Chemnitz/Grüna
www.friseur-kosmetik-pester-gruena.alcina.de
Telefon: (0371) 851938
Allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir eine schöne Weihnachtszeit und ein neues Jahr voller erfüllter Wünsche. Wir bedanken uns herzlich für Ihre Kundentreue und das entgegengebrachte Vertrauen.
Ihre Firmenleitung
Silke Pester & Team


FLIESENGESCHÄFT
Sven Schrepel Grüna
seit 1977
Neustädter Straße 17 • 09224 Chemnitz / OT Grüna

Zahnarztpraxis
Dr. med. dent. Cliff Fiedler
Mo 7 - 11 Uhr und 13 - 17 Uhr
Di 7 - 11 Uhr und 13 - 18 Uhr
Mi 7 - 11 Uhr
Do 7 - 11 Uhr und 13 - 18 Uhr
Fr 7 - 11 Uhr
Ich bedanke mich bei meinen Patienten für das in 2022 entgegengebrachte Vertrauen und wünsche Ihnen Frohe Weihnachten sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2023

RICO HOFMANN
LANDSCHAFTSBAU
Für das entgegengebrachte Vertrauen in unsere Arbeit möchten wir uns ganz herzlich bedanken.
Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!
LANDSCHAFTSBAU · Rico Hofmann
www.landschaftsbau-chemnitz.de

OPTIKER
C. APPELT
seit 1884

Eine besinnliche Adventszeit
ein frohes Weihnachtsfest und
ein gutes Neues Jahr!

Öffnungszeiten
Grüna:
Mo, Di 9–13 Uhr
14–18 Uhr
Mi geschlossen
Do, Fr 9–13 Uhr
14–18 Uhr
Jonach Vereinbarung

- Grüna
Chemnitzer Straße 67
Tel. (0371) 85 45 66

- Chemnitz
Förstereistraße 17
Tel. (0371) 4 01 54 67

- Hartmannsdorf
Anton-Günther-Platz 2
Tel. (03722) 9 30 39

AUGENOPTIK & KONTAKTLINSEN

Wir wünschen Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Unsere nächsten schönen Tagesfahrten zum Jahresbeginn

21.1.23 Fahrt zur Grünen Woche, inkl. Busfahrt, Eintritt zu € 74,-
26.1.23 Lichtmagie & Winterleuchten im Ega-Park Erfurt inkl. Busfahrt, Eintritt Egapark & Danakil zu € 58,
22.2.23 Winterfahrt mit Suppenbuffet, inkl. Busfahrt, Mittagessen, Verkostung in Distillerie zu € 61
8.3.23 Frauentagfeier, inkl. Busfahrt, Kaffeetrinken & Programm zu € 83,-

Detailprogramm kostenlos anfordern.

SPINDLER TOURISTIK
An der Simmühle 11 | Oberlungwitz | info@spindler-touristik.de
Telefon 03723-02 83 100 und 0177-22 00 335

Orthopädie Schuhtechnik
GRAUPNER

Albert-Einstein-Straße 33A
09212 Limbach-Oberfrohna
03722 5999077
info@graupner-ost.de
Parken Sie parkterefrei direkt vor dem Geschäft!

Wir wünschen unserer Kundschaft
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und bedanken uns für das
entgegengebrachte Vertrauen!

Wir beraten Sie gern!
www.graupner-ost.de

WOLFRAM STORCH

Frohes Fest

Das alte Jahr verabschiedet sich.
Ein willkommener Anlass,
Ihnen für die Zusammenarbeit
und das Vertrauen zu danken.
Ich wünsche Ihnen ein
frohes Weihnachtsfest und
alles Gute im neuen Jahr!

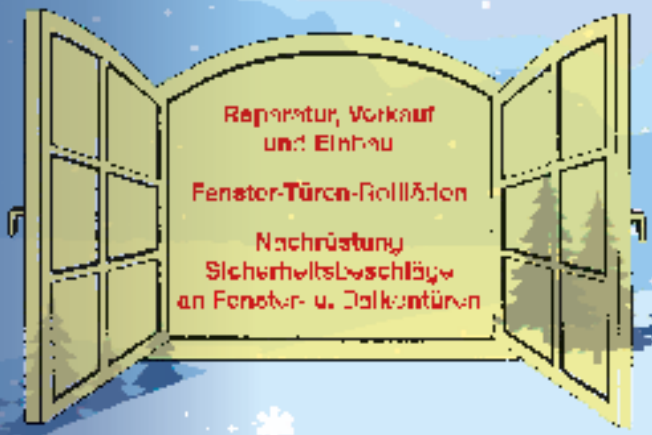
Wolfram Storch

Reparatur, Verkauf
und Einbau

Fenster-Türen-Rollläden

Nachrüstung
Sicherheitsbeschläge
an Fenster- u. Balkentüren

Aktienstraße 5 B, 09224 Mittelbach
Tel. 0371/85 05 98, Fax 0371/8 44 97 03
Funk: 0172 4 28 37 24



Frohe Weihnachten
und einen
guten Rutsch
ins Jahr 2023
wünscht Ihnen Ihr
Hans-Jürgen Pause
Malermeister/Geschäftsführer
Sellmann Maler GmbH

FRISUREN
KATRIN FISCHER
Unsere Öffnungszeiten
Heiligabend und Silvester geschlossen
Ich wünsche meinen Kunden
eine besinnliche Weihnachtszeit
und einen guten Start ins Jahr 2023.
Vielen Dank für Ihre Treue
und für Ihr Vertrauen.
Noch keine
Geschenke für
Weihnachten?
Wie wäre es mit
einem Gutschein?

Dachdeckerei
Böttcher
André Böttcher,
Dachdeckermeister
Telefon: 0371 2734967
Plißaer Str. 5 - 09224 Grüna
www.boettcher-dach.de
Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!
Dacharbeiten Dachdämmung
Veluxfenster Schieferdach Reparaturen
Dachausbau Flachdach Beratung / Planung
Abdichtung Ziegeldach

Kfz-Versicherung zu teuer?
Jetzt noch wechseln
und sparen!
30%
Es lohnt sich für Sie:
Kundendienstbüro
André Seidel
HUK-COBURG

Fußballsportverein Grüna-Mittelbach e. V.

Endlich wieder Traditioneller Frühschoppen am 2. Weihnachtsfeiertag

Liebe Mitglieder und Freunde unseres Vereins, wir freuen uns sehr, dieses Jahr endlich wieder zu unserem traditionellen Frühschoppen einladen zu können. Wie jedes Jahr startet der feuchtfröhliche Event am 2. Weihnachtsfeiertag um 09:00 Uhr in unserer Gaststätte am Sportplatz im Wiesengrund. Wir freuen uns auf viele bekannte und gern neue Gesichter. Für das leibliche Wohl ist wie immer ausreichend gesorgt. Und wie Ihr alle wisst, sollte ein Apfel in der Jackentasche nicht fehlen. Selbstverständlich sind wir auch auf dem Grünaer Weihnachtsmarkt im Folklorehof vertreten. Unsere Familie Gerlach freut sich über jeden kleinen Abstecher an unsere FSV Hütte am 3. und 4. Dezember.
(FF)

Vielen Dank und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Am Ende des Jahres danken wir allen Sponsoren, Partnern und Unterstützern für die geleistete Arbeit im zu Ende gehenden Jahr 2022. Die aktuellen Probleme und Sorgen in der Zeit von Inflation, Krieg und Unsicherheiten auf den Energiemärkten haben unsere ehrenamtliche Arbeit im Verein erneut immens geprägt. In dieser ereignisreichen, unsteten und emotional sehr angespannten Lage sind wir dieses Jahr erneut für jede Unterstützung und Hilfe grenzenlos dankbar. Die vollständige Wiederaufnahme des Trainings- und Wettkampfbetriebes in diesem Jahr war für unser Bestehen von großer Bedeutung und hat uns unwahrscheinlich glücklich gemacht.

Ich wünsche allen Mitgliedern, Eltern, Unterstützern und Freunden unseres Vereins ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und für das kommende Jahr die allerbeste Gesundheit, recht viel Glück und sportlichen Erfolg. Wie ich es Euch bereits im letzten Jahr gewünscht habe: Es werden für uns alle auch wieder bessere Zeiten kommen. Habt alle viel Mut und bleibt schön gesund.

Im Namen des Vorstandes des FSV Grüna-Mittelbach e.V.
Falk Fährmann, Vorsitzender ❑

ANZEIGEN

Kaiser's Physiotherapie

Allen Patienten und Bekannten wünschen wir eine besinnliche Adventszeit, ein fröhliches Weihnachten sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Wir freuen uns auch nächstes Jahr für Sie da zu sein.

09224 Grüna - Chemnitzer Straße 121
Tel. (0371) 85 42 68 / Fax (0371) 2 72 95 23

Fachbetrieb seit 1990
Detlef Schmiedel
Ofenbau- und Fliesenlegermeister

Wir wünschen unserer treuen Kundschaft besinnliche und fröhliche Weihnachten, geschmückte Weihnachtsbäume und einen guten Start ins neue Jahr

• Ausführung sämtlicher Fliesenlegearbeiten
• Herstellung von Kachelöfen und Kaminen

Chemnitzer Straße 56 • 09224 Chemnitz/OT Grüna
Tel. & Fax (03 71) 85 37 85 • fa.schmiedel@web.de

Das Jahr neigt sich dem Ende entgegen ...
wir danken Ihnen für Ihre Treue und wünschen
SCHÖNE UND BESINNLICHE
WEIHNACHTEN
frohe Stunden mit der Familie,
Gesundheit und einen guten Start ins neue Jahr
sowie natürlich schöne Haargefühle.
Inh. Ines Höhle
Chemnitzer Str. 65 | 09224 Chemnitz | Telefon 0371 851687
Di, Do, Fr 9 - 18 Uhr | Mi 9 - 19 Uhr | nach Vereinbarung
Haargefühle

Die besinnlichste Weihnachtszeit im Kreise Ihrer Lieben wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie.

Natzschka Bauservice
Inh. Robert Natzschka
Chemnitzer Straße 123
09224 Chemnitz/Grüna
Mail: nbs-gruena@gmx.de
Funk: 0176/ 2 45 64 06
NBS
Alarm • Entkernung • Trockenbau • Landschaftsbau

Vielen Dank für Ihr Vertrauen!
Meine besten Wünsche für eine besinnliche Weihnachtszeit und ein glückliches 2023!
Ihr Andreas Hübsch

Andreas Hübsch
Allround-Dienstleistungen
Bergstraße 5c
09224 Chemnitz / Grüna
Mobil **0173 / 9724038**
Telefon 0371 / 8205057

... für Sie auch 2023 eine helfende Hand in Haus & Garten !

Wintersportverein Grüna

Am 1. Oktober 2022 haben wir zum traditionellen Abendsprunglauf unter Flutlicht auf unserer Großen Gußgrundschanze eingeladen. Bereits am Vortag wurde das Flutlicht installiert und mit vielen Helfern der Wettkampf vorbereitet. Am Wettkampftag selbst hieß es lange „Zittern und Bangen", denn die Regenwolken hielten sich hartnäckig. Pünktlich zum Training war es dann aber trocken und sogar die Sonne ließ sich ab und zu sehen.

Wir konnten wieder sehr viele Zuschauer an die Schanze begrüßen, welche den Wettkampf der Springerinnen und Springer aus Sachsen und Sachsen-Anhalt verfolgten. Vor dem Wettkampfbeginn wurden alle Teilnehmer vorgestellt, und wir zeichneten noch unsere erfolgreichen Springer der Senioren-WM in Planica Anfang September aus. Darüber haben wir ja bereits in der letzten Ausgabe ausführlich berichtet.

Die Wettkampfsprünge wurden durch den Beifall der Zuschauer und die tolle Stimmung begleitet, und so entschlossen wir uns, natürlich in Absprache mit den Springern und Trainern, drei Wettkampfsprünge durchzuführen. Die beiden weitesten Sprünge kamen in die Wertung, wodurch die Spannung natürlich noch einmal erhöht wurde.

Die Ergebnisse der Grünaer Sportlerinnen und Sportler konnten sich sehen lassen: Nicklas Märker, Denny Burkhardt, Pauline Stephani und Philipp Stephani gewannen ihre Altersklassen und durften zur Siegerehrung die begehrten Siegertorten von "Schäfers Backstube" in Empfang nehmen. Weitere Podestplätze und tolle Preise gab es für Leonard Guth, Lene Werner, Nora Kunis, Marlene Hoyer, Sebastian Kropp, Moritz Autengruber, Tino Ranft und Arne Schmidt.

Einen großen Auftritt hatten auch unsere jüngsten Sportler. Jeweils vor den Wettkampfdurchgängen konnten sie zeigen, dass sie schon allein oder mit ein wenig Unterstützung den großen Aufsprunghang hinunterfahren können. Dafür bekamen sie viel Applaus von den begeisterten Zuschauern. Ein großes Dankeschön geht wieder an unsere vielen Helfer, alle Teilnehmer und natürlich unsere großartigen Sponsoren!

Hinein in ein Zuschauermeer ging es für unsere jüngsten Sportler, die den Aufsprunghang hinab fuhren, teils sogar mit Pyrotechnik.

Am nächsten Morgen wurde es gleich wieder spannend. In der Vogtland-Arena Klingenthal waren die weltbesten Skispringerinnen und Skispringer beim FIS Sommer Grandprix am Start. Nora Kunis, Lene Werner, Nicklas Märker und Leonard Guth durften dabei die teilnehmenden Nationen durch Fahnenabfahrten präsentieren. Lene hatte dabei besonders viel Losglück und durfte vor dem Herren-Wettbewerb mit der Fahne Deutschlands abfahren. Dafür bekam sie natürlich besonders viel Beifall von den vielen Zuschauern.

Auch die Wettkämpfe selbst wurden von unseren Sportlern begeistert verfolgt, man kann von den Spezialisten ja noch viel lernen.

Fahnenabfahrt von Lene Werner beim Sommer-Grandprix in Klingenthal.

Teilnehmer Abendsprunglauf, Vorstellung aller Springerinnen und Springer

Nach diesem intensiven Wochenende blieb nicht viel Zeit zum Durchschnaufen, denn bereits am darauffolgenden Wochenende stand der nächste Sachsenpokal in Rodewisch auf dem Programm. Begonnen wurde diesmal mit einem Crosslauf. Im Wald am Trollpark bewältigten die Sportler zwischen einem und drei Kilometer Strecke.

Nach dem Lauf ging es auf die Schanzen. Dabei zeigten besonders Frederic Claus und Nicklas Märker sehr starke Sprünge und gewannen ihre Altersklassen. Timea Drossel wurde in der Mädchenklasse-1 starke Zweite! Weitere Top-Platzierungen gab es durch Leonard Guth, Niklas Barthel und Nora Kunis.

Und auch die NK-Wertung kann sich sehen lassen: Frederic und Nicklas gewannen die Silbermedaille, Nora und Leonard verpassten das Podest nur knapp, und Ben Dehn und Tamino Kirste wurden Sechste.

Für unsere 10jährigen Sportlerinnen und Sportler wurde es in der ersten Herbstferienwoche spannend, denn da stand das erste Auslandstrainingslager an. Gemeinsam mit ihrem Trainer Uwe Haustein sowie Sportlern und Trainern des Bundesstützpunktes Oberwiesenthal (darunter auch unser Grünaer Björn Börnig) fuhren sie nach Villach in Kärnten (Österreich). Im beeindruckenden Alpenpanorama wurde fleißig an der Sprungtechnik gefeilt, und für einige ging es sogar auf die K60-Schanze. Das war Adrenalin pur

Besonderes Erlebnis war ein Trainings-Ausflug ins „Tal der Schanzen“ nach Planica/Slowenien. Dort, wo sonst die weltbesten Skispringer trainieren und Wettkämpfe bestreiten, wurden zwei schöne Trainingseinheiten durchgeführt. Neben dem Sprungtraining kamen auch Inlinertraining und Fußballspielen nicht zu kurz. Glücklich und zufrieden und mit wahnsinnig vielen Eindrücken kehrten Nicklas, Nora, Lene und Luisa mit ihrem Trainer Uwe nach vier spannenden Tagen zurück nach Grüna.

Aufregendes Ferienerlebnis für die Trainingsgruppe von Uwe: Ein Auslandstrainingslager in Villach und Planica.

Auch die zweite Ferienwoche wurde intensiv genutzt. Am Donnerstag wurde ganztägig Athletik und Sprung trainiert. Am Freitag teilten wir uns auf. Unsere „Minis“ fuhren mit Trainerin Yvonne und zwei Eltern in den Indoorspielplatz nach Meerane. Dort konnten sie sich nach Herzenslust austoben und auch die Teambildung kam dabei nicht zu kurz. Für die größeren Sportler ging es mit Trainer Bernd in die Vogtlandarena zum Abfahrtstraining. Frederic war mit sieben Jahren der Jüngste, der sich diesen riesigen Aufsprunghang hinunter traute. Allen hat es riesigen Spaß gemacht, und natürlich wurde sich auch die Schanze von ganz oben angeschaut. Wer weiß, vielleicht sitzt der bzw. die eine oder andere in einigen Jahren dort auf dem Balken – bereit zum Sprung. Danach wurde noch eine Inliner-Einheit absolviert, das schöne Herbstwetter wollte ja genutzt werden. Am Samstag nahmen wir dann noch erfolgreich am Bingecup in Geyer teil. Am Sonntag durften die Sportsachen zu Hause bleiben, denn da gab es für die Sportler und interessierte Eltern eine Intensiv-Einweisung in die Kunst des Ski-Wachsens. Auch die Kleinsten waren dabei sehr wissbegierig – nun steht einem schnellen Ski nichts mehr im Wege.

Dort geht es gleich hinab: Ein Abfahrtstraining in der Vogtland-Arena ist immer ein besonderes Erlebnis!

Unsere „Minis“ tobten sich im Indoor-Spielplatz Meerane aus.

Nicht nur in Grüna gibt es jährlich einen Abendsprunglauf, auch in Eilenburg und Spitzkunnersdorf gehört dies zur Tradition. Philipp Stephani, Moritz Autengruber und Tino Ranft begaben sich auf die zweistündige Fahrt in die schöne Lausitz. Unterstützt wurden sie dabei von unserer Marlene Hoyer, die derzeit ihre Übungsleiter-Ausbildung absolviert. Besonderer Hingucker war dabei unsere leuchtende „So geht sächsisch“-Fahne zum Abwinken, damit wird

Sehr erfolgreicher Wettkampf für unsere Sportler beim Sachsenpokal in Rodewisch.

der Trainer garantiert nicht übersehen. Erfolgreich war der Ausflug auch noch: Philipp gewann seine Altersklasse vor Moritz, Tino wurde ebenfalls Zweiter.

Mit der leuchtenden „So geht sächsisch"-Fahne waren unsere Sportler ein besonderer Hingucker. Philipp Stephani gewann vor Moritz Autengruber.

Skimaterial ist teuer, egal ob Sprungski, Schuhe oder der ebenso zur Ausrüstung gehörende Sprunganzug und ein Helm. Deshalb freuen wir uns immer sehr über Unterstützung. Das in Chemnitz ansässige Unternehmen „3D-Micromac", der führende Spezialist für Laser-Mikrobearbeitung, feierte 20jähriges Firmenjubiläum und hat dazu eine besondere Aktion ins Leben gerufen: „20 Jahre 3D-Micromac - 20 gute Taten". Eine gute Tat kommt dabei unserem Verein in Form des Geldbetrages für ein paar neue Sprungski zugute. Vielen Dank und weiter alles Gute fürs Unternehmen!

Jens Conrad von „3D Micromac" übergab symbolisch ein paar Sprungski an den 2. Vorsitzenden Uwe Haustein. Wahrlich „eine gute Tat".

Zu einem erfolgreichen Skisportverein gehören neben Sportlern und Trainern auch ausgebildete Kampfrichter. Am zweiten November-Wochenende drückten deshalb neun Vereinsmitglieder, teilweise selbst noch als Springer aktiv, die „Schulbank" in unserer Schanzenbaude. FIS-Sprungrichter Michael Herzig vermittelte alles, was Kampfrichter für die ordnungsgemäße Durchführung von Sprung-, NK- und Langlauf-Wettkämpfen wissen müssen. So wurde in der Deutschen Wettkampfordnung gestöbert und Beispielwettkämpfe (ganz ohne Computer) gerechnet. Am zweiten Lehrgangstag stand eine einstündige schriftliche Prüfung auf dem Programm. Alle Teilnehmer haben die Prüfung bestanden und stehen uns nun als Kampfrichter bei Wettkämpfen zur Verfügung. Herzlichen Glückwunsch!

Unsere frischgebackenen Kampfrichterinnen und Kampfrichter nach ihrer bestandenen Prüfung mit FIS-Sprungrichter Michael Herzig (Mitte vorn)

Ein sehr intensives Jahr neigt sich nun dem Ende entgegen. Anfangs durch die Corona-Beschränkungen stark ausgebremst, war die zweite Jahreshälfte vollgepackt mit Wettkämpfen, viel Arbeit und intensiven Erlebnissen. Natürlich wird es für unsere Sportler auch noch eine kleine Weihnachtsfeier geben – sie können sich auf der Bowlingbahn im Forsthaus untereinander messen.

Wir wünschen allen Sportlern, Eltern, Vereinsmitgliedern, Unterstützern und Sponsoren eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit und bedanken uns für das große Engagement.

Michaela Haustein ❑

ANZEIGEN

"Zwei auf einen Streich!"
Mühlenstr. 1
09224 Grüna
www.volles-haus-gmbh.de
Vermietung / Verkauf von Immobilien
Tel. 0371-6 66 26 70
ULRICH LANGE
Immobilienverwaltung und Objektbetreuung
Tel. 0371-30 34 26
Wir unterstützen Sie sehr gern u. a. bei der Erstellung Ihrer Betriebskostenabrechnung
www.chemnitz-hausverwaltung.de
Volles Haus GmbH
...schauen und finden
Unsere besten Wünsche für ein schönes Fest und ein glückliches neues Jahr verbinden wir mit herzlichem Dank für die gute Zusammenarbeit. Schenken Sie uns auch in Zukunft Ihr Vertrauen.
Ulrich Lange & Volles Haus GmbH

Frohes Fest & ein gesundes neues Jahr mit dem richtigen Biss
...wünschen Ihnen Zahnarzt Hermann Loos, Dr. René Loos und die Praxisteams.
Zahnarzt Hermann Loos
Dipl.-Stomat. I. Loos
Chemnitzer Str. 72
09224 Chemnitz OT Grüna
Telefon: (0371) 85 25 61
Fax: (0371) 85 83 86
praxis@zahnarzt-loos.de
Dr. med. dent. René Loos
Wartburgstr. 94
09126 Chemnitz
Telefon: (0371) 5 21 28 90
Fax: (0371) 5 60 76 733
praxis@drloos.de
www.zahnarzt-loos.de
www.drloos.de

Eine frohe und erholsame Weihnachtszeit
sowie alles Gute, Glück und Gesundheit für das kommende Jahr
wünscht Ihnen
Ihre Katrin Gläser
MUGLER DRUCK + VERLAG
Tel. 03723 / 49 91 17 • www.mugler-verlag.de • info@mugler-verlag.de
www.all-free-download.com

Frohes Fest!
KEIN FAHRSCHULE
Der beste Weg zum Führerschein!
THEORIE
Montag und Mittwoch von 17.20 Uhr
Einstieg jederzeit möglich
NACHSCHULUNGSKURSE
Wiedereinstiegskurse für Motorradfahrer
NACHHILFESTUNDEN
in Theorie und Praxis für Führerscheinbesitzer
Sie finden uns!
09224 Mittelbach · Aktienstraße 50a
Mobil: 01 70 5 82 73 48

Balkonkraftwerke - Plug Play Solaranlagen - Photovoltaik
Für Mieter und Eigentümer
RAV
SOLAR NIEDERWIESA
www.ravisolar-niederwiesa.de

Friseurmeisterin
Corinna
Duderstadt
Terminvereinbarung unter:
0371 - 6 66 08 18
0173 - 5 60 36 27
An den Gütern 10a, 09224 Mittelbach
Ich wünsche meinen Kunden eine besinnliche Weihnachtszeit und ein glückliches Neues Jahr 2023!

Ich danke meinen Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche eine frohe Weihnachtszeit, sowie ein erfolgreiches, gesundes 2023!
BAU-STELLE
Schöner Wohnen 2023...
Firma
Kay Duderstadt
An den Gütern 10a
09224 Chemnitz/Mittelbach
Funk (0172) 6 07 22 43
Fax (0371) 8 10 03 60
• Trockenbau
• Fußböden
• Paneelendecken
• Treppenrenovierung
• Türen + Fenster
• Zaunbau

www.goldschmiede-dorn.de
Goldschmiede
Dorn
- ZEITLOS UND INDIVIDUELL -
0371 - 85 09 74
Louis-Schreiter-Str. 5

Nagelstudio Yvette
Montag - Samstag
nach Terminabsprache
0162 4 01 83 92
Chemnitzer Straße 63
09224 Grüna

WIR BEI SIMMEL WIR BEI SIMMEL

Natur- und Wanderverein Grüna e. V.

Zu Besuch bei unserem Partnerverein

Es ist inzwischen eine schöne Tradition. In regelmäßigen Abständen aller zwei Jahre besuchen wir unseren Partnerverein im oberösterreichischen Molln. Das Gebiet liegt etwas abseits der großen Touristenströme in den Alpen, ist aber dennoch eine Reise wert. Auch in unmittelbarer Umgebung sind viele verschiedene Wanderungen möglich. Wer es etwas anspruchsvoller möchte, kann sehr interessante Ziele mit dem Auto innerhalb kurzer Zeit erreichen.

So hatten sich also auch dieses Jahr 8 Grünaer Wanderfreunde auf den Weg gemacht und verlebten eine sehr schöne Zeit. Höhepunkt war eine zweitägige Hochgebirgstour auf den 2515 m Hohen Priel, dem höchsten Berg im Toten Gebirge.

Übernachtet wurde in der Welser Hütte. Auf- und Abstieg an einem Tag wäre zu anstrengend gewesen. Schließlich soll doch auch solch eine anspruchsvolle Wanderung ein Erlebnis sein. Außerdem hat eine Übernachtung in einer Berghütte immer ihre ganz besonderen Reize, vor allem, wenn das Wetter so schön ist wie auf dieser Wanderung. Die morgendliche Stimmung bei der aufgehenden Sonne wird wohl allen noch lange in Erinnerung bleiben.

Eine weitere Wanderung führte die „Spezialisten“ unter uns zum Tassilo Klettersteig. Das ist natürlich nur etwas für diejenigen, die keinerlei Höhenangst haben und absolut schwindelfrei sind. Belohnt wurde diese Herausforderung mit grandiosen Fernblicken.

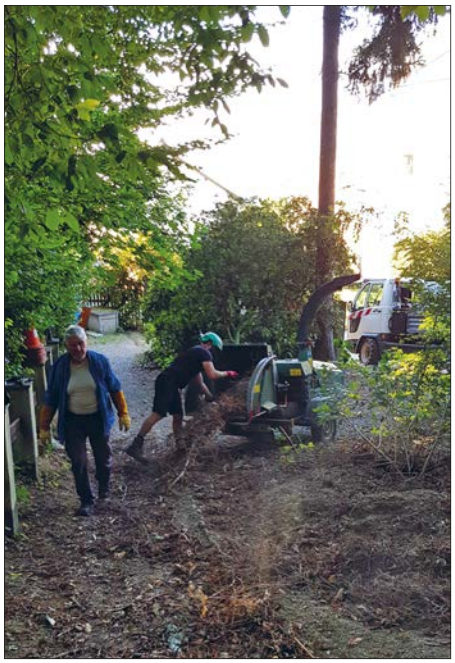
Gemeinsam mit unserem Partnerverein erlebten wir auch einen schönen Hüttenabend in dem 1260m hoch gelegenen Schobersteinhaus oberhalb Mollns.

Wir freuen uns auf den Gegenbesuch unseres Partnervereins im nächsten Sommer in Grüna und Sachsen.

Zu Hause an der und um die Dachsbaude

Zum Arbeitseinsatz am 03.09.22 unterstützte uns die Firma Carsten Stützner Baumpflege aus Grüna beim Schreddern eines riesigen Asthaufens, die Überbleibsel der letzten Durchforstung an der Dachsbaude. Herr Stützner legte selbst tatkräftig mit Hand an, und so war die Arbeit in knapp zwei Stunden erledigt. Somit ist unser Gelände für Gäste und uns selbst wieder richtig in Ordnung gebracht.

Wir bedanken uns ganz herzlich für die Bereitstellung des großen Schredders und die tatkräftige Mithilfe durch Herrn Stützner.



Am Burgstädter Wandertag am 10.09.22 nahmen 6 Wanderfreunde unseres Vereins teil. Diese Veranstaltung war wie gewohnt sehr gut vorbereitet. Die Strecken waren sehr schön ausgewählt und gut markiert. Für die Teilnehmenden war es bei schönem Spätsommerwetter ein sehr schöner Tag.

Leider musste die für den 18.09.22 geplante Wanderung am Pöhlberg wetterbedingt ausfallen. Wir werden hierfür aber nächstes Jahr einen neuen Termin finden.

49. Grünaer Wandertreff

Der jährliche Höhepunkt in unserem Vereinsleben ist der Wandertreff. Dieser war auch dieses Jahr wieder ein voller Erfolg.

Bei gutem Herbstwetter konnten wir 231 Teilnehmer aus ganz Sachsen begrüßen. Start war wie immer am frühen Morgen am KiG in Grüna. Es standen Strecken von 13, 18 oder 26 km zur Auswahl. Die Rundwege führten diesmal in Richtung Mittelbach und Neukirchen. Die Verpflegung an den Kontrollpunkten der zwei größeren Runden wurde von den Wanderern dankend angenommen.

Im Ziel konnte jeder sein Wissen über die Berge Sachsens überprüfen. Unser Vereinsmitglied Eberhard Schleif hatte wie jedes Jahr ein sehr schönes Wissensquiz vorbereitet.

Natürlich war wieder an und in der Dachsbaude bestens für das leibliche Wohl unserer Gäste gesorgt. Unsere Mitglieder hatten Krauteintopf, Kürbissuppe, Roster und ein großes Kuchenbuffet mit Selbstgebackenem vorbereitet.

Die Möglichkeit zur abschließenden Stärkung wurde sehr gut genutzt. Alle vorbereiteten Speisen wurden nahezu restlos verputzt. Wir brauchten uns keine Gedanken um Reste zu machen.

Viele unsere Gäste saßen noch eine gute Zeit bei einander und werteten den Tag bei dem einen oder anderem Getränk aus.

30 Helfer sorgten für einen reibungslosen Ablauf. Nicht jeder Verein hat solche personellen Möglichkeiten. Deshalb freuen wir uns immer wieder, mit so einer starken Gemeinschaft solche schönen Veranstaltungen durchführen zu können.

Nächstes Jahr steht dann unser runder 50. Wandertreff vor der Tür. Man darf gespannt auf ein paar Überraschungen sein.

Wir bedanken uns auch ganz besonders bei unseren Sponsoren, der Bäckerei Herrmann aus Reichenbrand, der Konditorei Bösewetter und dem Architekturbüro Freitag aus Grüna. Danke auch an die HM Versicherung für die Nutzung ihrer Parkplätze und unsere Vereinskuchenbäcker. ❑

ANZEIGEN

Natur- und Wanderverein Grüna e. V.

Veranstaltungsvorschau

– Dezember –

Samstag, 03.12.	Adventssingen in der Dachsbaude Beginn 19.00 Uhr; Einlass ab 17.00 Uhr, durch den Abend führt Martin Meißner
Samstag, 17.12.	Weihnachtlicher Rundgang in Weißbach auf dem Krippen- und Pyramidenweg, Heißgetänke mitnehmen! 14.30 Uhr KIG (mit PKW), Ltg. T.Landgraf
Freitag, 30.12.	Jahresabschlusswanderung 16.00 Uhr ab Folklorehof ab 17.30 Uhr Jahresausklang an und in der Dachsbaude Anmeldung bis 27.12.2022

– Januar –

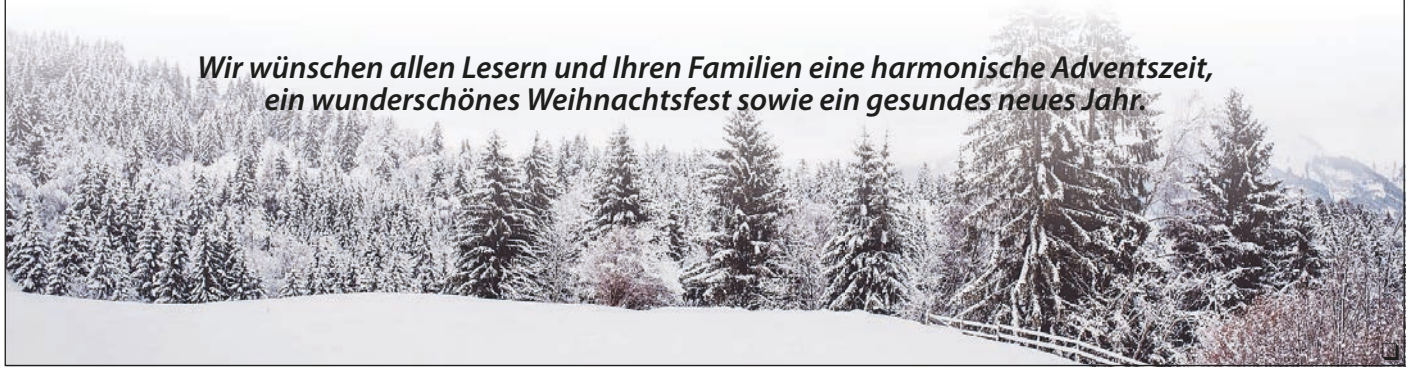
Sonntag, 08.01.	Wir wandern ins Neue Jahr über Grüna Berghäuser, Tannmühle, Kapellenberg, Pleißaer Skihütte (Imbiss) und zurück nach Grüna, 13 km, 9.00 Uhr Folklorehof Grüna Ltg. T.Landgraf (0371/24002631), Anmeldung bis 06.01.2023
Dienstag, 10.01 u. Dienstag, 24.01.	Gesellige Zusammenkunft/Vereinsabend, 18.00 Uhr Hutzenstube Folklorehof

Je nach Schneelage Skitour auf der Hundsmarterloipe (ca. 22 km) vom Oberbecken Markersbach nach Tellerhäuser und zurück
Ltg. T.Landgraf (0371/24002631)

Ansprechpartner Vorstand:

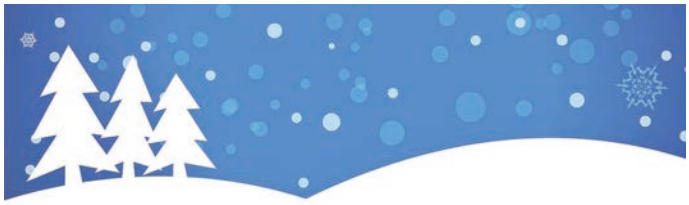
Vorsitzender:	Tilo Landgraf	Tel. 0371/24002631
2.Vorsitzende:	Elke Lorenz	Tel. 0371/858388

Vermietung Dachsbaude:
Gerne können Sie unsere Dachsbaude für Ihre private Feier oder Veranstaltung mieten (nicht von Januar bis März). Bei Interesse sprechen Sie mit Antje Bauch, Tel. 03723/414593. Bitte denken Sie daran, dass es sich hier um einen privaten Telefonanschluss handelt. Anrufe sollten nur zu den üblichen Zeiten erfolgen.



Unser Immobilienexperte
Geben Sie den Verkauf Ihrer Immobilie in die Hände des Marktführers
Rico Müller
Immobilienmakler
Tel. 0371 99-4925
rico.mueller@sok-chemnitz.de
ImmobilienCenter
Sparkasse Chemnitz

Danke, dass Sie auch in diesem Jahr, trotz der vielen Unsicherheiten, Ihre Behandlung vertrauensvoll in unsere Hände gelegt haben.
Das Team der Ergotherapie wünscht allen Patienten, Kunden und Geschäftspartnern ein Frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.
Ihre Rahel Stephani und Team
Ergotherapie



WTC
Ihr Wechsel zu den Besten!
Fertigungsmitarbeiter
Schweißer
Obermonteur
Bauleiter

Fussbodenbau
MARSCHNER
GmbH & Co. KG
Parkett·Laminat·Teppichböden·Designböden
Fussbodenbau André Marschner
Rabensteiner Straße 2 • 09117 Chemnitz
Tel: 0371 / 85 02 51
Fax: 0371 / 80 00 319
E-Mail: info@fussbodenbau-marschner.de
www.fussbodenbau-marschner.de
design home
MEISTER
DIFLOOR
Weitzer Parkett

ELEKTROTECHNIK
GÜNZEL
Meisterbetrieb seit 1976
Ihr Partner bei
Anlagenplanung
Ausführung
Service
Elektroinstallation

F&B Fahrzeugtechnik GmbH
Freie Meisterwerkstatt für KFZ und Nutzfahrzeuge
Wir bedanken uns zum Jahresende bei unseren Kunden und Geschäftspartnern für Ihr Vertrauen und Ihre Treue, bevor ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute fürs neue Jahr sowie allzeit gute Fahrt.
Tel.: 0371/25 32 25 25
Bürtelbacher Str. 12 · 09224 Grüna
E-Mail: info@fb-fahrzeugtechnik.de
www.fb-fahrzeugtechnik.de
Exzellenter Service zu vernünftigen Preisen!

BSE
Bau & Service Eckert
Grünaer Str. 30
09224 Mittelbach
Tel.: 0371 / 8205525
Fax.: 0371 / 8080973
Funk: 0162 / 7610572
Wir wünschen eine gesegnete Weihnachtszeit und alles Gute fürs neue Jahr 2023!
BSE
BAU & SERVICE ECKERT
Putz | Reko
Fliesen | Neubau | Pflaster
Trockenbau | Baggerarbeiten

Zum Weihnachtsfest besinnliche Stunden.
Zum Jahresende vielen Dank für Ihr Vertrauen.
Für 2023 Gesundheit, Glück und Erfolg.
Seit 1892
Meisterbetrieb
Klempnerei
André Mai
Chemnitzer Str. 128 · 09224 Chemnitz-Grüna
Telefon 0371 / 85 42 96
Telefax 0371 / 8 44 97 97
Funk 0172 / 8 71 99 04
e-mail: klempnerei-mai@t-online.de

Diakonie
Stadtmission Chemnitz
#MissionMensch
Das Haus „Am Wald"
Seniorenwohnen und -pflege
Rabensteiner Straße 14
09224 Chemnitz
Hausleiter: Marcel Kaden
Telefon: (0371) 8236 10
Mail: aw@stadtmission-chemnitz.de
- Unsere individuelle Alltags- und Lebensbegleitung sichert Ihre gewohnte Lebensqualität.
- Unser Handeln orientieren wir am christlichen Glauben.
- Für leicht bis hochgradig an Demenz erkrankte Menschen bieten wir spezielle Betreuungsangebote an.
- Gern können Sie sich bei einem Rundgang durchs Haus davon überzeugen. Wir würden uns freuen, wenn Sie hierzu einen Termin mit uns vereinbaren.

Weihnachtszeit
Jahresausklang!
KÜHNE
DACHSYSTEME GMBH
Steildach
Flachdach
Zimmerei
Spenglerei
Begrünung

Allen frohe Weihnachten
MTG-Gewürze
- Gewürze & Kräuter
- Hausschlachtebedarf
- Naturdärme
Am Poltermühlenteich 3
09224 Grüna
www.mtg-gewuerze.de
Tel: 03718101794

Wir wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2023!
Fotostudio
FOTO RUTKEWITZ
Kerstin Zach
&
syrel
design company
werbung • fotografie • beratung
0371/80809225
info@foto-rutkewitz.de
foto-rutkewitz.de und syrel.de
Werbung & Fotografie aus einer Hand.

BAUBETRIEB
KÖHLER
GmbH
Seit 1930 für Sie am Bau
Wir wünschen eine gesegnete Weihnacht und ein glückliches 2023!
Neubau • Sanierung • Baggerarbeiten
Kanalbau • Wegebau • Außenanlagen
Trockenlegung • Trockenbau
Neustädter Str. 5 • 09224 Chemnitz / Grüna
Telefon 0371-855730 • 0174-3570400

Baustoffhandelsgenossenschaft
Hohenstein-Ernstthal e.G.
BHG
IHR BAUSTOFF-FACHHÄNDLER
Geschenk-Tipp
44,90
Geschenkgutscheln
Wir wünschen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest.
Viel Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit im neuen Jahr.
Ihr Team der
BHG
baustoffe@bhg-hot.de
www.bhg-hot.de

Volkssolidarität e. V. Ortsgruppen Grüna + Mittelbach

Liebe Mitglieder der Volkssolidarität, liebe Freunde und Unterstützer,

ein Jahr mit mehr Möglichkeiten des Zusammenseins und gemeinsamer Erlebnisse als während der Corona-Auszeit der Vorjahre geht bald zu Ende. Ein kurzer Rückblick soll die Erinnerungen daran auffrischen.

Zuerst aber gilt der Dank unseren Helferinnen/unserem Helfer für ihren engagierten Einsatz. Sie halten den Kontakt zu den Mitgliedern, gratulieren den Jüngeren bei „runden" Geburtstagen und den über Achtzigjährigen (das sind zwei Drittel unserer Mitglieder) jährlich oder überbringen Genesungswünsche – jeweils mit einem kleinen Geschenk. Sie sprechen die Mitglieder an, um diese für unsere Veranstaltungen/Fahrten zu gewinnen. Auch konnten wir in diesem Jahr neun neue Mitglieder begrüßen. Der nachfolgende Rückblick auf unsere Aktivitäten sollte auch andere anregen, über eine Mitgliedschaft in der Ortsgruppe der Volkssolidarität nachzudenken.

Ein herzliches Dankeschön sagen wir den Unternehmen, Gewerbetreibenden und Privatpersonen, die unser soziales Anliegen durch Geld- bzw. Sachspenden unterstützen. Die Spenden werden ausschließlich für die Veranstaltungen und die Betreuung der Mitglieder eingesetzt.

Allen Mitgliedern mit ihren Angehörigen, allen Freunden und Unterstützern der Volkssolidarität ein gesundes, frohes und besinnliches Weihnachtsfest. Für das kommende Jahr beste Gesundheit, viel Freude im Kreis der Familie und unterhaltsame Erlebnisse in unserer Gemeinschaft.

Ein Rückblick

Das Jahr begann mit unseren traditionellen Fahrten zum „Erbgericht" nach Satzung. Beim Schlachtfest im März sorgte Captain Freddy mit seinem singenden Saxophon und im Duett mit seiner Frau Gabriela für gute Stimmung. Auch das Frühlingsfest im April mit Kaffeetrinken, Programm der „Original Salzataler" und Abendessen bereitete allen Teilnehmern viel Freude.

DER bisherige HÖHEPUNKT des Jahres folgte am 11. Mai mit der nachgeholten Weihnachtsfeier 2021 im Kulturhaus in Grüna (KiG). Endlich wieder Freunde und Bekannte begrüßen, miteinander reden, lachen, zu Life-Musik singen, schunkeln oder tanzen, natürlich Kaffee trinken und Kuchen essen – über 100 Mitglieder freuten sich über diese Gelegenheit.

Gut besetzt war auch der Bus zur Erzgebirgsrundfahrt im Juli mit Mittagessen im Hotel „Alte Schleiferei" in Erlabrunn, dem Besuch der Stickerei Funke in Eibenstock und Kaffeetrinken auf dem Auersberg.

Nach dem Martinsgansessen (hmmm … lecker, lecker) am 8. November in der Räuberschänke bei Oederan freuen wir uns auf die Adventsfeier am 2. Dezember im „Erbgericht" in Satzung mit anschließender Lichterfahrt durch das geschmückte Erzgebirge.

Fünf Tage später, am 7. Dezember, treffen wir uns zur Weihnachtsfeier 2022 im KiG. Das wird sicher der 2. HÖHEPUNKT in diesem Jahr. Das Helferkollektiv ist seit Oktober mit der Vorbereitung befasst, damit alle wieder frohe und besinnliche Stunden mit Kulturprogramm, Kaffee und Stollen in unserer Gemeinschaft erleben können.

Zu den Erlebnissen 2022 gehören auch drei Mehrtagesfahrten

„Fünf auf einen Streich" – während einer 6-Tage-Tour lernten wir bei Schiffsfahrten auf Main, Mosel, Neckar, Rhein und Saar Gebiete und Städte in drei Bundesländern kennen – und eine humorvolle und uns umsorgende Familie Beck in ihrem Hotel in Winterburg/Hunsrück.

Bei einer 5-Tage-Fahrt in die Lüneburger Heide im September besuchten wir den Vogelpark Walsrode, den Serengetipark Hodenhagen und Hamburg, wo uns bei einer Hafenrundfahrt die Hafenanlagen und die riesigen Containerschiffe beeindruckten.

Auf der Rückreise von der Lüneburger Heide bot uns Krippendorf-Touristik noch die 3-Tage-Fahrt im Oktober nach Berlin an. 14 Kurzentschlossene erlebten Stadtrundfahrt, die Aussicht vom Fernsehturm (u.a. auf die Baustelle am Alex) und Schifffahrt.

Den Jahreswechsel wollen 16 Reiselustige in Franzensbad (Tschechien) feiern mit Silvesterveranstaltung im Hotel „Pyramida", mit Besuch in Karlsbad, Eger, Loket sowie Rundfahrten.

Für 2023 haben wir noch keine Termine für Tages- oder Mehrtagesfahrten. Wir sind im Gespräch mit der Reisebuchungsstelle der Volkssolidarität in Glauchau. Das Helferkollektiv wird aus den Angeboten der Reisebüros wieder interessante Ziele auswählen.

Sprechstunden für die Ortsgruppe Grüna + Mittelbach führen wir jeweils von 9 bis 10 Uhr im Rathaus Grüna (1. Etage) durch am 5. und 19. Januar 2023 sowie am 2. und 16. Februar. Telefonische Meldung bei Gerda Schaale Tel. 0371/858818 (mit Anrufbeantworter) bzw. bei allen Helferinnen und Helfern.

Wir sind Ansprechpartner für Interessierte
und Hilfsbedürftige.
Werden Sie Mitglied der Volkssolidarität
Ortsgruppe Grüna + Mittelbach ❑

ANZEIGEN

Reparatur / Unfallinstandsetzung bis 7,5t
Autoglasservice / Klimaservice
Motor- / System- / Fehlerdiagnostik
Mietwagen / Werkstattersatzfahrzeug
TÜV, AU, Gas-Prüfung
Wohnmobile, Wohnwagen
AUTO TOP
FROHE WEIHNACHTEN
wünscht das Team
von Auto RIEMER
FREIE KFZ WERKSTATT
Meisterbetrieb
Auto Riemer GbR
Chemnitzer Straße 8a
09224 Chemnitz OT Grüna
Tel.: 0371 / 852 074
Fax: 0371 / 520 39 50
Email: info@auto-riemer.de

JAK fashion
OUTLET STORE
Lagersonderverkäufe | Modegroßhandel
Jeden Donnerstag und Freitag
von 8.00 - 18.00 Uhr geöffnet!
Talstraße 6 | 09117 Chemnitz
OT Reichenbrand
Jeans, Hemden,
Taschen, Accessoires,
Shirts, Polos,
Tuniken...
Markenmode bis zu 70% reduziert
Aktuelle Kollektionen der Saison
Markenmode aus Italien, Deutschland
und Frankreich
Jugendmode Gr. 32 - 42
Damenmode Gr. 36 - 54
Herrenmode alle Größen
Wir wünschen
frohe Weihnachten!